Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 68. Leipzig, Freitag den 23. März. 1900.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Polko, E.: Unsere Pilgerfahrt von der Kinderstube bis zum eigenen Herd. Lose Blätter. Neu bearb. v. L. Devrient. 10. Aufl. (61. Tauf.) Mit 1 Titelbild in Heliograv. v. M. Honegger. 12°. (XI, 299 S.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. 5. —

J. P. Bachem in Köln.

Hopstein, P.: Vaterländische Geschichte f. die Mittelstufe der Volksschulen. 56. Aufl. 8°. (48 S. Abbildgn.) n. —. 15

Baier & Co. in Cassel.

Vorstufe zu der Rechenschule. Hrsg. vom hess. Volksschullehrer-Verein. Der Zahlenraum von 1 bis 20. 8°. (31 S. m. Abbildgn.) n.n. —. 20

Rob. Bardtenschlager's Verlag in Reutlingen.

Auswahl, neueste u. beste, v. Polterabend- u. Hochzeits-Gedichten. Vorzügliche Vorträge u. Declamationen heiteren u. ernsten Inhalts. Ster.-Ausg. 12°. (48 S.) —. 30
Bredow, A.: Der Aufstand in Manila. Erzählung aus der Zeit des Aufstandes auf den Philippinen. gr. 16°. (32 S.) —. 10
— Kriegspfeil. Eine Erzählg. aus dem Indianergebiet. gr. 16°. (32 S.) —. 10
Briefmarken-Sprache, kleine illustrierte. Unentbehrlich f. Liebende. gr. 16°. (32 S.) —. 15
Briefsteller, neuester, f. Liebende. 12°. (64 S.) —. 30
Carpinus, C.: Reichhaltige Auswahl v. Polterabend-Scenen in ernsten u. heiteren Vorträgen. 12°. (48 S.) —. 60
Davitis, H.: Die bürgerliche Küche. 12°. (64 S.) —. 30
Grüße, gereimte, f. Ansichts-Postkarten. 2. Sammlg. gr. 16°. (32 S.) —. 20
— gereimte, aus der Ferne (f. Ansichts-Postkarten). gr. 16°. (64 S.) —. 30
Haus-Doktor, der vollständige. 12°. (96 S.) —. 40
Keil, R.: Der Handel m. »Ebenholz«. Eine Erzählg. 12°. (64 S.) —. 25
Linder, E.: Neues Gratulations- u. Wunsch-Buch. 12°. (96 S.) —. 50
Meidenreich, A.: Die Flüchtlinge v. Elgon. Eine Erzählg. 12°. (64 S.) —. 25
Morsbach, A.: Im Massai-Lande. Eine Erzählg. 12°. (64 S.) —. 25
— Matukis Verrat. Eine Erzählg. 12°. (64 S.) —. 25
Neubronner, C.: Der lustige Declamator. 1. Bdchn. 12°. (96 S.) —. 45
Pembrocke, Lady **E.:** Neues Punktirbüchlein od. die Kunst, v. dem Schicksal auf verschiedene Fragen pass. Antworten zu erhalten. 12°. (40 S.) —. 30
Rätsel, die schönsten, u. scherzhaften Rätselfragen. Knacknüsse f. Jedermann. gr. 16°. (95 S.) —. 20; bessere Ausg. —. 50
Steffen, W.: Ein Patrouillenritt. Erzählung aus dem Kriege 1870/71. gr. 16°. (32 S.) —. 10

Rob. Bardtenschlager's Verlag in Reutlingen ferner:

Titus, F.: Neues Zauberbuch. Eine Sammlg. leicht ausführbarer physikal. Kunststücke u. Experimente, Kartenkunststücke, Rechenkünste 2c. 2c. zur Unterhaltg. im häusl. Kreise. gr. 16°. (95 S. m. 25 Abbildgn.) —. 25; bessere Ausg. —. 60
Wunschbuch, neuestes. Die schönsten Glückwünsche in Poesie u. Prosa f. alle Gelegenheiten. gr. 16°. (96 S.) —. 20; bessere Ausg. —. 50

Besser'sche Buchh. in Berlin.

Keller's, G., gesammelte Werke. 1.—3. Bd. 8°. à n. 3. —
1—3. Der grüne Heinrich. Roman. 4 Tle. in 3 Bdn. 20. Aufl. (419, 268 u. 281 S.)

Buchhandlung des Erziehungsvereins in Neukirchen.

Augé: Zur Erinnerung an Gottfr. Dan. Krummacher. Vortrag. gr. 8°. (23 S.) n. —. 20

J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Ribbeck, O.: Geschichte der römischen Dichtung. II. Augusteisches Zeitalter. 2. Aufl. gr. 8°. (VII, 373 S.) n. 8. 75; geb. n. 10. —
Seidel, H.: Gesammelte Schriften. 1. Bd. Leberecht Hühnchen, Jorinde u. andere Geschichten. 33. Taus. 12°. (XI, 366 S.) Geb. in Leinw. m. Goldschn. n. 4. —
— erzählende Schriften. 3. Bd. Vorstadtgeschichten. 2. Bd. 8°. (VI, 360 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —
Vischer, F. Th.: Vorträge. Für das deutsche Volk hrsg. v. R. Vischer. 2. Reihe. Shakespeare-Vorträge. 2. Bd. Macbeth. Romeo u. Julia. gr. 8°. (XI, 294 S.) n. 6. —; geb. n. 7. —

Ferd. Dümmlers Verlags-Buchh. in Berlin.

Abhandlungen, allgemeinverständliche naturwissenschaftliche. 23.—25. Hft. gr. 8°. à n. 1. —
23. Frobenius, L.: Die Mathematik der Oceanier. [Aus: »Naturwiss. Wochenschr.«] (35 S.) — 24. Frobenius, L.: Die Schilde der Oceanier. Mit 19 Abbildgn. [Aus: »Naturwiss. Wochenschr.«] (40 S.) — 25. Potonié, H.: Die Lebewesen im Denken des 19. Jahrh. Nach e. Vortrag. Mit 11 Bildnissen. [Aus: »Naturwiss. Wochenschr.«] (28 S.)
Panaotović, J. P.: Chemisches Hilfsbuch. Atomgewichte u. deren Multipla, Umrechnungsfaktoren u. massanalyt. Constanten. 8°. (69 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

Dürr'sche Buchh. in Leipzig.

Lange, R.: Übungsschule zur Erlernung der Rechtschreibung u. Zeichensetzung m. Diktaten in Aufsatzform. Für die Hand der Schüler zusammengestellt. gr. 8°. (79 S.) n. —. 40
Martin, E.: Erstes Schulbuch. Ausg. B. 3. Aufl. 8°. (128 S. m. Abbildgn.) Geb. n. —. 60

J. Engelhorn in Stuttgart.

Ohnet's, G., beste Romane. Mit Illustr. 2. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 49—96 m. 1 Taf.) bar —. 25

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Engler, A., u. **K. Prantl:** Die natürlichen Pflanzenfamilien, nebst ihren Gattungen u. wichtigeren Arten, insbesondere den Nutzpflanzen. Fortgesetzt v. A. Engler. 194. Lfg. gr. 8°. (3 Bog. m. Abbildgn.) Subskr.-Pr. n. 1. 50; Einzelpr. n. 3. —
Graefe's, A. v., Archiv f. Ophthalmologie. Hrsg. v. Th. Leber, H. Sattler u. H. Snellen. Red. v. Th. Leber u. A. Wagenmann. 49. Bd. 3. Abth gr. 8°. (IV u. S. 455—720 m. 4 Fig. u. 9 Taf.) bar n. 7. —

Wilhelm Engelmann in **Leipzig** ferner:

Zeitschrift f. physikalische Chemie, Stöchiometrie u. Verwandtschaftslehre, hrsg. v. W. Ostwald u. J. H. van't Hoff. 32. Bd. 3. Hft. gr. 8°. (VIII u. S. 433—664 m. 46 Textfig.) bar n. 5. 60
— für Krystallographie u. Mineralogie. Hrsg. v. P. Groth. 32. Bd. 4. Hft. gr. 8°. (S. 305—432 m. 37 Fig. u. 1 Taf.) bar n. 6. —

Gustav Fischer in **Jena.**

Lehfeldt, P.: Einführung in die Kunstgeschichte der thüringischen Staaten. gr. 8°. (VIII, 199 S. m. 141 Abbildgn.) n. 4. —; geb. n. 5. —

Fischer & Franke in **Berlin.**

Jungbrunnen. (Ein Schatzbehalter deutscher Kunst u. Dichtg.) 6. Bdchn. 4°. n. 1. 50; Subskr.-Pr. f. 12 Bdchn. bar à n. 1. —
6. Wanderlieder, deutsche, in Bildern von H. v. Volkmann. (48 S.) n. 1.50.

Fredebeul & Koenen in **Essen.**

Gesetzessammlung, kleine. Nr. 1. 12°. n. —. 30
1. Wester, C.: Mieter u. Vermieter nach dem neuen bürgerlichen Gesetzbuch. Mit e. Kommentar versehen. 15. Aufl. (32 S.) n. —.30.

R. Gaertner's Verlag in **Berlin.**

Schulbibliothek französischer u. englischer Prosaschriften aus der neueren Zeit. Mit besonderer Berücksicht. der Fordergn. der neuen Lehrpläne hrsg. v. L. Bahlsen u. J. Hengesbach. II. Abtlg.: Englische Schriften. Wörterbuch zum 37. Bdchn. gr. 8°. n. —. 50
37. Klapperich, J.: Greater Britain. (64 S.) n. —.50.

Carl Gerold's Sohn in **Wien.**

Attems, C. Graf: System der Polydesmiden. 2. Thl. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 4°. (186 S. m. 6 Taf. u. 6 Bl. Erklärgn.) In Komm. n. 14. 50
Ebner, V. v.: Über die Theilung der Spermatocyten bei den Säugethieren. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (20 S. m. 1 Taf.) In Komm. n. —. 50
Escherich, G. v.: Die zweite Variation der einfachen Integrale. 4. Mittheilg. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (72 S.) In Komm. n. 1. 30
Funke, R.: Über die Schwankungen des Fettgehaltes der fettführenden Organe im Kreislaufe des Jahres. Eine histologisch-biolog. Studie an Amphibien u. Reptilien, aus dem Institute f. allgemeine u. experimentelle Pathologie des Hofrathes Professor Knoll in Prag. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 4°. (243 S. m. 1 farb. Taf.) In Komm. n. 14. 70
°**Harting, H.:** Über die Lage der astigmatischen Bildflächen bei optischen Systemen. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (8 S.) n.n. —. 10
°**Landwirthschaft,** die, in Bosnien u. der Hercegovina. Mit 21 Kartogrammen, 14 Diagrammen u. 20 Bildertaf. Hrsg. v. der Landesregierg. f. Bosnien u. die Hercegovina. Lex.-8°. (IX, 379 S.) n. 7. —
Laufer, B.: Ein Sühngedicht der Bonpo. Aus e. Handschrift der Oxforder Bodleiana. [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 4°. (60 S.) In Komm. n. 3. 60
Mertens, F.: Zur Theorie der Elimination. 2. Thl. (Anwendungen.) [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (43 S.) In Komm. n. —. 80
Nestler, A.: Zur Kenntniss der Wasserausscheidung an den Blättern v. Phaseolus multiflorus Willd. u. Boehmeria. [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (21 S. m. 1 Taf.) In Komm. n. —. 60
Nopcsa jun., **F.** Baron: Dinosaurierreste aus Siebenbürgen. (Schädel v. Limnosaurus transsylvanicus nov. gen. et spec.) [Aus: »Denkschr. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 4°. (37 S. m. 6 Taf. u. 6 Bl. Erklärgn.) In Komm. n. 6. 20
Sadil, M.: Der Menschensohn. Dramatische Dichtg. 2. Tausf. gr. 8°. (276 S.) n. 3. 60; geb. in Leinw. n. 5. —
— Tantalos. Tragödie. 8°. (III, 100 S.) n. 2. —; geb. in Leinw. n. 3. —
Suchanka, F. J.: Das norische Pferd. Historische Studie üb. die Abstammg. u. Zucht des norischen Pferdes, m. besond. Berücksicht. der Zucht des Pinzgauer Pferdes im Lande Salzburg. Mit 1 Titelbilde, 19 Pferdebildern u. 3 hippolog. Karten. (Archiv f. Landwirthschaft. XXXVI.) gr. 8°. (XI, 130 S.) In Komm. n. 6. —
°**Veterinärwesen,** das, in Bosnien u. der Hercegovina seit 1879, nebst e. Statistik der Epizootien u. des Viehexportes bis inclusive 1898. Mit 7 Diagrammen u. 1 Karte. Hrsg. v. der Landesregierg. f. Bosnien u. der Hercegovina. Lex.-8°. (VIII, 223 S.) n. 3. 60
Wilhelm, A.: *Εγος* u. *ἐναυτός.* [Aus: »Sitzungsber. d. k. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. (14 S.) In Komm. n. —. 40

Andreas Göbel's Verlag in **Würzburg.**

Denkschrift, e., zur Frage der Gehaltsaufbesserung des katholischen Klerus, v. Justus Expertus. gr. 8°. (11 S.) n. —. 25

J. J. Heine's Verlag in **Berlin.**

Staub, H.: Kommentar zum Handelsgesetzbuch (ohne Seerecht). 6. u. 7. Aufl. 7. Lfg. gr. 8°. (2. Bds. 1. Lfg. S. 1041—1232.) n. 3. —

C. Heinrich in **Dresden.**

Wie erwerbe, verwalte u. verwahre ich e. kleines Vermögen? 2. Aufl. gr. 8°. (51 S.) n. —. 60

Friedrich Heyn's Verlag in **Köln.**

Carnevals-Ulk, Cölner. Offizielles Organ des Fest-Comités. (Große Carnevals-Gesellschaft u. große Kölner Carnevals-Gesellschaft.) Hrsg. v. F. Heyn. 28. Jahrg. 1900. 8 Nrn. Fol. (64 S. m. Abbildgn.) bar n. 2. —

Hermann Hillger Verlag in **Berlin.**

Kürschner's Bücherschatz. Nr. 179. 12°. n. —. 20
179. Höcker, P. O.: Vor dem Kriegsgericht. Kriminalroman. Mit Illustr. v. W. Roegge. (127 S.)

J. C. Hinrichssche **Buchh., Verlags-Cto.,** in **Leipzig.**

Verzeichnis der im deutschen Buchhandel neu erschienenen u. neu aufgelegten Bücher, Landkarten, Zeitschriften ꝛc. 1899. 2. Halbj. Mit Stichwort-Register, wissenschaftl. Übersicht, Voranzeigen v. Neuigkeiten, sowie Verlags- u. Preisändergn. aus dem 2. Halbj. 1899. (Hinrichs' Halbjahrskatalog. 203. Fortsetzg.) 8°. (834 u. 300 S.) bar n.n. 7. —; in 2 Bde. geb., Text in Halbfrz., Register in Leinw. n.n. 8. 50

K. k. Hof- u. Staatsdruckerei in **Wien.**

°**Protokoll,** stenographisches, der vom Subcomité des socialpolitischen Ausschusses veranstalteten Enquête, betr. die Verkürzung der Arbeitszeit im Bergbaue. Abgeh. am 5., 6. u. 8. III. 1900. Fol. (189 S.) n. 1. —

Alfred Hölder in **Wien.**

Monarchie, die österreichisch-ungarische, in Wort u. Bild. 344. Lfg. 4°. (2 Bog.) In Komm. bar n. —. 60

Junfermannsche **Buchh.** in **Paderborn.**

Naendrup, H.: Zur Geschichte deutscher Grunddienstbarkeiten. gr. 8°. (85 S.) n. 2. 40

Fr. Eugen Köhler's Verlag in **Gera-Untermhaus.**

Rey, E.: Die Eier der Vögel Mitteleuropas. 5. u. 6. Lfg. gr. 8°. (S. 73—104 m. 10 farb. Taf.) Subskr.-Pr. à n. 2. —

K. F. Koehler, Verlagskto., in **Leipzig.**

Reise, meine, in Italien. Comptoir de Phototypie. 7. u. 8. Lfg. qu. Fol. (S. 73—96 m. Abbildgn.) —. 75; französ. Ausg. zu gleichem Preise.

W. Kohlhammer in **Stuttgart.**

Schneider, E.: Württembergischer Stammbaum. Imp.-Fol. (1 Bl.) n. 2. 50

Friedr. Korn'sche **Buchh.** in **Nürnberg.**

Rieth, F.: Praktische Fälle aus dem Erb- u. Pflichttheilrecht nach dem neuen bürgerlichen Recht. 8°. (44 S.) Kart. n. 1. —

Eduard Kummer in **Leipzig.**

Rabenhorst's, L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz. (2. Aufl.) 1. Bd. 6. Abth. Pilze. 70. Lfg. Fungi imperfecti. Bearb. v. A. Allescher. gr. 8°. (S. 705—768 m. Abbildgn.) n. 2. 40

F. Leineweber in **Leipzig.**

Bresgen, M.: Ueber die Nothwendigkeit örtlicher Behandlung des frischen Schnupfens. [Aus: »Die ärztl. Praxis«.] gr. 8°. (21 S.) n. 1. —

Sammlung v. Abhandlungen aus dem Gebiete der Nahrungsmittel-Hygiene. 2. Hft. gr. 8°. n. —. 75
2. Borntträger: Die Hand in hygienischer Beziehung. Nach e. Vortrage. [Aus: »Gesundheit«.] (27 S.) n. —.75.

L. Lemmermann in **Hannover.**

Georg's, K., Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der Bücher u. Landkarten in sachl. Anordng. III. Bd. 1893—97. 22. Lfg. gr. 8°. (S. 673—704.) bar n.n. 1. 30

Joh. Leon sen. in **Klagenfurt.**

Carinthia I. Mittheilungen des Geschichtsvereines f. Kärnten, red. von A. v. Jaksch. 90. Jahrg. 1900. 6 Hfte. gr. 8°. (Nr. 1 u. 2. 56 S.) n. 3. 60

Otto Liebmann in **Berlin.**

Stenglein, M.: Lexikon des deutschen Strafrechts nach den Entscheidungen des Reichsgerichts zusammengestellt u. hrsg. 2. Lfg. gr. 8°. (S. 497—880.) bar n.n. 6. 90

H. Lindemann's Buchh. in **Stuttgart.**

°**Höhenkurvenkarte** vom Königr. Württemberg. Hrsg. v. dem k. württ. statist. Landesamt. 1 : 25,000. Bl. 83. Neuhausen auf den Fildern. 47×51,5 cm. Kpfrst. u. Farbdr. bar n.n. 2. —

Franz Carl Lukas in **Wien** XII/3, Stachegasse 4.

Lukas, F. C.: Ein österreichischer Verwaltungsjustizmord. Mein Leidensweg als Staatsbeamter u. Schriftsteller unter Inama Sternegg. gr. 8°. (26 S.) n. 1. —

Otto Maier in **Ravensburg.**

Feller, J.: Moderne Schmiedekunst im neuen Stil. 100 Taf. 4. Lfg. hoch 4°. (8 Taf. m. 1 Bl. Text in gr. 4°.) n. 1. —

Maier's Contor- u. Reisekarte v. Deutschland u. den angrenzenden Ländern. 1 : 1,890,000. 3. Aufl. 60×73 cm. Farbdr. Nebst Ortsverzeichniss u. Hinweis zur Auffindg. e. jeden Orts. gr. 8°. (10 S.) —. 60

Pfizer, G.: Württembergische Gesinde-Ordnung. Gültig vom 1. I. 1900 an. Sep.-Abdr. aus dem württemberg. Ausführungsgesetz zum bürgerl. Gesetzbuch, m. kurzen Erläutergn. hrsg. gr. 8°. (20 S.) n. —. 35

Schiller, A.: Die gebräuchlichsten Vornamen, dargestellt in Monogrammen. 4°. (8 farb. Taf.) n. 3. 50

Schmohl, P., u. **G. Stähelin:** Moderne Bauschreiner-Arbeiten. Neue Vorlagen f. die Praxis des Bautischlers m. Grundrissen, Schnitten u. Detailquerschnitten. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. schmal Fol. (8 Taf. u. 2 Detailtaf.) n. 2. —

Carl Marhold in **Halle.**

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Augenheilkunde. Hrsg. v. A. Vossius. III. Bd. 7. Hft. gr. 8°. Einzelpr. n. —. 80

7. Ischreyt, G.: Über septische Netzhautveränderungen. (24 S.) n. —.80.

J. B. Metzler'sche Buchh., Verlags-Cto. in **Stuttgart.**

Bürger-Handbuch, württembergisches. 20. Aufl. gr. 16°. (VIII, 275 S.) n. —. 60

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.**

Mitteilungen v. Forschungsreisenden u. Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten. Wissenschaftliche Beihefte zum deutschen Kolonialblatte. Mit Benutzg. amtl. Quellen hrsg. v. Frhr. v. Danckelman. XIII. Bd. Ca. 4 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 90 S. m. Abbildgn. u. 1 Karte.) n. 9. —; 1. Hft. einzeln n. 2. 25

Louis Nebert's Verlag in **Halle.**

Wächter's Schülerfreund. Übersetzungen u. Präparationen latein. u. griech. Schulklassiker. Ein Hilfsbuch f. Schüler. 2. Tl. Xenophon. Zug der Zehntausend. (Anabasis.) 11 Hfte. gr. 16°. (722 S.) à —. 30

Max Niemeyer in **Halle.**

Sammlung kurzer Grammatiken germanischer Dialekte. Hrsg. v. W. Braune. C. Abrisse. Nr. 1. gr. 8°. n. 1. 50

1. Braune, W.: Abriss der althochdeutschen Grammatik. Mit Berücksicht. des Altsächsischen. 3. Aufl. (64 S.) n. 1.50.

Puttkammer & Mühlbrecht in **Berlin.**

°**Verwaltungs-Bericht** der Reichsbank f. d. J. 1899. Vorgelegt in der General-Versammlg. vom 19. III. 1900. gr. 4°. (80 S.) n. 1. —

Fr. Rivnáč in **Prag.**

°**Jahresbericht** der königl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften f. d. J. 1899. gr. 8°. (64 S.) bar n. 1. —

Ludwig, A.: Die rhapsodien der Ilias *A—Σ* in bezug auf ihre zusammensetzung, analysiert v. L. [Aus: »Sitzungsber. d. böhm. Ges. d. Wiss.«] gr. 8°. (34 S.) In Komm. n. —. 48

Berliner Roman-Verlag in **Berlin.**

Burger, G.: Katharina v. Rußland; e. Frauenherz voll Liebe u. Grausamkeit od. Kaiserin u. Bürgermädchen im Kampfe um den Geliebten. 63.—65. Hft. gr. 8°. (S. 1489—1560 m. je 1 Vollbild.) bar à —. 10; auch in Bdn. à —. 50

Hildebrandt, K.: Die Armenhaus-Grete. Roman aus dem Leben. 15. u. 16. Hft. gr. 8°. (S. 337—384 m. je 1 Vollbild.) à —. 10; auch in Bdn. à —. 50

Anton Schroll & Co. in **Wien.**

Grüner, O.: Façaden u. Details. Wien 1900. 60 Lichtdr.-Blätter theils nach Naturaufnahmen theils nach Orig.-Zeichngn. gr. Fol. In Mappe n. 40. —

L. Schwarz & Co. in **Berlin.**

Freiheitskampf, der, der Boeren. Von B. H. gr. 16°. (32 S. m. Abbildgn.) —. 10

Anton Send in **Altona.**

Oelsner, G. H.: Die deutsche Webschule. Mechanische Technologie der Weberei. 8. Aufl., m. üb. 2000 im Text u. auf Taf. vorgeführten Mustern u. Zeichngn. 9. Lfg. gr. 8°. (S. 257—288.) bar n. —. 75

Otto Spamer in **Leipzig.**

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 274. Lfg. gr. 8°. (5. Bd. S. 529—544 m. Abbildgn.) bar n. —. 20; auch in Hftn. à n. —. 50

Julius Springer in **Berlin.**

Hager's Handbuch der pharmaceutischen Praxis. Neu bearb. u. hrsg. von B. Fischer u. C. Hartwich. 10. Lfg. gr. 8°. (I. Bd. VIII u. S. 1153—1280 m. Holzschn.) n. 2. —

G. Strübig Verlag in **Leipzig.**

Rathmann, W.: Selige Botschaft. Ein Jahrgang v. Predigten üb. die v. der XXII. deutschen evangel. Kirchenkonferenz zu Eisenach ausgewählte Perikopenreihe der Episteln. 4. Lfg. gr. 8°. (S. 145—192.) n. —. 60

„Styria" in **Graz.**

Gutjahr, F. S.: Die Briefe des hl. Apostels Paulus. Erklärt v. G. 1. Bd.: Die zwei Briefe an die Thessalonicher u. Der Brief an die Galater. 1. Hft. gr. 8°. (VII, 95 S.) n. 1. 35

Schubert, J.: Genossen heraus, es brennt im eigenen Haus! (Die Lehren der Socialdemokraten v. ihnen selbst widerrufen.) 8°. (III, 81 S.) n. —. 50

Wupperthaler Traktat-Gesellschaft in **Barmen.**

Meyer, F.: Für den Wunderglauben. 12°. (16 S. m. 1 Abbildg.) n. —. 10

Unitäts-Buchhandlung in **Gnadau.**

Verlaß der General-Synode der evangelischen Brüder-Unität, geh. in Herrnhut vom 16. V. bis 30. VI. 1899. gr. 8°. (XIII, 193 S.) n. 1. 20

Urban & Schwarzenberg in **Wien.**

Lexikon, therapeutisches, f. praktische Ärzte. Hrsg. v. A. Bum. 3. Aufl. 17. u. 18. Lfg. gr. 8°. (2. Bd. Sp. 193—384 m. Holzschn.) à n. 1. 20

Friedr. Vieweg & Sohn in **Braunschweig.**

Hoff, J. H. van't: Vorlesungen üb. theoretische u. physikalische Chemie. 3. Hft. Beziehungen zwischen Eigenschaften u. Zusammensetzg. Mit in den Text eingedr. Abbildgn. gr. 8°. (X, 136 S.) n. 4. —

Leopold Voß in **Hamburg.**

Richter, M. M.: Lexikon der Kohlenstoff-Verbindungen. 2. Aufl. 38 u. 39. (Schluss-)Lfg. gr. 8°. (VII u. S. 2385—2482). à n. 1. 80; kplt. in 2 Bdn. n. 70. 20; geb. in Halbfrz. n. 78. —

Wagner'sche Univ.-Buchh. in **Innsbruck.**

Kirchlechner, J.: Die Jagd-, Fischerei- u. Vogelschutz-Gesetze f. Tirol, sammt den einschläg. Verordngn, Erläßen u. oberstbehördl. Entscheidgn. zusammengestellt. Uebers. u. hrsg. vom tiroler Jagd- u. Vogelschutz-Vereine. gr. 8°. (IV, 72 S.) n. 1. 80

A. Weger's Buchh. in **Brixen.**

Schematismus der Säcular- u. Regular-Geistlichkeit der Diözese Brixen. 1900. 84. Ausg. gr. 8°. (XII, 309 S.) †nn. 2. —

B. Webberg in **Osnabrück.**

Faber, F. W.: Alles f. Jesus, od. die leichten Wege zur Liebe Gottes. Ein Betrachtungsbuch f. fromme Christen u. die es werden wollen. Nach der 7. Aufl. übertr. v. C. B. Reiching. 8°. (VIII, 351 S.) n. 1. —; geb. in Leinw. n. 1. 50

Emil Wirz in **Aarau.**

Morgenthaler, J., u. **J. Leder:** Rechenbuch f. landwirtschaftliche Jahres- u. Winterschulen, sowie f. landwirtschaftliche Fortbildungsschulen. 1. Tl. gr. 8°. (VIII, 104 S.) n. 2. 50

Konrad Wittwer's Verlag in **Stuttgart.**

Ehrhardt, H.: Neues System der Flächenbereitung & Flächenteilung m. Hülfe e. planimetrischen Tafel, welche zugleich als Producten- u. Quadrattafel dient nebst e. Sinustafel, welche in Verbindung m. der planimetrischen Tafel bei der Coordinatenberechnung die Logarithmen- u. Coordinaten-Tafeln m. Vorteil ersetzt u. zugleich als Sehnentafel zu gebrauchen ist. Mit 3 Fig.-Taf. u. zahlreichen Ausführungsbeispielen. gr. 8°. (71, 20 u. IX S.) n. 3. —; in Leinw. kart. n. 3. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Wilhelm Friedrich in **Leipzig.** 2336
Kullberg, lex Heinze und die Kunst. 50 ₰.

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in **Straßburg i/E.** 2336
Drucke u. Holzschnitte des XV. u. XVI. Jahrhunderts in getreuer Nachbildung. IV: Die Floia. Hrsg. v. Blümlein. 5 ℳ.

Fr. Eugen Köhlers Verlag in **Gera-Untermhaus.** 2333
Naumanns Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas. Lieferung 62 u. 63.

Mey & Widmayer Verlag in **München.** 2336
Schneider, Schule u. Haus, Hand in Hand. 1 ℳ 20 ₰.

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.** 2335
Kriegsgeschichtliche Einzelschriften. Hrsg. vom Großen Generalstabe. Heft 28/30: Die taktische Schulung der Preußischen Armee durch König Friedrich den Großen während der Friedenszeit 1745—1756. Etwa 5 ℳ 50 ₰.

E. Plon, Nourrit & Cie. in **Paris.** 2335
Vandal, les vogages du Marquis de Nointel. 7 fr.
de la Poulaine, l'anglomanie. 3 fr. 50 c.
La France ecclésiastique. 1900. 4 fr.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Litteratur.

E. Arnold in **London.**

Arnold, T., Passages of a wandering life. 8°. 12 sh. 6 d.

Butterworth & Co. in **London.**

Underhill, A., Strahan- Principles of the interpretation of wills and settlements. 8°. 12 sh. 6 d.

Chatto & Windus in **London.**

Sims, G. R., without limelight. Theatrical life as it is. 8°. 3 sh. 6 d.

Digby & Long in **London.**

Campbell, Fr., for three moons. 8°. 6 sh.

L. U. Gill in **London.**

Abbot, J. M., Book of gardening. 8°. 16 sh. no.

W. Green & Sons in **Edinburgh.**

Laws of Scotland: Encyclopaedia by the most competent biogr. authorities. 13 vols. 8°. à 15 sh. no.

W. Heinemann in **London.**

Symons, A., symbolist movement in literature. 8°. 6 sh.

Hurst & Blackett in **London.**

Haggard, A., Kiss of Isis, mystery of Castlebourne. 8°. 3 sh. 6 d.

Hutchinson & Co. in **London.**

Eversley, W., Dean of Darrendale. 8°. 6 sh.
Peters, M. C., Justice to the Jew. 8°. 7 sh. 6 d.

Longmans & Co. in **London.**

Mackinnon, J., History of Edward III. 8°. 18 sh.

Low & Co. in **London.**

Sloane, T. O'C., liquid air and liquefaction of gases. 8°. 10 sh. 6 d. no.

Macmillan & Co. in **London.**

Candee, H. C., how women may earn a living. 8°. 6 sh.
Tutin, J. R., Concordance to Fitzgerald's translation of Rubáiyát of Omar Khayyám. 8°. 8 sh. 6 d. netto.

Methuen & Co. in **London.**

Michell, E. B., art and practice of Hawking. 8°. 10 sh. 6 d.
Roberts, M., Plunderers. 8°. 6 sh.

J. Nisbet & Co. in **London.**

Brodrick, G. C., Memories and impressions, 1831—1900. 8°. 16 sh.

Presbyterian Mission Press in **Shanghai.**

Soothill, W. E., general pocket dictionary. (Chinese-English.) 8°. 6 sh. netto.

G. P. Putnam's Sons in **London.**

Drummond, J., Epistle of Paul, Apostle, to Thessalonians, Corinthians, Galatians, Romans, and Philippians. 8°. 7 sh. 6 d.
Wheeler, B. J., Alexander the Great. 8°. 12 sh.

Sands & Co. in **London.**

Bayly, A. E., Secret of Scotland Yard. 8°. 3 sh. 6 d.

E. & F. N. Spon in **London.**

Bligh, W. G., Instrument best suited for engineering Field work in India and Colonies. 8°. 7 sh. 6 d.

Sweet & Maxwell in **London.**

Mews, J., annual digest during 1899. 8°. 15 sh.

F. Unwin in **London.**

Barr, A. E., wat it right to forgive? 8°. 6 sh.

Ward, Lock & Co. in **London.**

Boothby, G., Maker of nations. 8°. 5 sh.

Französische Litteratur.

Berger-Levrault & Cie. in **Paris.**

Payeur-Didelot, trente mois au continent mystérieux. Gabon-Congo et côte occidentale d'Afrique. 8°. 5 fr.

L. Borel in **Paris.**

Scheffer, R., l'île aux baisers. 18°. 3 fr. 50 c.

Calmann-Lévy in **Paris.**

Le Doute plus fort que l'amour par l'auteur de »Amitié amoureuse«. 18°. 3 fr. 50 c.

Libr. Dentu in **Paris.**

Lemoine, Napoléon Ier et les juifs. 18°. 3 fr. 50 c.
Lorrain, J., Madame Baringhel. 18°. 3 fr. 50 c.
Veling, nos alliés allemands. 18°. 3 fr. 50 c.

E. Fasquelle in **Paris.**

Revel, J., un cérébral. 18°. 3 fr. 50 c.
Waldeck-Rousseau, Questions sociales. 18°. 3 fr. 50 c.

SLUB
Wir führen Wissen.

E. Flammarion in Paris.

Courteline, G., Boubouroche. 18°. 3 fr. 50 c.

Hachette & Cie. in Paris.

Chevalier, E., Histoire de la marine française de 1815 à 1870. 8°. 7 fr. 50 c.

Lamulle & Poisson in Paris.

Poirier, F.-J., Metz: Documents généalogiques, armée, noblesse, magistrature, haute bourgeoisie d'après les registres des paroisses, 1561—1792. 4°. 15 fr.

Librairie illustrée in Paris.

Turquan, J., une illuminée au XIXe siècle. La Baronne de Krudener. 18°. 3 fr. 50 c.

P. Ollendorff in Paris.

Casanova, N., l'Angelus. 18°. 3 fr. 50 c.
Le Lorrain, J., l'au-delà. 18°. 3 fr. 50 c.
Lorrain, J., Histoires de masques. 18°. 3 fr. 50 c.
Montalée, R., un médecin. 18°. 3 fr. 50 c.

Perrin & Cie. in Paris.

Bainville, J., Louis II de Bavière. 16°. 3 fr. 50 c.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

Gréville, H., Zoby. 18°. 3 fr. 50 c.

Libr. Renouard in Paris.

Habert Dys, Caprices décoratifs. Des fleurs. 4°. 7 fr. 50 c.

La Revue blanche in Paris.

Rebell, H., la Camorra. 18°. 3 fr. 50 c.

Société d'édition artistique in Paris.

Hallays, A., en flânant. 8°. 6 fr.

Société d'éditions in Paris.

Gallois, P., la Scrofule et les infections adénoïdiennes. 18°. 8 fr.
Sarazin, A., la Bourboule. Son climat et ses eaux minérales. 18°. 3 fr. 50 c.
Spalikowski, E., l'Evolution du chien dans les sociétés humaines. 8°. 3 fr. 50 c.

Die Erhöhung der Papierpreise.

Es wird für den Verlagsbuchhandel hohe Zeit, die immer mehr zu größerer Thätigkeit erwachsende Neigung der Papierfabrikanten ins Auge zu fassen und ihr, soweit es angeht, entgegenzutreten, damit nicht, ehe wir uns dessen versehen, der Ring, der in der Bildung begriffen ist, sich um uns geschlossen hat und wir unrettbar der entstandenen Macht überliefert sind. Verlautet doch jetzt schon, daß dieser Ring sich nicht bloß unter den Fabrikanten Deutschlands bilden soll, sondern daß auch schon beabsichtigt wird, ganz Skandinavien in die Vergewaltigung der Papierbedürftigen einzubeziehen.

Wir sind der Ansicht, daß diese Bestrebungen niemals weniger am Platze waren als gerade jetzt. Das Jammern über zu geringen Verdienst bei der Papierfabrikation kann unmöglich einen anderen Grund haben als den, sich noch mehr, als es schon geschieht, zu bereichern. Niemals noch sind, im Durchschnitt gerechnet, von den Aktienunternehmungen in der Papierbranche so hohe Dividenden gezahlt worden. Die verehrliche Redaktion des Börsenblattes wird hiermit aufgefordert, eine genaue Zusammenstellung dieser Dividenden zu sammeln und im Börsenblatt bekanntzugeben. Da wird man über diese Gewinne staunen, und der Schluß drängt sich auf, daß der Gewinn aus den für eigene Rechnung betriebenen Fabriken noch viel größer gewesen sein muß als der der Aktienunternehmen.

Die Jetztzeit erinnert lebhaft an die Zeit der sechziger Jahre und später. Damals wurde der Holzstoff in die Papierfabrikation eingeführt, über dessen Wert die deutsche Verlegerschaft ganz ununterrichtet war. Die Druckpapiere der besseren Art erhielten ein bestechendes Aussehen, und man glaubte den Versicherungen, daß der Holzstoff ein teurer Zusatz sei und daher die Preise erhöht werden müßten. Dies geschah immer weitergehend, und man schwelgte in dem Bewußtsein, weit schöner aussehende Bücher als früher zu liefern. Diese Heiterkeit verschwand aber, als nach den nächsten Ostermessen die ausgesandten Neuigkeiten nicht mit weißem Gesicht, sondern braun geschminkt wieder nach Hause zurückkehrten. Sie hatten den Sonnenschein nicht vertragen können. Die weiteren Folgen sind bekannt. Vergessen ist aber, daß in dieser Zeit von den Fabrikanten ungeheure Verdienste erworben worden sind.

Steht eine solche Zeit jetzt auch nicht bevor, so ist doch beweisfähig, eben durch die letztjährigen Dividenden, daß ungerechtfertigter Gewinn angestrebt werden soll. Darum sei auf deiner Hut, Verlagsbuchhandel!

Und nochmals, verehrte Redaktion des Börsenblattes, das genaue Verzeichnis der Dividenden nicht vergessen!

—a—

Nachtrag der Redaktion. — Soweit sie uns bekannt geworden sind, haben wir in letzter Zeit von nachfolgend genannten Papierfabriken die aus dem letzten Geschäftsjahre zur Verteilung gelangten Dividenden hier mitgeteilt: Alfeld 1898: 8%; 1899: 8½%; — Arnsdorf 6%; — Aschaffenburg: A.-G. für Buntpapier- und Leimfabrikation 10%; A.-G. für Maschinenpapierfabrikation 12%; — Baienfurt 10%; — Bautzen 1898: 8%, 1899: 6%; — Cröllwitz 18%; — Dresden 8%; — Groß-Saerchen 8%; — Hasserode 7%; — Hegge (bei Kempten) 10%; — Leipzig-Plagwitz (Chromopapier- und Kartonfabrik) 10%; — Sebnitz 6%; — Teisnach 11%; — Varzin 14%; — Wasungen 6%; — Weißenborn 7%; — Weißenstein 4%.

Der Beitritt Oesterreichs zur Berner Litterar-Union.

Der Direktionsrat der Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger in Wien hat infolge Aufforderung des k. k. Justizministeriums sich zur Frage des Beitritts Oesterreichs zur Berner Litterar-Union wie folgt geäußert:

Hohes k. k. Justiz-Ministerium!

Der ergebenst gefertigte Direktionsrat der Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger in Wien hat in Erfüllung der geneigten Aufforderung de dato 28. Dezember 1899 das gleichzeitig eingelangte Exposé zur Frage der Gestaltung des österreichischen internationalen Urheberrechtes, respektive die am Schluß desselben formulierten Fragen zum Gegenstand eingehender Beratungen gemacht und beehrt sich, einem hohen k. k. Justiz-Ministerium in nachfolgenden Ausführungen das Resultat dieser Beratungen ganz ergebenst zu unterbreiten.

Die Frage des internationalen Schutzes österreichischer Urheber war im Schoße des ergebenst gefertigten Direktionsrates, dem die Vertretung künstlerischer und materieller Interessen von drei Berufsklassen, als: Textautoren, Komponisten und Musikverlegern und deren Hinterbliebenen, obliegt, und der nahezu sämtliche irgendwie hervorragenden Namen der österreichischen Monarchie aus diesen Berufskreisen in der Mitgliederliste seiner Gesellschaft verzeichnet, wiederholt Gegenstand lebhafter und eingehender Diskussion.

Eben waren diese Besprechungen bis zu dem Entschlusse gereift, an die gesetzgebenden Faktoren in der Frage des internationalen Urheberschutzes heranzutreten, als die von einer hohen Regierung ergriffene und freudig zu begrüßende Initiative einen solchen Schritt nunmehr überflüssig machte. Der ergebenst gefertigte Direktionsrat schreitet sonach an die Beantwortung der ihm vorgelegten Fragen:

Ad. 1. Die Berner Konvention vom 9. September 1886 bedeutet den stärksten Ausdruck für das Bedürfnis nach Verbesserung des Urheberschutzes, sowie nach Erweiterung des Schutzgebietes für urheberrechtliche Produktion seitens aller wichtigen Kulturstaaten Europas, mit Ausnahme der österreichisch-ungarischen Monarchie.

Die Berner Union umfaßt heute dreizehn Staaten mit mehr als 530 Millionen Einwohnern, wobei noch ganz besonders der Umstand zu erwähnen ist, daß alle wichtigen, der Union angehörigen Kulturstaaten, wie Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien u. s. w., durch Litterarverträge mit den Vereinigten Staaten von Nordamerika ihren Urhebern auch noch dieses hochbedeutende Schutzgebiet eröffnet haben — ein Gebiet, das

sich von Jahr zu Jahr aufnahmsfähiger für die Hervorbringungen der geistigen Produktion Europas erweist und das für die betreffenden Verbandsstaaten durch das neue amerikanische Gesetz vom 6. Januar 1897 zum Schutz des Aufführungsrechtes noch wertvoller wurde wie zuvor.

Abseits nun von diesen gewaltigen Schutzgebieten steht der österreichische Urheber, mit seiner Produktion beschränkt auf das denkbar bescheidenste Schutzgebiet.

Bei dem großen internationalen Zug auf litterarischem und musikalischem Gebiete bieten die Staatsverträge unserer Monarchie mit Deutschland, Frankreich, Großbritannien und Italien nur geringe Genugthuung, um so weniger, als mehrere dieser Verträge auf veralteten, das Urheberrecht eng begrenzenden Grundsätzen beruhen, wobei der karg zugemessene Schutz auch noch zahlreiche lästige Formalitäten zur Voraussetzung hat, deren Erfüllung in praktischer Ausübung des Urheberrechtes zuweilen kaum möglich ist.

Der Wegfall von Bedingungen und Formalitäten für die Ausübung des Urheberrechtes ist ein Grundzug moderner litterarischer Gesetzgebung.

Abgesehen von den bezüglichen Bestimmungen der Berner Konvention, weist dieselbe Tendenz in weitgehendster Form der Entwurf des neuen Urheberrechtsgesetzes für Deutschland auf.

Nach dem vorher Gesagten bedarf es wohl nicht der ausdrücklichen Versicherung, daß die Rückständigkeit des österreichischen Urhebers in Hinsicht des internationalen Schutzes die empfindlichsten Rückwirkungen materieller Art für denselben zur Folge hat.

Beschränkt auf ein enges Schutzgebiet, und auch dies nur bei sehr bescheiden zugemessenem Schutz, vogelfrei für einzelne wichtige europäische Ländergebiete, die nachweisbar hervorragende Konsumenten der österreichischen Produktion bilden, zurückgewiesen vom amerikanischen Copyright, auch wenn der österreichische Urheber seine Werke in einem mit den Vereinigten Staaten durch Vertrag verbundenen Lande publizieren läßt, erscheint der österreichische Autor als ein Aschenbrödel unter den Urhebern der hervorragenden Kulturstaaten, und wie unverdient, das braucht hier wohl nicht hervorgehoben zu werden, da die österreichische geistige Produktion auf manchem Gebiete ihre dominierende Stellung bis zum heutigen Tage bewahrt hat.

Möge hier vor allem auf die Schöpfungen der musikalischen Urheber Oesterreichs hingewiesen werden, die auf manchem Gebiete ihrer Kunst Unerreichtes hervorgebracht haben und deren internationale Bedeutung gewiß nie in Frage gestellt war.

Daß unter den geschilderten Verhältnissen ein österreichischer Urheber seine Hervorbringungen in den meisten Fällen nur in wenig günstiger Weise verwerten kann und demnach weder sich und noch weniger seinen Hinterbliebenen ein erträgliches Dasein zu erringen vermag, das erweisen einzelne, sich immer wiederholende bedauerliche Fälle, in denen der ergebenst gefertigte Direktionsrat mit seinen, wenn auch anfänglich nur bescheidenen Mitteln einzugreifen wiederholt sich veranlaßt sah.

Die eigenartigen, innerösterreichischen Sprachenverhältnisse und die daraus resultierende Frage des Uebersetzungsrechtes haben, wie verlautet, in erster Linie bisher den Beitritt unserer Monarchie zur Berner Konvention hintangehalten.

Die soeben vom hohen k. k. Ministerium ergriffene Initiative gestattet die Hoffnung, daß von der bisher festgehaltenen Wahrung dieser engeren Intecessenspähre nunmehr abgegangen wird, und dies würde auch der nunmehr allgemein und namentlich in den Pariser Zusatzakten zur Berner Konvention vom Mai 1896 zum Ausdruck gelangenden Tendenz nach erhöhtem Schutz für das Uebersetzungsrecht entsprechen.

Dem verdienstvollen Autor, dessen Werken die Gunst widerfährt, in fremde Sprachen übersetzt zu werden, möge über die engeren Grenzen seines Vaterlandes hinaus Schutz und vor allem das Recht gewahrt werden, auf die Art der Uebersetzung und die Wahl des Uebersetzers Einfluß zu nehmen.

Die frühzeitige Freigabe des Uebersetzungsrechtes kann künstlerischen oder kulturellen Zwecken nicht dienen, da sie ein Uebersetzer-Proletariat gezeitigt hat, dem der Urheber vollkommen machtlos gegenübersteht.

In treffender Weise äußert sich über diesen Gegenstand die an den Reichstag gerichtete Denkschrift der deutschen Regierung vom 28. Januar 1897, betreffend Ratifizierung der Pariser Beschlüsse wörtlich:

»Im Interesse der Allgemeinheit ist es gerade zu wünschen, daß ungenügende Uebersetzungen ausländischer, oft schon an sich wertloser Erzeugnisse nicht in solchem Uebermaße, wie es jetzt der Fall ist, bei der lesenden Bevölkerung Eingang finden.

»Nicht minder muß es vom Standpunkt des deutschen Schriftstellers und des reellen inländischen Verlags-Buchhandels willkommen geheißen werden, wenn einer Ueberschwemmung des Büchermarktes durch wertlose Uebersetzungen Einhalt gethan wird.

»Es darf hiernach darin, daß deutscherseits den ausländischen Urhebern das ausschließliche Uebersetzungsrecht in erweitertem Umfange gewährt wird, auch vom deutschen Standpunkte ein Fortschritt erblickt werden, insofern dadurch einer guten inländischen Uebersetzungslitteratur der Weg geebnet wird.

»Was auf der anderen Seite die rechtliche Behandlung der deutschen Schriftsteller in den anderen Verbandsländern betrifft, so spricht ihr völlig berechtigter Wunsch, ihre Werke nicht durch Unberufene übersetzt zu sehen, und bei der zunehmenden Verbreitung der deutschen Litteratur im Auslande auch ein erhebliches Vermögensinteresse für thunlichste Ausdehnung des Schutzes.«

In überaus dankenswerter Weise ist in dem Exposé des hohen k. k. Justizministeriums zugegeben, daß durch entsprechenden Urheberschutz nicht allein materielle Interessen ihre Förderung finden, sondern daß hierdurch auch in hohem Grade künstlerische Anregung und Befruchtung stattfinde.

Aus dieser von hohen Gesichtspunkten zeugenden Aeußerung eines hohen Ministeriums dürfen unsere Urheber wohl hoffnungsvoll entnehmen, daß die alle beteiligten Kreise bewegende Frage in naher Zeit einer günstigen Lösung entgegengeführt wird.

Die österreichischen Urheber, die der Staat zu seinen auserlesensten und vornehmsten Berufsklassen zählt, und die eine Reihe von Männern in ihrer Mitte aufweisen, auf die das Vaterland stolz zu sein alle Ursache hat, erwarten mit berechtigter Ungeduld den Zeitpunkt, in dem sie nicht mehr mit ihrem Rechte auf geistiges Eigentum und internationalen Schutz jedem beliebigen Patentinhaber gegenüber zurückgestellt erscheinen werden, und in diesem Sinne plaidiert der ergebenst gefertigte Direktionsrat in wärmster Weise für den Anschluß unserer Monarchie an die Berner Konvention und die Pariser Zusatzakte im Interesse der österreichischen Urheber.

Ad 2. Hand in Hand mit den Interessen des Urhebers geht das des Verlegers.

Nur bei vollkommener Unkenntnis der Sachlage kann der traditionellen Ansicht gehuldigt werden, daß zwischen Urheber und Verleger gegensätzliche Interessen bestehen.

Alles, was zur Frage 1 im Interesse des österreichischen Urhebers gesagt wurde, gilt in seinen Rückwirkungen nahezu Punkt für Punkt für den heimischen Verleger.

Die Art des Verlagsvertrages macht den Verleger in den meisten Fällen des Buchverlages, in sämtlichen des Aufführungsrechtes und vielfach im musikalischen Verlage zum Vorkämpfer für den Urheber, so daß er in allen diesen genannten Fällen als Alliierter des Urhebers anzusehen ist.

Der Mangel an internationalem Schutz hat den österreichischen Verleger, der ohnehin wie wenig andere Berufskreise unter dem Druck der allgemeinen wirtschaftlichen Lage leidet, vom Weltverkehr geradezu ausgeschaltet.

Man braucht ihn da nicht, da ja die erfolgreichen Erscheinungen des heimischen Marktes in vielen der in Betracht kommenden Staaten ohne weiteres nachgedruckt werden können.

Die Rückwirkungen dieses Zustandes sind auch nicht ausgeblieben und können auf manchem Verlagsgebiete als verheerende bezeichnet werden.

Der im Rahmen der ergebenst gefertigten Gesellschaft vertretene Verlag, das ist der musikalische, kann einen traurigen Beweis hierfür erbringen, denn im Laufe von nicht ganz zwei Jahren sind drei hervorragende Wiener Musik-Verlagsfirmen notleidend geworden — nicht etwa zufolge verfehlter Verlagsspekulationen, denn gerade unter diesen Firmen befindet sich eine bisher angesehene alte Firma, die noch im Laufe der letzten Jahre bedeutende Verlagserfolge aufzuweisen hatte, Erfolge, die für den Angehörigen eines international ausreichend geschützten Staates nachhaltiges Prosperieren bedeutet hätten, während sie für den betreffenden österreichischen Verleger nicht ausreichend genug waren, um die Schäden des Gesamtzustandes zu paralysieren.

Der gewaltige Export aus den verschiedenen Verlagsfächern, wie er in Deutschland, Frankreich und England zu den täglichen Dingen gehört, ist in Oesterreich eine total unbekannte Sache, die man hier nur vom Hörensagen kennt.

Während hier seit Jahr und Tag Export-Enqueten tagen, um den Exportverhältnissen mancher industrieller und kommerzieller Kreise durch auswärtige Handelsniederlassungen, Verbesserung des Konsularwesens und andere Maßnahmen, die dem Staate und den betreffenden Interessenten bedeutende Opfer auferlegen, aufzuhelfen, kann dem heimischen Verlage durch den Beitritt zur Berner Konvention, die hieraus sich ergebende Reform unseres Urheberrechtsgesetzes, sowie durch Abschluß eines Litterarvertrages mit den Vereinigten Staaten von Nordamerika, also gleichsam durch einen Federzug die Bahn für dauernden Export eröffnet werden, ohne daß dem Staate hieraus irgend welche materielle Opfer erwachsen würden.

Dies würde aber zugleich einen kräftigen Aufschwung des österreichischen Druckgewerbes zur Folge haben, dessen Interessen

mit denen des heimischen Verlages naturgemäß eng zusammenhängen.

Möge nun auch eine kleine Verlags- resp. Händlergruppe aus dem gegenwärtigen Zustande persönlichen Nutzen ziehen, und mögen auch aus dem Kreise solcher Interessenten Stimmen sich erheben, die ohne Rücksicht auf die Bedürfnisse der Allgemeinheit, ihre selbstischen Zwecke in den Vordergrund stellend, zum Beitritte zur Berner Union nicht raten, vielen österreichischen Verlegern erscheint schon die von einer hohen Regierung ergriffene Initative wie eine nahende Erlösung.

Ad 3. Die Beantwortung dieses Fragepunktes muß nach zwei Richtungen hin erfolgen: einerseits in Ansehung der Interessen der Bevölkerung nach der Seite des künstlerischen Schaffens, anderseits in Erwägung der durch den Beitritt zur Union für die Bevölkerung sich ergebenden Folgen materieller Art.

In erster Hinsicht steht der ergebenst gefertigte Direktionsrat vollkommen auf dem Standpunkte der in dem Exposé des hohen Ministeriums enthaltenen ausgezeichneten Ausführungen, nach denen »ein entsprechender Schutz der Urheberrechte auf die litterarische und künstlerische Produktion durch unzweifelhafte Anregung derselben in hohem Grade auch der Bevölkerung zu gute komme«.

Gewiß wird eine unter ausreichendem Urheberschutz gedeihende Künstlerschaft der Bevölkerung ihr Bestes geben; im Kampf mit den Sorgen des Tages erlahmt auch das Genie.

Auch die wertvollere fremdsprachliche Litteratur des Auslandes wird erst bei entsprechendem Schutz in guten Uebersetzungen in die Hände der Bevölkerung gelangen, sobald einmal, wie zur Frage 1 ausführlicher gesagt, dem Urheber Einfluß auf die Wahl des Uebersetzers und die Art der Uebersetzung gewahrt bleibt.

Ebenso ist in Hinsicht der Folgen materieller Art für den Fall des Beitrittes zur Union für die Interessen der Bevölkerung nichts zu befürchten.

Eine Reihe buchhändlerischer Einrichtungen verbürgt der Bevölkerung nach wie vor die billige und bequeme Beschaffung der sie interessierenden Erscheinungen der litterarischen und musikalischen Produktion.

Allen voran sei hier der einen ungeahnten Aufschwung nehmenden musikalischen und Bücherleihanstalten gedacht, wie sie heute nicht allein mehr in den großen Städten, sondern auch bis in den letzten Marktflecken anzutreffen sind.

Die größeren Bücherleihanstalten bieten heute dem Publikum nicht nur die älteren und neueren Werke belletristischen Inhaltes, sondern auch die hervorragenden Erscheinungen populär-wissenschaftlicher, ja selbst fachwissenschaftlicher Art für das allgemein bekannte geringe Entgelt.

Dazu kommen noch die zahlreichen vorhandenen und immerfort neu erstehenden Volksbibliotheken, die das Lese- und Belehrungsbedürfnis der mit Glücksgütern weniger gesegneten Bevölkerung zu befriedigen bestimmt sind.

Die musikalischen Leihanstalten, die alle Zweige der Musiklitteratur bieten, gehen in ihren Leistungen an das Publikum so weit, daß man bei reger Benutzung Hunderte von musikalischen Werken in einem Monate gegen das bescheidenste Entgelt kennen lernen kann.

Der enorme Aufschwung und die Ausbreitung der Bücher- und Musikleihanstalten hat aber auch bereits die empfindlichsten Rückwirkungen auf den heimischen Verlag zur Folge gehabt.

Große Auflagen, wie sie unter früheren Verhältnissen oft zu verzeichnen waren, gehören heute selbst bei den ausgesprochensten Erfolgen zu den seltenen Erscheinungen, wie auch der Gesamtdurchschnitt der erzielten Verlagsresultate auf das tiefste Niveau gesunken ist.

Ein spezieller Zweig des Buchhandels möge hier noch Erwähnung finden, das ist das sogenannte »Moderne Antiquariat«.

Dieser bereits zahlreich vertretene buchhändlerische Zweig hat es sich zur Aufgabe gestellt, dem Publikum die Erscheinungen der modernen Litteratur in verhältnismäßig kurzer Zeit nach Erscheinen zu stark reduzierten Preisen zugänglich zu machen. Er erreicht dies durch große Partiebezüge und durch Ankauf von Restauflagen seitens der Originalverleger. Die in den Tagesblättern regelmäßig erscheinenden Ankündigungen der »Modernen Antiquariate«, sowie die monatlich in tausenden Exemplaren verbreiteten Kataloge derselben sind dem Publikum seit Jahren sehr geläufig und bedeuten ein gewichtiges Popularisierungsmittel für die Erscheinungen des modernen Büchermarktes.

Die im vorliegenden Punkte dargelegten Verhältnisse bleiben durch den Beitritt zur Berner Union unberührt, es ist daher für die Bevölkerung bei eventuellem Beitritt der Monarchie zur Union in Hinsicht des künstlerischen Schaffens nur Günstiges zu erwarten, während die geschilderten Verhältnisse materieller Art, die auf dem heimischen Verlag und unmittelbar auch auf dem Urheber ohnehin schwer lasten, unverändert bleiben.

Ad 4. In den vorhergehenden Fragepunkten plaidiert der ergebenst gefertigte Direktionsrat in voller Ueberzeugung und im wahren Interesse aller beteiligten Kreise nicht allein für den Beitritt zur Union, sondern auch für die möglichste Ausdehnung des Schutzgebietes zu gunsten der heimischen litterarischen und künstlerischen Produktion überhaupt.

Möge eine hohe Regierung daher ihre Aktion zur Verbesserung des internationalen österreichischen Urheberrechtes nicht auf den Beitritt zur Berner Union beschränken, vielmehr die Ausdehnung des Schutzgebietes auch auf die der Union nicht angehörigen Staaten ins Auge fassen, wie dies alle anderen der Konvention angehörigen, kulturell hervorragenden Staaten gethan. Im Vordergrunde steht hier die Frage des Abschlusses eines Litterarvertrages mit den Vereinigten Staaten von Nordamerika, dessen Tragweite für Oesterreichs Urheber, sowie Verleger im Punkt 2 hervorgehoben ist.

Auch der Abschluß der im Exposé des hohen k. k. Ministeriums angedeuteten Unterhandlungen mit den Niederlanden würde einen erfreulichen Gewinn nach der Seite solcher Spezialverträge bedeuten.

Von weittragendster Wichtigkeit erschiene für die Interessen der heimischen Urheber und Verleger das Zustandekommen von Litterarverträgen mit Rußland und Rumänien.

In beiden Ländern wird der Nachdruck der bedeutenderen heimischen Erscheinungen, namentlich des Musikverlages, in schwunghafter Weise betrieben und werden einerseits Galizien, anderseits die Länder der ungarischen Krone mit solchen Nachdrucksausgaben geradezu überschwemmt, ohne daß es dem tiefgeschädigten heimischen Verleger bisher gelingen konnte, diese empfindliche ungesetzliche Konkurrenz zu beseitigen.

Auch wenn ein Abschluß mit den beiden genannten Ländern in naher Zeit nicht möglich wäre, läge es immerhin im Machtbereiche einer hohen Regierung, durch entsprechende Vorkehrungen an den Zollgrenzstationen die heimische Produktion zu schützen, und will der ergebenst gefertigte Direktionsrat mit Genehmigung eines hohen Ministeriums gern das ihm reichlich zur Verfügung stehende Material über diesen seit Jahren andauernden ungesetzlichen Unfug unterbreiten.

Nachdem der Beitritt zur Union formal eine gleichzeitige Reform des österreichischen Urhebergesetzes nicht bedingt, die Verhältnisse im österreichischen Parlament außerdem in naher Zeit die Beratung einer durchgreifenden Reform des Urhebergesetzes leider nicht erhoffen lassen, möge dem ergebenst gefertigten Direktionsrate die Bitte gestattet sein, daß der erste Schritt der Gesamtaktion einer hohen Regierung, das ist der Beitritt zur Berner Union, dessen parlamentarische Durchführung auf kürzestem Wege erfolgen kann, in möglichst naher Zeit geschähe, dem dann die hieraus sich ergebenden weiteren Maßnahmen, sobald es die inneren Verhältnisse nur gestatten, folgen mögen.

Die von dem ergebenst gefertigten Direktionsrate geleitete Gesellschaft war trotz schonungsvollster Ausübung der ihr von den vereinigten Autoren, Komponisten und Verlegern anvertrauten Mandate genötigt, seit ihrem Bestande eine Reihe urheberrechtlicher Prozesse zu führen.

Die Judikatur auf Grund des neuen österreichischen Urhebergesetzes vom 25. Dezember 1895 hat nun vielfach erhebliche Schwierigkeiten ergeben, die bis zur Stunde nicht gelöst erscheinen.

Ueber einzelne wichtige Bestimmungen des neuen Gesetzes bestehen Zweifel, die eine geregelte Ausübung der Urheberrechte zunächst in Frage stellen, zumal in den bisherigen Entscheidungen über die erstgerichtliche Instanz nicht hinausgegangen wurde.

Im Hinblick auf die in Aussicht stehende Reform des österreichischen Urhebergesetzes will der ergebenst gefertigte Direktionsrat der Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger sich erlauben, dem hohen k. k. Justiz-Ministerium die bezüglichen Erfahrungen judizieller Art zur Kenntnis zu bringen.

Dieses beachtenswerte Material wäre wohl geeignet, einer mit der Vorberatung der Reform betrauten fachmännischen Enquete wichtige Anhaltspunkte für die Lösung ihrer Aufgabe zu bieten.

Wien, am 31. Januar 1900.

Direktionsrat
der
Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger.

Josef Weinberger m. p. Eduard Kremser m. p.

Kleine Mitteilungen.

Verurteilung. § 184 des Strafgesetzbuchs. — Vor dem Altoner Landgericht hatte sich am 17. März ein dortiger Photograph und Kunsthändler wegen Verbreitung unzüchtiger Bilder zu verantworten. Der Angeklagte versuchte, diese Bilder, sogenannte Aktstudien, als Kunstwerke hinzustellen, doch wurde ihnen von den

Sachverständigen, Direktor Lichtwark und Dr. Bock, jeder künstlerische Wert abgesprochen. Auf Grund dieser Gutachten hielt der Staatsanwalt den Angeklagten des Vergehens gegen § 184 des Strafgesetzbuches für schuldig und beantragte gegen ihn eine Gefängnisstrafe von zwei Monaten; der Verteidiger war dagegen der Ansicht, daß ein Schuldbeweis nicht erbracht worden sei; er beantragte die Freisprechung seines Klienten, gegebenenfalls stellte er den Antrag, ein Obergutachten des Akademiedirektors Anton von Werner in Berlin einzuholen. Der Gerichtshof entschied: Der Angeklagte ist schuldig, unzüchtige Bilder, über deren Charakter er nicht zweifelhaft sein konnte, an fremde Personen verkauft zu haben; er wird zu einer Gefängnisstrafe von sechs Wochen verurteilt, auch wird auf Einziehung der beschlagnahmten Bilder erkannt. In der Begründung des Urteils heißt es: Das Gericht hat zwei Gruppen von Aktstudien des Angeklagten unterschieden, solche künstlerischer Art und solche offenbar unzüchtigen Charakters ohne künstlerischen Wert. Das Verkaufen der letzteren fällt unstreitig unter den § 184, doch ist auch das Verkaufen der ersteren an Nichtkünstler, die mit dem Kauf der Bilder andere als künstlerische Zwecke verfolgen, strafbar.

Post. — Der Reichsanzeiger vom 21. März bringt folgende Bekanntmachung:

Vom 1. April ab werden die Gebühren

für Ortssendungen (Postsendungen an Empfänger im Orts- oder Landbestellbezirke des Aufgabe-Postorts) allgemein folgendermaßen festgesetzt:

a) für Briefe	
im Frankierungsfalle	5 ₰,
im Nichtfrankierungsfalle	10 „;
b) für Postkarten	
im Frankierungsfalle	2 ₰,
im Nichtfrankierungsfalle	4 „;
c) für Drucksachen	
bis 50 g einschließlich	2 ₰,
über 50 „ 100 „ „	3 „
„ 100 „ 250 „ „	5 „
„ 250 „ 500 „ „	10 „
„ 500 g bis 1 kg „	15 „;
d) für Geschäftspapiere	
bis 250 g einschließlich	5 ₰,
über 250 „ 500 „ „	10 „
„ 500 g bis 1 kg „	15 „;
e) für Warenproben	
bis 250 g einschließlich	5 ₰,
über 250 „ 350 „ „	10 „;
f) für zusammengepackte Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben	
bis 250 g einschließlich	5 ₰,
über 250 „ 500 „ „	10 „
„ 500 g bis 1 kg „	15 „.

Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben, sowie die daraus zusammengepackten Sendungen müssen frankiert sein.

Werden die Postsendungen unter Einschreibung oder unter Nachnahme eingeliefert, so treten den obigen Gebühren die Einschreib- und die Vorzeigegebühr hinzu. Bei Briefen mit Zustellungsurkunde tritt die Zustellungsgebühr hinzu; für die Rücksendung der Zustellungsurkunde wird im Ortsverkehre keine Gebühr erhoben.

Bei unzureichend frankierten Briefen wird die Gebühr für unfrankierte Briefe abzüglich des Betrags der verwendeten Postwertzeichen berechnet, für unzureichend frankierte sonstige Sendungen das Doppelte des Fehlbetrags, nötigenfalls unter Abrundung auf eine durch fünf teilbare Pfennigsumme aufwärts.

Die Aenderung der Postordnung bleibt vorbehalten.

Berlin W., den 20. März 1900.

Der Reichskanzler.
In Vertretung:
von Podbielski.

Das Stammbuch der Fürstenschule zu Grimma. — Der Verein ehemaliger Fürstenschüler von Grimma gedenkt im Anschlusse an das bevorstehende dreihundertfünfzigjährige Jubelfest der berühmten Schule (»Moldanum illustre«) das Moldanum, das Grimmenser-Stammbuch, bis auf die Gegenwart ergänzt und fortgeführt neu herauszugeben. Hierbei wird im Interesse möglichster Vollständigkeit der Arbeit auf die Mithilfe vieler Herren aus den verschiedensten Lebensaltern und Berufsarten gerechnet, die es sich angelegen sein lassen, die Probedruckbogen auf deren Berichtigung und Vervollständigung der Personalnachrichten zu prüfen. Alle ehemaligen Fürstenschüler, gleichviel ob Mitglieder des Vereins oder nicht, werden deshalb gebeten, ihre Bereitwilligkeit zur Durchsicht der Druckbogen dem Stammbuchführer, Herrn Pfarrer J. Kühn in Hof bei Stauchitz, zu erklären und dabei anzugeben, welchen Jahrgängen und Berufsarten sie ihr besonderes Augenmerk schenken wollen. Ebenso erwünscht ist es diesem Herrn, Persönlichkeiten genannt zu erhalten, die um ihre Mitwirkung angegangen werden könnten.

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler:

Juristische Novitäten. Internationale Revue über alle Erscheinungen der Rechts- und Staatswissenschaften nebst Referaten über interessante Rechtsfälle und Entscheidungen. Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig. VI. Jahrg. Nr. 3, 15. März 1900. 8°. S. 33—48.

Catalogue des bibliothèques de feu M. Jhr. I. F. Storm van's Gravesande à Vorden, M. le Dr. en droit M. Francis à Poerworedjo, M. T. B. Granpré Molière à Woerden et d'autres successions importantes sur les sciences naturelles et exactes, la médecine etc. Auktion vom 26. März — 2. April 1900 bei Burgersdijk & Niermans, »Templum Salomonis«, in Leiden. 8°. 200 S. 3115 Nrn. mit Anhang.

Das litterarische Echo. Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde. Herausgeber: Dr. Josef Ettlinger in Berlin. Verlag von F. Fontane & Co. in Berlin. II. Jahrgang, Heft 12, 15. März 1900. 4°. Sp. 817—888 mit einem Porträt von Paul Heyse und einem Facsimile: Titelblatt des »hinkenden Boten« vom Jahre 1809. Letzteres gehört zu dem Aufsatz von Paul Seliger in Leipzig-Gautzsch »Zur Geschichte des Volkskalenders«, der in diesem Hefte beendet wird.

Programm für den am 25. Juni 1900 in Mainz stattfindenden Historischen Festzug zur Feier des fünfhundertjährigen Geburtstages Gutenbergs. Nach der Grundidee von Conrad Sutter entworfen und ausgearbeitet von Conrad Sutter und Carl Nohaschek. Bildliche Darstellung des gesamten Festzugs, entworfen und ausgeführt von Conrad Sutter. Mainz, im März 1900, Druck von Karl Theyer.

Juristisches Litteraturblatt. Berlin, C. Heymanns Verlag. Nr. 113, Bd. XII, Nr. 3, 15. März 1900. 4°. S. 49—76.

Geschichte und Geographie des Königreichs Württemberg und der Hohenzollernschen Fürstenthümer. Antiqu.-Katalog Nr. 282 (hierin der einschlägige Teil der Bibliothek des † Prof. Dr. Bernh. von Kugler an der Universität Tübingen und des † Hofbaudirectors Joseph von Egle in Stuttgart) von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 94 S. 2852 Nrn.

Antiquarischer Anzeiger von Kirchhoff & Wigand in Leipzig. Nr. 1—3. 8°. 1900.
Nr. 1. Theologie I. 32 S. 983 Nrn.
Nr. 2. Bau- und Ingenieurwesen. Technologie. Landwirtschaft I. 32 S. 861 Nrn.
Nr. 3. Zoologie I. (Mit Anthropologie, Ethnologie, Praehistorik.) 32 S. 957 Nrn.

Klassische Philologie. Antiquariats-Katalog Nr. 15 von C. Kirsten in Hamburg. 8°. 21 S. 567 Nrn.

Autographen. Katalog Nr. 20 von Francesco Perrella in Neapel, Museo 18. 8°. 36 S. 402 Nrn.

Sijthoff's Adresboek voor den Nederlandschen Boekhandel en aanverwante Vakken, benevens aanwijzing der in Nederland uitkomende Dag-, Week- en Maandbladen en Tijdschriften. Nieuwe Serie, 46. Jaargang. 1900. Lex.-8°. 455 S. mit vielen Anzeigen, Reklameblättern und Kunstbeilagen dazwischen. Als Einleitung Portraits (in Photogravüre) und Biographieen von J. K. Tadema, F. Adama van Scheltema, Jan Leendert Beyers. Leiden 1900, A. W. Sijthoff. Kart.

Goethe-Bund. — Die Allgemeine Zeitung weist angesichts der »lex Heinze« darauf hin, daß der kürzlich ins Leben gerufene Goethe-Bund, um seinen Aufgaben in ganzer Breite genügen zu können, auf die rege Beteiligung aller Kreise rechnet. Jeder Einzelne, dem das Wohl der deutschen Kunst und Wissenschaft am Herzen liege, sei durch die lex Heinze persönlich gefährdet und sollte darum dem Bunde beitreten. Wie bereits bekannt, hat Paul Heyse den Ehrenvorsitz übernommen. Im übrigen setzt sich der Vorstand zusammen aus den Herren Max Halbe, Dr. Georg Hirth, F. A. von Kaulbach (koord. Vorsitzende), K. Holm, O. Falckenberg (Schriftführer) und Döscher (Kassierer). Unter den bisher dem Bunde beigetretenen Mitgliedern seien genannt die Herren Professor von Lenbach, der außerdem dem künstlerischen Beirat des Goethe-Bundes angehört, Fritz von Uhde, Lipps, Hermann von Lingg u. s. w. Schriftliche Anfragen sind zu richten an die Geschäftsstelle, Schackstraße 4.

SLUB
Wir führen Wissen.

Aus dem Antiquariat. — Die Bibliothek des im Vorjahre verstorbenen Professors Dr. Karl Müller in Halle, des langjährigen Redakteurs der »Natur«, eine der größten botanischen Bücherſammlungen, die seit Jahren auf den Markt gekommen sind (mit vollständigen Reihen der seltensten botanischen Zeitschriften), ist in den Besitz der Buchhandlung W. Junk in Berlin übergegangen.

Internationale Hygiene-Ausstellung in Neapel. — Eine internationale Ausstellung für Hygiene wird im April d. J. in Neapel eröffnet werden. Sie steht unter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Italien und unter dem Ehrenpräsidium des Unterrichtsministers und bekannten Physiologen Guido Baccelli, während das Hauptkomitee sich aus den bekanntesten Aerzten und Hygienikern, sowie einer Reihe von Großindustriellen zusammensetzt. Die Ausstellung wird vom April bis September dauern. Ihre feierliche Eröffnung wird während des vom 25. bis 28. April zu Neapel stattfindenden Kongresses zur Bekämpfung der Tuberkulose erfolgen. Die Absicht des italienischen Komitees ging dahin, eine möglichst ausgiebige und umfangreiche Ausstellung für Hygiene zu veranstalten, die die bisherigen in Deutschland veranstalteten Ausstellungen auf diesem Gebiete hinsichtlich ihrer Reichhaltigkeit voraussichtlich übertreffen wird. Die Ausstellung wird 25 Hauptabteilungen umfassen: 1. hygienische Wissenschaft, 2. staatliche und kommunale Sanitätsbehörden, 3. Krankenpflege, 4. Städteanlagen, 5. Wohnungshygiene, 6. Ventilation, 7. Beleuchtung, 8. Wohnungseinrichtung, 9. Trinkwasser, 10. Desinfektion, 11. Leichenbestattung, 12. Schulen, 13. Badeanstalten, 14. Krankenhäuser, 15. Militär- und Marinehäuser, 16. Veterinärwesen, 17. hygienische Instrumente und Apparate, 18. Hydro- und Elektro-Therapie, 19. chemische und pharmazeutische Präparate, 20. Nahrungsmittel und Getränke, 21. Kleidung, 22. öffentliche Wohlthätigkeit bei Unglücksfällen, 23. Sport, 24. Kleinindustrie auf hygienischem Gebiete, 25. Bodenerzeugnisse. Außer dem schon erwähnten, unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Königin von Italien stehenden und in Ihrem Beisein zu eröffnenden Kongreß zur Bekämpfung der Tuberkulose werden noch fünf weitere fachärztliche Kongresse während der Dauer der Ausstellung in Neapel stattfinden. Das Bureau der Ausstellung befindet sich in Neapel, Chiatomane 6.

Personalnachrichten.

Hoftitel. — Seine Hoheit der Herzog von Anhalt hat dem Buch-, Kunst- und Musikalienhändler Herrn Johannes Teetzmann in Dessau die Führung der ihm verliehenen Titel als Hoflieferant Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Carl von Preußen und als Hofbuchhändler Ihrer Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Schaumburg-Lippe innerhalb des Herzogtums Anhalt gestattet.

Paul Heyses siebzigster Geburtstag. — Herr Dr. Paul Heyse giebt durch die Blätter folgende Danksagung bekannt:

»Zu meinem siebzigsten Geburtstage habe ich von allen Seiten so viele Beweise herzlicher Gesinnung erhalten, daß es mir einfach unmöglich ist, jedem Einzelnen besonders zu danken, zumal die Zahl der einlaufenden Briefe, Adressen, Gedichte und Telegramme noch täglich wächst. Oft müßte auch eine Erwiderung darum unterbleiben, weil der Name des Absenders nicht zu entziffern oder die Wohnung nicht angegeben ist, so daß ein gedrucktes Blatt seinen Bestimmungsort schwer erreichen würde. Ich muß daher vorläufig auf diesem Wege auch meine näheren Freunde bitten, an mir nicht irre zu werden, wenn ein Dankeswort spät bei ihnen eintrifft, und, sollte es völlig ausbleiben, darum nicht zu zweifeln, daß die mir so überschwenglich bewiesene Liebe und Güte mir innigst wohlgethan hat und in Zukunft, wenn es mit dem Altern Ernst werden sollte, mir zur Herzstärkung dienen wird.

»Gardone am Gardasee, 18. März 1900. Paul Heyse.«

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[14790] Hierdurch erlaube ich mir, zu Ihrer Kenntnis zu bringen, dass ich neben meiner seit 1894 bestehenden Instrumentalhandlung unter der Firma

„Erstes Kölner Spezialgeschäft der Zitherbranche Henry Vries in Köln“

eine **Musikalienhandlung** eröffnet habe. Meine Kommission übernahmen die Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig. Ich bitte um Unterstützung meines Unternehmens durch Konto-Eröffnung und Zusendung von Prospekten etc.

Köln a. Rh., März 1900.
St. Apernstr. 2.

Henry Vries,
Instrumental- und Musikalienhandlung und Verlag.

[14813] Hierdurch mache ich Ihnen die Mitteilung, dass ich vom 1. April 1900 ab die seit Ostern 1896 in meinem Besitz befindliche

Paul Schröder'sche Buchhandlung

nur unter meinem Namen weiterführen und in Zukunft firmieren werde

Otto Kindler, Buchhandlung.

Sämtliche Forderungen an die frühere Firma bitte spezifiziert bis 1. Mai mir anzugeben, damit glatter Abschluss erfolgen kann. Etwaige aus der Zeit vor Oktober 1896 herstammende Saldoreste sind mit dem damaligen Inhaber der Firma zu verrechnen.

Hochachtungsvoll

Guhrau (Reg.-Bez. Breslau).
Otto Kindler.

[13385] **Wiederholt zur Nachricht,**
daß sich unsere Bureauräume vom 5. März ab

W 35 Lützowstraße 107|108

befinden.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.

Kommissionswechsel.

[14527] Wir bitten gef. zu beachten und in den Buchhändler-Adressbüchern zu vermerken, dass wir die Vertretung des Herrn

Gustav Muehler

in Cincinnati, Ohio (V. St. v. Amer.)

übernommen haben.

Leipzig, den 19. März 1900.

The International News Company
(Peppmüller & Co.).

Verkaufsanträge.

[14612] Eine Serie Mädchenschriften einer sehr beliebten Schriftstellerin ist mit Verlagsrechten, Platten, Vorräten 2c. wegen Auflösung des Geschäfts zu verkaufen.

Adressen unter 14612 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[14271] **Verlagsverkauf.**

Wegen Aufgabe des Buchhandels infolge anderer Unternehmen verkaufe ich 2 humorist., sehr absatzfähige Verlagswerkchen, die soeben fertiggestellt und noch nicht angekündigt sind, zum Herstellungspreise. —

Saubere Ausstattung, origineller Text und Illustrationen nach Busch.

Speziell geeignet für jüngeren, rührigen Verlag. Angebote unter 14271 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[12066] In großer Fremdenstadt (Badeort) eine

Buchhandlung

billig zu verkaufen. (15000 ℳ Anzahlg.) Selten günst. Gelegenheit!

Angeb. mit Referenzen-Angabe befördert Frau **Brennscheidt** in Elberfeld, Moriansstr. 20.

[12456] **Sortiment**

mit **gut gehendem Papiergeschäft, kleiner Druckerei u. Blattverlag** in einer **Provinzialstadt Schlesiens** für **8000 ℳ** und **Inventurwert der Bestände sofort zu verkaufen.** Umsatz **ca. 30000 ℳ. Reingewinn 6 bis 7000 ℳ pro Jahr.** Angebote unter **O. R. 239** an **Fritz Kabath,** Annoncen-Expedition in Breslau I.

[14273] Mehrere neusprachl. Schulbücher (eingeführt) zu verkaufen. Gef. Angeb. bef. u. R. M. H. 14273 d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[14792] **Lokalblattverlag**

m. Druckerei, elektr. Betrieb, im Königreich Sachsen, ist Familienverhältn. halber zu verkaufen. Preis 17500 ℳ. Tendenz d. Blattes unparteiisch. Angebote erbeten u. C. K. 14792 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[14695] Eine gut gehende und entwickelungsfähige Buchhandlung ist verkäuflich. Junger Kollege mit beschränkten Mitteln (6—7000) ℳ findet hier eine günstige Gelegenheit zur Etablierung. Angebote unter No. 14695 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[13873] **In Berlin ist eine seit ca. 25 Jahren bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit Nebenzweigen Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Das Geschäft machte einen Umsatz von ca. 15000 ℳ p. J. mit ca. 2400 ℳ Reingewinn und hat eine gute und treue Kundschaft, darunter viele Schulen. Lager und Inventar haben einen Wert von ca. 4500 ℳ, die Forderung ist auf 9000 ℳ festgesetzt mit 3/4 Anzahlung.**

Berlin W. 35. Elwin Staude.

[10131] In schön. nordd. Stadt v. 20000 Einw. ist b. 7000 ℳ Anzahlg. e. Sortiment m. Nebenbr. f. 15000 ℳ zu verkaufen. Inventarwert und Außenstände 135000 ℳ. Erb. Angeb. unter J. S. 10131 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[14787] Altes angeseh. **Sortiment** mit Nebenbr. in mittl. Stadt d. Prov. Hannover ist durch mich zu verkaufen. Steigender Umsatz, über 10000 ℳ Reingewinn, daher auch für 2 Herren geeignet.

Leipzig. **Julius Hobeda.**

[14613] Ein großes franz.-dtschs. u. dtsch.-franz. Wörterbuch ist, da es nicht in die Verlagsrichtung paßt, billig abzugeben.

Platten vorhanden.

Näheres unter 14613 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14467] **Günstiges Angebot.**

Verlagsbuchhandlung wünscht nach abgeschlossener Inventur eine Anzahl guter wissenschaftlicher Werke infolge anderer Spezial-Unternehmungen zu billigem Preise zu verkaufen. Die Bestände könnten auch sehr gut als **Stamm, bezw. zur Gründung eines neuen Verlages** dienen.

Angebote unter 14467 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14793] **Als Prämie etc.**

Ein hervorrag. Kunstblatt, Radierung (Landschaft) (15 ℳ ord.), Vorrat 1000 Ex. (event. kann nachgedruckt werden), ist zum Selbstkostenpreis abzugeben. Angeb. unter 14793 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[14611] Eine schöne neue **Shakespeare-Ausgabe** ist wegen Aufgabe der Verlagsabteilung zu verkaufen. Adr. unter 14611 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

[1689] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.

Berlin. **Elwin Staude.**

[14690] **Verlagsreste**

mit Verlagsrecht werden zu guten Preisen gekauft. **Es stehen event. 100—150 000 ℳ zur Verfügung.** Angebote unter J. 25 nimmt Herr **L. Fernau** in Leipzig entgegen.

[14029] **Ich suche zu kaufen:**

Ein gutes solides **Sortiment** in verkehrsreicher Stadt der **deutschen Schweiz.** Mein Interessent verfügt über 50000 Fr. u. ist aus angesehener Familie.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

[13337] Ein tücht. evang. Sort. kann als Teihaber in e. ca. 22 Jahre besteh. Buchhandlung m. Nebenbr. eintreten. Das in der Altmark gelegene, sehr erweiterungsfähige Geschäft bringt jetzt e. Reingew. v. ca. 3600 ℳ. Eintretender müßte über 10000 ℳ verfügen. Anfragen u. O. K. 13337 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

[14849] **Als Teilhaber**

an einer Verlagsbuchhandlung mit eigener, bestens eingerichteter, rentabler Druckerei mit größerem Blattverlag in einer größeren Stadt Süddeutschlands kann ein junger, selbständiger Buchhändler, kath. Konf., bei 30 Mille Mark Einlage eintreten, ev. auch das Geschäft, das auf 80 Mille Mark geschätzt ist, nach Jahresumfluß bei Konvenienz mit oder ohne Haus käuflich erwerben.

Angebote unter X. Z. 14849 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Fertige Bücher.

Stahel's Kegelbuch

[9691] zum Einzeichnen der Spiele.
5. Aufl. 3 Ausgaben:
à 1 ℳ 20 ₰, 2 ℳ u. 2 ℳ ord. mit 40%.
Stahel'sche Verlags-Anstalt in Würzburg.

Nur hier angezeigt.

Ⓩ[14665]

Im Druck wurde soeben vollendet und an die fest vorgemerkten Abnehmer als Fortsetzung versandt, steht aber auch *als Neuigkeit* zur Verfügung, und bitte als solche *zu verlangen:*

Mittheilungen aus dem mechanisch-technischen Laboratorium der k. technischen Hochschule München. Gegründet von J. Bauschinger. Neue Folge. Hrsg. v. August Föppl. Der ganzen Reihe 27. Hft. Inhalt: I. Die Abhängigkeit der Bruchgefahr von der Art des Spannungszustandes. II. Prüfung einer gusseisernen Säule auf Ausknicken. III. Das elastische Verhalten des Erdbodens. IV. Probebelastung der Decken. Mit 6 Abbildungen im Text, 4 Stein- und 2 Lichtdrucktafeln. 43 S. Imp.-4°. Preis 12 ℳ.

Jedes neue Heft führt dieser wertvollen Sammlung weitere Käufer zu, die nicht selten auch die ganze Reihe nachbeziehen, und eignet sich mithin zu lohnender Thätigkeit.

München, am 21. März 1900.

Theodor Ackermann
Königlicher Hof-Buchhändler
Verlags-Konto.

Ⓩ[14668] Von
Reinigung und Auffrischung des Blutes. Von Dr. Paczkowski erscheint die III. Auflage (8—12 000), ein Beweis von der Zugkräftigkeit dieses Buches. Ich bitte, sich durch Ausstellen für den Vertrieb recht rege verwenden zu wollen, vom Erfolge werden Sie sich alsbald überzeugen.

ℳ 1.50 ord., ℳ 1.12 à cond., ℳ 1.— bar u. 7/6.

Edmund Demme in Leipzig.

Fortsetzung und Neuigkeit.

Z[14157] Soeben erschienen:

Handbuch der chemischen Technologie. Herausgegeben von Prof. Dr. **Bolley** und Prof. Dr. **Birnbaum.** Nach dem Tode der Herausgeber fortgesetzt von Prof. Dr. **C. Engler. 59. Heft.**

V. Band, 4. Gruppe: Die Chemie der natürlichen Farbstoffe. Von Dr. **Hans Rupe.** Gr. 8°. Geh. 8 ℳ ord., 6 ℳ netto.

Auch unter dem Titel:

Rupe, Dr. Hans, **Die Chemie der natürlichen Farbstoffe.** Gr. 8°. Geh. 8 ℳ ord., 6 ℳ netto.

Seit dreißig Jahren ist keine zusammenhängende Beschreibung der natürlichen Farbstoffe mehr unternommen worden, obwohl seitdem auch dieser wichtige Zweig der chemischen Wissenschaft ganz bedeutende Fortschritte aufzuweisen hat.

Das vorliegende Werk entspricht daher einem längst empfundenen dringenden Bedürfnis und wird sowohl dem Manne der Wissenschaft als auch dem Praktiker hoch willkommen sein.

Braunschweig, im März 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Carl Flemming, Verlag, Buch- und Kunstdruckerei A.-G. in Glogau.

Ⓩ [14817] Wir versandten in den letzten Tagen die nachgenannten Cirkulare über:

Geschenkwerke für die Oster- und Konfirmationszeit,
Post-, Eisenbahn- und sonstige Karten,
Carl Flemmings Generalkarten,
Gutenberg- und Moltke-Jubiläums-Feier (Spielmann, Gutenberg. — v. Köppen, Moltke. 2. Aufl.).

Handlungen, denen diese Cirkulare nicht zugegangen sind, wollen dieselben gef. verlangen, oder auf den hier beigefügten Zetteln Auswahlsendungen bestellen.

Glogau, den 21. März 1900.

Ⓩ [14720] Soeben erschienen:

Geschenk für Konfirmanden!

Wort u. Gedanke

Freunden des Wortes Gottes dargeboten von **Johannes Bernhard**, erstem Pastor an St. Lorenz in Lübeck.
2.—3. Tausend. **Preis 1 ℳ 20 ₰.**
Die erste Auflage ist innerhalb eines Vierteljahres hier nur am Platze verkauft!
Vornehm ausgestattet. 170 Seiten.

Schleswig-Holstein-Lauenburg. Kirchen- und Schulblatt sagt: Eine in pietätvoller Stellung zur Bibel herangereifte Frucht seiner vielseitigen Meditation bietet uns der mit den mannigfachen Geistesströmungen der Gegenwart in reger, feinsinniger Fühlung stehende Verfasser. — Allen Freunden des Wortes Gottes warm empfohlen.

Harpagos
Schauspiel in 5 Akten von **Adolf Paul.**

König Christian II.
Schauspiel in 5 Akten von **Adolf Paul.**

— Preis 2 ℳ. —

Dieser bereits durch andere Werke rühmlichst bekannte schwedische Dichter bietet hier ganz vorzüglich ausgearbeitete Stücke, die in Stockholm die glänzendste Aufnahme bereits fanden.

Leitfaden für den Unterricht in der vereinfachten deutschen Stenographie

(Einigungssystem Stolze-Schrey)
bearbeitet von **J. Hennings** (Lehrer der Stenographie)
Preis 60 ₰.

Durch seine Einfachheit und Klarheit bereits ein viel begehrter Artikel geworden, der durch Versenden seitens der Herren Kollegen willigen Absatz finden wird.

Einrichtungs- und Lehrplan der Präparanden-Anstalt zu Lübeck

herausgegeben von **H. Boedeker,** Hauptlehrer.
Preis 40 ₰.

Diesen Plan können wir jedoch nur bar abgeben, alle übrigen Werke zu den üblichen Bedingungen. Ihrem Auftrage entgegensehend

Hochachtungsvoll

Lübeck, März 1900.

Lübcke & Hartmann.

Ⓩ[14372]

BRUNO UND PAUL CASSIRER

KUNST- UND VERLAGSANSTALT

BERLIN W. VICTORIASTR. 35

Soeben erschien in unserem Verlage:

SPANIEN

Eine Reiseerzählung

von

Jozef Israëls.

Autorisierte deutsche Uebersetzung.

14 Bogen in Lexikon-Format mit 34 Reproductionen nach Handzeichnungen des Verfassers.

Preis in elegantem Umschlag 7 ℳ, gebunden 9 ℳ.

In diesem Buche des Altmeisters der holländischen Malerei sind die Erlebnisse und Eindrücke, die der berühmte Maler auf einer Reise durch Spanien hinab bis Marokko hatte, niedergelegt. Es ist keine Reisebeschreibung in gewöhnlichem Sinne, sondern eine meisterhafte, mit köstlichem Humor durchsetzte Wiedergabe dessen, was das geübte Auge des intimen Schilderers holländischer Landschaft und holländischen Lebens im fremden Lande entdeckte.

Von allerhöchstem Interesse nicht nur für den Reisenden, sondern auch für jeden, der sich mit Kunst beschäftigt, sind seine Schilderungen des Gemäldeschatzes des Prado. Seine Verherrlichung des Velasquez, die Gegenüberstellung des grossen Spaniers mit Rembrandt, die scharfe Kritik Murillos und die Entdeckung eines neuen, bei uns unbekannten Malers werden das grösste Aufsehen in künstlerischen Kreisen erregen.

Israëls, der mit dem Auge des Künstlers die Landschaft betrachtet, auf die verborgenen Schönheiten vieler noch nicht bekannten Orte und auf viele charakteristische Eigenheiten des spanischen Lebens aufmerksam macht, wird jedem, der Spanien bereist, ein wertvoller und feinsinniger Führer sein.

Der Kenner Israëls'scher Kunst aber wird in den intimen Schilderungen den malerischen Stil des Meisters wiederfinden; unterstützt wird dieser Eindruck noch durch die grosse Anzahl Handzeichnungen, die dem Buche beigegeben sind.

Hochachtungsvoll

Berlin, 23. März 1900. **Bruno und Paul Cassirer.**

Ⓩ[14773] Soeben erschien:

Pültz, Martin, k. Seminarlehrer, **Der Turnunterricht in der Volksschule.**

Eine Stoff-Uebersicht für das Knaben- u. Mädchenturnen. Zugleich Hilfsbuch für den theoretischen Teil des Turnunterrichts an den Lehrerbildungsanstalten. VI u. 109 S. 8°. Eleg. geb. 1 ℳ 20 ₰, netto 90 ₰, bar 80 ₰.

Das auf den gesamten Lehrstoff des Turnunterrichts an den Volksschulen für das Knaben- u. Mädchenturnen ausgedehnte Werkchen ist zunächst als Hilfsmittel für den theoretischen Unterricht an Lehrerbildungsanstalten bestimmt, eignet sich aber ebensowohl für die Hand des Turnlehrers wie des Schülers und kann auch zum Unterricht an den Mittelschulen verwendet werden.

Ansbach, 22. März 1900. **C. Brügel & Sohn.**

[11116] Für die bevorstehende Konfirmationszeit empfehle Ihrer gefälligen Verwendung:

Vierzig Konfirmations-Zeugnisse

Mit Randzeichnungen

von

Oskar Pletsch

Herausgegeben und mit Bibelsprüchen und Liederversen versehen von

von der Trenck,

Konsistorialrat und Superintendent.

I. und II. Sammlung.

Ausgabe A — mit kürzerem — Ausgabe B mit längerem Formular nach sächs. Vorschrift.

à 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ no. bar.

Freiexemplare, auch von beiden Sammlungen und Ausgaben gemischt, gegen bar 7/6.

„Rezensent hat 25 Jahre konfirmiert und viel Konfirmationsscheine gebraucht, rechnet aber diese mit zu den besten und schönsten, die zu so billigem Preis zu haben sind."

(Christl. Bücherschatz.)

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Alphons Dürr.**

Kolossaler Massenartikel!

[13641] **Riesenerfolg!**

Alle Welt. Allerbilligste Romanbibliothek.

Jede Woche erscheint ein vollständiger Band z. Preise von nur **10 Pf.**

Weichert's Wochenbibliothek.

Jede Woche ein vollständiger Band — enthaltend Roman, Novelle oder Kriminal-Geschichte — zum Preise von **20 Pf.**

Zu beziehen durch den Verlag von **A. Weichert** in Berlin NO., Neue Königstraße 9, sowie durch alle Grossisten. (Kataloge gratis und franko!)

[13561] **Zur Konfirmation empfehle:**

J. Hahn, Harfenklänge, religiöse Gedichte u. Lieder. Eleg. geb. 2 ℳ ord. Bar 1 ℳ 35 ₰ u. 7/6, à cond. 1 ℳ 40 ₰.

Max von Ehrenberg in Leipzig.

Auslieferung auch bei Herrn **F. Volckmar** in Leipzig.

Friedrich Andreas Perthes in Gotha.

[14374] Eine grosse Anzahl von Zeitungen und Zeitschriften bringt jetzt Ankündigungen und Empfehlungen der vor kurzem erschienenen Schrift:

Mahnruf

an der

Wende des Jahrhunderts.

Von

Alfred Germanus.

Preis: 60 ₰ ord.

Ich bitte, die Reklame für das Buch durch Auslegen desselben im Schaufenster und durch Ansichtssendungen zu unterstützen.

Nach soeben beendetem Neudruck stehen wieder Exemplare à cond. zur Verfügung; ich bitte gefl. verlangen zu wollen.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung **11/10** Expl. mit **33⅓%**.
Gegen bar **11/10** Expl. mit **40%**.

Gotha. **Friedrich Andreas Perthes.**

[10106] **Verlag von Emil Roth in Gießen.**

Zur Lagerbestellung für die Konfirmationszeit empfehle:

Konfirmations-Gedenkblätter

herausgegeben von Pfarrer Dr. **E. Steinmetz.**

4. Auflage.

Neue Prachtausgabe in Stich, Ton- und Golddruck.

Format 26×35 cm **in 2 Serien. — Serie IV und V — à 30 Scheine.**
Preis pro Serie 3 ℳ.

Diese Gedenkblätter haben vermöge ihrer hervorragend schönen Ausstattung in Zeichnung, Papier und Farbendruck überall großen Beifall gefunden, und erbitte ich hierfür Ihre geneigte Verwendung; auch empfehle Ihnen gleichzeitig zur Lagerkomplettierung die **Serien I/III** (Format 26×37 cm) à **50 Scheine**, in 2farb. Buchdruck; Preis pro Serie 3 ℳ ord.

Hochachtungsvoll

Gießen, 20. Februar 1900. **Emil Roth.**

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25% Rabatt und 13/12 gemischt; bar 25% Rabatt und 7/6 gemischt.

Z [14401] Lagerergänzung:
Anatomie für Künstler
zweite Auflage
(Text u. 22 Tafeln. Format 29×30 cm)
von Professor Carl **Brünner**, Maler.
5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ no., 3 ℳ 50 ₰ bar.
(7/6=20 ℳ, 11/10=30 ℳ, 21/20=50 ℳ bar.)
Verlag von **L. Döll** in Cassel (Hessen).

Starcks Gebetbuch. (Tägl. Handb.) **Erste Neubearbeitung m. Predigten.** Günstig beurteilt v. Beyschlag, Dryander, Knapp, [144] Spengler, Stöcker u. a.
Prachtb. 3 ℳ 50 ₰. } Netto 30% u. 13/12.
Einf. geb. 3 ℳ. } Großbezug billiger.
Paul Waetzel, Freiburg i/B. u. Leipzig.

[14765] Soeben erschien in **neuer, vermehrter** Auflage und wurde **nur auf Verlangen** versandt:

Ploetz,

Voyage à Paris.

Sprachführer für Deutsche in Frankreich.

Praktisches Handbuch der französischen Umgangssprache.

Fünfzehnte,
vermehrte und verbesserte Auflage.

Kl. 8°. VI u. 126 Seiten.

Brosch.: 1 ℳ ord., 75 ₰ no., 70 ₰ bar.
Geb.: 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 5 ₰ no., 1 ℳ bar.

7|6 gegen bar 7|6.

Ganzleinenbände mit Goldtitel: **30 ₰ no.**

Ich bitte besonders mit Rücksicht auf die

Pariser Weltausstellung

diesen **altbewährten** Sprachführer auf Lager nicht fehlen zu lassen und stelle **auch gebundene** Explre. à cond. zur Verfügung.
Ich bitte zu **verlangen.**

Berlin, 22. März 1900.
W., Schöneberger Ufer 13.

F. A. Herbig.

[14717] In Kommission erschien bei mir:

Ueber den Gebrauch des echten und sociativen Dativs bei Herodot.

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung der Doctorwürde an der Universität Freiburg
von
Robert Helbing.

Preis 1 ℳ 60 ₰ ord., 1 ℳ 20 ₰ no.

Die Auflage ist sehr gering, so dass ich im allgemeinen nur bar liefern kann.

Karlsruhe. **E. Kundt.**

313

Bibliothek
der
Gesamt-Litteratur
des In- und Auslandes.

Ⓩ [14768]

Soeben gelangt zur Versendung eine neue Reihe Bände, die insbesondere noch **für die Osterzeit** willkommen sein dürften:

Nr.

1353—1355. **Johann Friedrich Herbart, Umriß pädagogischer Vorlesungen.** Kritisch durchgesehene Ausgabe mit Einleitung und Anmerkungen von Dr. **Hans Zimmer.** Mit dem Bilde des Verfassers.

Der bekannte Leipziger Pädagog Dr. **Hans Zimmer,** von dessen früheren Arbeiten gerade diejenigen über **Herbart** besonderen Anklang fanden, veröffentlicht hier eine aufs sorgfältigste bearbeitete Neuausgabe von Herbarts populärstem, umfassendstem und klarstem pädagogischen Werke. Wer Herbarts **„Umriß"** besitzt, besitzt sozusagen den **ganzen** Herbart: alle seine anderen pädagogischen Schriften sind für die Zwecke des praktischen Erziehers nicht nötig, denn alle sind sie im Kern mitenthalten im „Umriß". So wird jetzt der Lehrer, der Student, der Seminarist nicht mehr gezwungen sein, sich eine teure Gesamtausgabe anzuschaffen, sondern er kann das, was er wirklich braucht, jetzt billig und dabei in guter Bearbeitung erwerben. Eine ausführliche Einleitung und sorgfältig gesichtete Anmerkungen führen in Herbarts Werk ein und erleichtern sein Verständnis, und die strenge kritische Textbehandlung macht das Buch auch für wissenschaftliche Zwecke brauchbar, z. B. für Uebungen in pädagogischen Universitätsseminaren.

1356. 1357. **J. C. Lavater, Worte des Herzens.** Für Freunde der Liebe und des Glaubens. Herausgegeben von C. W. Hufeland. Mit einer biographischen Einleitung v. P. C. Werckshagen nebst dem Bilde des Verfassers.

Diese **auserlesenen Worte Lavaters** — wie sie Hufeland in seinem ersten Geleitworte nennt — bedürfen keiner Empfehlung mehr; sie gehören zu dem Weihevollsten unserer Erbauungslitteratur. Unsere neue Ausgabe hat in der inhaltreichen Einleitung Werckshagens eine wertvolle Bereicherung erfahren.

1358—1360. **Geleitworte fürs Leben.** Zurufe geistlicher und weltlicher Dichter. Zu christlicher Erbauung und sittlicher Veredelung ausgewählt von Maximilian Bern. Mit einem Geleitwort von P. C. Werckshagen.

Diese neue religiöse Anthologie ist bestimmt, eine wünschenswerte Ergänzung dieses Litteraturgebietes zu schaffen: der Titel des Buches ist sein Programm. Wir halten uns überzeugt, in den beiden Männern, deren Namen die **„Geleitworte"** tragen, berufene Verkündiger dieser gefunden zu haben. Dem stark empfundenen Bedürfnis nach einer gehaltvollen und doch wohlfeilen religiösen Anthologie dürfte hiermit abgeholfen sein.

1361—1367. **Henryk Sienkiewicz, Quo vadis?** Erzählung aus der Zeit Neros. Für die Bibliothek der Gesamt-Litteratur übersetzt von C. Pathory. Mit einer Vorbemerkung von Dr. Franz Kwest und dem Bilde des Verfassers.

Sienkiewicz gilt unbestritten als Polens erster Meister der Erzählung. Seine Romane sind klassische Muster ihrer Gattung. Insbesondere nach so vielen Romanen aus der Zeit Neros noch mit einem solchen durchzudringen, konnte nur einem berufenen Dichter gelingen. Wie Sienkiewicz hier in plastischer Darstellung und packender Lebenswahrheit ohne archäologischen Ballast die Welt Neros schildert, ist unvergleichlich. Der ganz außerordentliche, alles Dagewesene übertreffende Erfolg von **Quo vadis?** insbesondere auch im protestantischen England und in den Vereinigten Staaten bestätigt, daß wir es mit einem von christlichem, doch rein künstlerischem Geiste diktierten und äußerst spannenden Werke zu thun haben. — Unsere deutsche Ausgabe des berühmten Werkes wird besonders auch in der vornehmen Geschenkband-Ausgabe stark gekauft werden.

In elegantem Original-Geschenkband erschienen u. a.:

Lavater, Worte des Herzens. Mit Goldschnitt. 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ bar.

Bern, Geleitworte fürs Leben. Mit Goldschnitt. 2 ℳ ord., 1 ℳ 35 ₰ bar.

Sienkiewicz, Quo vadis? 3 ℳ ord., 2 ℳ bar.

Wir bitten, auf dem beiliegenden Zettel zu verlangen.

Halle a/S., 20. März 1900.

Otto Hendel Verlag.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung

[14156] Oskar Beck
in **München.**

Vielseitige Anfragen veranlassen uns zu der Mitteilung, daß wir durch einen soeben veranstalteten **unveränderten Neudruck** der **3. Auflage** wieder in der Lage sind, **feste** Bestellungen auf

Fischer-Henle's Handausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs.

80 Bog. Geb. **6 ℳ 50 ₰.**

= Gegen bar 33⅓% und 9/8. =

in jeder Höhe sofort zu erledigen. Wir bitten hiernach, auch etwaige Anfragen aus dem Publikum zu beantworten.

München, 16. März 1900.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Verlag von Adolf Titze in Leipzig.

Z [13674]

Beliebte Konfirmationsgeschenke!

Vater Unser
in Bildern von Paul Thumann.

Für Protestanten:	**Für Katholiken:**
Mit einer Dichtung v. M. Luther.	Mit einer Dichtung v. F. W. Weber.
5. Auflage.	3. Auflage.

Prachteinband in Kaliko 12 ℳ ord.
Prachteinband in Kalbleder 15 ℳ ord.

Die Abendmahlskinder.

Von **E. Tegnér.** Illustr. v. E. Oehme.

2. Auflage. Prachtband.

12 ℳ ord.

Rabatt 30% bar u. 7/6 gemischt.

[4563] Die
textilen Rohmaterialien
und ihre
Verarbeitung zu Gespinsten.
Von
Prof. Julius Zipser.

I. Theil: **Die textilen Rohmaterialien. (Die Materiallehre.)** Preis 1 ℳ 50 ₰.

II. Theil: **Die Verarbeitung der textilen Rohstoffe zu Gespinsten.**

1. Hälfte: Die Verarbeitung der pflanzlichen Rohstoffe. Preis 3 ℳ 50 ₰.
2. Hälfte: Die Verarbeitung der thierischen Rohstoffe. Preis 5 ℳ.

Das ausgezeichnete Lehrbuch liegt nun vollständig vor. Seine Einführung bei Fach- und Gewerbeschule bitte ich überall anzuregen.

Verlag von **F. Deuticke** in Wien.

[14801] Soeben erschienen:
Burenskat
oder **Ladysmith**
und 3 andere neue Kartenspiele
„Burenschach" oder Tugela,
„Burendomino" oder Oom Paul,
„Burenquartett" oder Colenso
nebst 4 neuen Kartenkunststücken
von **G. Capellen.**
Broschiert mit farbigem Umschlag und Burenfahnen.
Bezugsbedingungen:
60 ₰ ord., 45 ₰ netto, 40 ₰ bar.
Wir bitten zu verlangen.
Detmold. **Meyersche Hofbuchdruckerei.**

Verlag des Fröbel-Oberlin-Vereins
zu Berlin.

[14240]

Es erscheint in unserem Verlage im 8. Jahrgang

Die Kinderstube.

Hygienisch-pädagogische Halbmonatsschrift
herausgegeben vom
Fröbel-Oberlin-Verein zu Berlin.

Unsere monatlich zweimal erscheinende Zeitschrift hat sich die Gunst und das Wohlwollen vieler Mütter und Erzieher erworben, in Tausenden von Kinderstuben ist „Die Kinderstube" ein mit Sehnsucht erwarteter Gast.

Da jede Abonnentin der „Kinderstube" den außerordentlichen Vorteil genießt, aus dem Stellennachweis des Fröbel-Oberlin-Vereins zu jeder Zeit weibliches Dienstpersonal ganz gebührenfrei zu beziehen, so abonnieren bei dem heutigen Dienstmädchenmangel viele Tausende von Müttern und Hausfrauen auf unsere Zeitschrift, die alles enthält, was Herz und Gemüt unserer Kleinen erfreut.

Abonnementspreis 80 ₰ pro Quartal
Wir liefern zu 60 ₰ und 7/6 Expl.

Wir bitten die Herren Sortimenter, sich für unsere Zeitschrift gütigst verwenden zu wollen.

Ferner erscheinen in unserem Verlage die folgenden Schriften:

1. **Die Resterküche.** 2 ℳ 50 ₰ ord. zu 1 ℳ 75 ₰. **11/10 Expl.**

Jede sparsame Hausfrau wird auf das höchste erfreut, wenn der Gemahl ihr eine **Resterküche schenkt,** es ist ein eigenartiges Kochbuch zur Resterverwendung.

2. **Die Behandlung der Wäsche.** 50 ₰ ord. **11 Expl. 3 ℳ.**
3. **Katechismus der Kochkunst.** 60 ₰ ord. **11 Expl. 3 ℳ 50 ₰.**

Für junge Mütter und Kinderpflegerinnen
empfehlen wir in diesem Jahre unsere Novität:

1. **Aus dem Tagebuch einer jungen Mutter.** 1 ℳ ord. **11 Expl. 7 ℳ.**
2. **Der Päppelkatechismus.** Das letzte Lehrbuch zur künstlichen Erziehung der Säuglinge. 80 ₰ ord. **11 Expl. 5 ℳ.**
3. **Die Erziehung der Kinder leiblich und geistig.** 80 ₰ ord. **11 Expl. 5 ℳ.**

Für die Söhne und Töchter.

1. **Anstandskatechismus.** 50 ₰ ord. **11 Expl. 3 ℳ.**
2. **Katechismus der deutschen Litteratur.** 1 ℳ ord. **11 Expl. 6 ℳ.**

Für die Dienerschaft, männlich und weiblich:

1. **Lehrbuch für herrschaftliche Diener.** 1 ℳ ord. **11 Expl. 7 ℳ.**
2. — do. **Große illustrierte Ausgabe.** 1 ℳ 50 ₰ ord. **11 Expl. 12 ℳ.**
3. **Katechismus für Offizierburschen.** 50 ₰ ord. **11 Expl. 3 ℳ.**
4. **Katechismus für Haus- u. Stubenmädchen.** 65 ₰ ord. **11 Expl. 4 ℳ.**
5. **Katechismus für Kindermädchen.** 40 ₰ ord. **11 Expl. 2 ℳ.**
6. **Katechismus für Landmägde.** 30 ₰ ord. **20 Expl. 3 ℳ.**

Für die Kindergärtnerinnen:

1. **Katechismus für Kindergärtnerinnen.** 80 ₰ ord. **11 Expl. 5 ℳ.**

Die Schriften finden überall leicht Absatz. Wir bitten, denselben ein **Plätzchen in Ihrem Schaufenster einzuräumen,** es wird sich lohnen. Unser Kommissionär ist Herr **K. F. Koehler** in **Leipzig,** der auch à cond. ausliefert. Lassen Sie sich also eine Anzahl Exemplare kommen.

Wir bitten also nochmals um gütige Verwendung, da wir viel inserieren und in unseren Inseraten auf den Buchhandel hinweisen. Bei dem bevorstehenden Dienstbotenwechsel, finden die Schriften leichten Absatz.

Der Verlag des Fröbel-Oberlin-Vereins
in Berlin, Wilhelmstr. 10.

[14786]

Marine-Ansichtspostkarten

nach der Natur photographirt
in feinstem künstlerischen Lichtdruck.

I. Serie:

20 Sujets, darunter S. M. S. Charlotte, Odin, Victoria Luise, Torpedoboote, von einer Eisfahrt zurückkehrend, Klar zum Schluß, S. M. S. Jaguar 2c. 2c.

Preis pro Hundert 3 ℳ. Versand nur direkt unter Nachnahme.

Bei Flottenvorträgen, Marine-Ausstellungen lassen sich große Posten absetzen.

C. Schröter, Postkarten-Verlag
in Breslau, Neue Graupenstr. 14.

Z [14775] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Politische Geschichte
der
Gegenwart.

Begründet von Wilhelm Müller
und fortgeführt von
von
Dr. **Karl Wippermann.**

XXXIII.

Das Jahr 1899.

Preis 4 ℳ; in Leinwand geb. 5 ℳ.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, März 1900.

Julius Springer.

Für sächsische Handlungen.

[14822]

Georg der Bärtige
Herzog von Sachsen.
Sein Leben und Wirken.

Ein Beitrag
zur
Deutschen Reformationsgeschichte

nach archivalischen Quellen-Forschungen
von
Heinrich Freiherrn von Welck.

Mit dem Portrait des Herzogs.

Eleg. brosch. 4 ℳ 80 ₰, geb. 6 ℳ ord.

bitte ich nicht auf Lager fehlen zu lassen. Vorzüglich rezensiert, u. a. in der Wissenschaftlichen Beilage der Leipziger Zeitung 1899, Nr. 126.

Ich liefere auch gebundene Exemplare à cond.

= Auslieferung in Leipzig. =

Braunschweig, März 1900.

Richard Sattler,
Verlagsbuchhandlung.

Z [14683] Soeben erschienen in meinem Verlage:

Serge Grashoff,
Compositions pour Piano.

Op. 8. **Quatre morceaux:** No. 1. Aveu. 65 ₰; No. 2. Récit naïf. 45 ₰; No. 3. Silhouette. 45 ₰; No. 4. Méditation. 45 ₰.

Op. 9. **Trois morceaux:** No. 1. Prélude; No. 2. Intermezzo; No. 3. Scherzo. à 65 ₰.

Op. 11. **Deux Impromptus.** 90 ₰.

Op. 12. **Trois moments musicaux.** 90 ₰.

Op. 13. **Quatre Préludes.** 1 ℳ 10 ₰.

Rabatt 50% u. 7/6 Exemplare.

Leipzig, den 21. März 1900.

P. Jurgenson.

Z [14402] Jedes Schulmädchen kauft:
Was soll ich Dir ins Album schreiben?
Stammbuchverse gesammelt von
S. Schlitzberger in Cassel,
Mädchenmittelschullehrer.
75 ₰ ord., 50 ₰ no., 45 ₰ bar, 7/6: 2 ℳ 25 ₰ bar.
= Probeexemplare à 40 ₰ bar. =
Verlag von L. Döll in Cassel (Hessen).

Künftig erscheinende Bücher.

Z [14345] In wenigen Tagen erscheint:

Seehandel und Seemacht.

Eine handelsgeschichtliche Skizze.

Von

Prof. E. Speck.

5 Bogen gr. 8°.

Preis 1 ℳ 20 ₰ ord. In Rechnung mit 25%, bar mit 33⅓% u. 11/10.

Nach allen Seiten ist die Flottenfrage erörtert worden, nur die Urteile der **Geschichte**, unserer zuverlässigsten Lehrmeisterin, sind bis jetzt recht spärlich herangezogen worden. Der Verfasser vorgenannter Schrift hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, die **Lehren** der **Geschichte** über das Verhältnis von Seehandel und Seemacht durch die Thatsachen selbst in knappster Form und verständlich für jedermann darzustellen.

Auch hier ist das Ergebnis, dass wir in dem immer heisser entbrennenden Kampfe um den **Weltmarkt** nur dann bestehen werden, wenn eine starke deutsche Flotte den Monopolsgelüsten der Nebenbuhler Einhalt zu bieten vermag.

Da die Flottenvorlage demnächst im Reichstage zur Verhandlung kommt, dürfte in allen politischen Kreisen für diese, wesentlich **neue** Gesichtspunkte bietende Schrift lebhaftes Interesse und starke Nachfrage zu erhoffen sein, und bitte ich deshalb um schleunige Angabe Ihres Bedarfes.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 21. März 1900.

Friedrich Brandstetter.

Verlag von G. Freytag in Leipzig.

Z [14213]

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die

toscanische Landschaftsmalerei im XIV. u. XV. Jahrhundert

ihre Entstehung u. Entwickelung.

Von

Wolfgang Kallab.

(Sonderabdruck aus dem XXI. Band des „Jahrbuches der Kunsthistor. Sammlungen des österr. Kaiserhauses.")

Fol. 90 Seiten, 9 Tafeln in Heliogravüren und 52 Textillustrationen.

Preis 20 ℳ ord., 15 ℳ netto.

Die Auflage dieses Sonderabdruckes ist eine sehr kleine und ich kann daher nur an einzelne Firmen, die für derartige Artikel sichere Abnehmer haben, in Kommission liefern.

Leipzig, den 20. März 1900.

G. Freytag.

[13802] In meinem Verlage beginnt demnächst zu erscheinen:

Das Buch der Wunder

und der

Geheimen Wissenschaften

Der Hypnotismus, Lebens- oder Heil-Magnetismus, die Sympathiekuren, das Besprechen, die Amulette u. a. Wunderkuren, das Gedankenlesen, Hell- und Fernsehen, der Spiritismus, die Wunder der Bibel, der Kirchengeschichte und der Fakire, die Träume, das Nachtwandeln, der Somnabulismus, die Magie, Astrologie, Alchemie, die Wünschelruthe, die Bauchrednerkunst u. s. w., u. s. w.

Populär-wissenschaftlich und in ihren Beziehungen zur praktischen Heilkunde dargestellt von

Dr. med. G. H. Berndt,

Verfasser von „Krankheit oder Verbrechen".

Reich illustriert. Vollständig in 30 wöchentlichen Lieferungen zu je 2 Bogen gr. 8°. à 50 Pfg.

Bezugsbedingungen:

Lieferung 1 à cond. mit 40% in jeder Anzahl; verloren gegangene Hefte schreibe ich in doppelter Höhe der Fortsetzung gut.

Lieferung 2 u. ff. nur bar mit 40% und **11/10, 55/50.**

Illustrierte Prospekte ohne Firma gratis, mit Ihrer Firma aufgedruckt 1 Mk. pro 1000 Exemplare.

Ihr **Reingewinn** beträgt also bei einer Fortsetzung von

1 Exemplar		= **M.**	**6.—**
11/10	„	= **M.**	**75.—**
55/50	„	= **M.**	**375.—**

Diejenigen geehrten Firmen, die sich hervorragend für den Absatz verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Leipzig.

Oswald Mutze.

[14149]

Fortsetzungen!

Von der **Jubiläums-Prachtausgabe** von

Naumanns Naturgeschichte der Vögel Mitteleuropas

erscheint Ende März ds. Js. Lieferung 62 und 63, indessen ist die Fertigstellung des zur Zeit erscheinenden III. Bandes, der 48 Chromotafeln und 50 Bogen Text bringt,

vor Mitte Juni ds. Js. nicht möglich!

Dies auf fast täglich eingehende direkte Anfragen als Antwort!

Heute wurde bar versandt:

Lieferung 5 und 6 von

Dr. Eugène Rey

Die Eier der Vögel Mitteleuropas.

Inhalt: Textseiten 73 bis 104 und 10 Chromotafeln. Preis à Lief. 2 Mark ord., 1 M. 40 Pf. bar.

Auf dieses für die **Ologie wichtige** Werk mache ich mit dem Hinweis aufmerksam, daß seit 50 Jahren überhaupt ein ähnliches Handbuch nicht erschienen und somit der Markt völlig unbelegt ist!

Ich darf behaupten, daß dieses Werk in seiner **Anlage, Ausstattung** und **Naturtreue** der **Eierbilder** und **Text** den weitgehendsten Ansprüchen der Jetztzeit begegnet!

Gern stelle ich Lieferung 1 nebst Prospekten und Probetafeln à cond., bezw. letztere unberechnet zur Verfügung und werden Ihre Bemühungen sicher lohnen!

Ferner erschien soeben die

Vierte Auflage 11. bis 15. Tausend von

Hans Freiherr von Berlepsch

Der gesamte Vogelschutz

seine Begründung und Ausführung.

Mit 8 Chromotafeln und 94 Seiten Text. Karton. 1 Mark, in Leinwand gebdn. 1 M. 40 Pf. ord.
Rabatt 30% und auf 10×1 frei!

Seit kaum Jahresfrist hat dieses tüchtige Buch, welches **Eigentum des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt** ist, eine ziemliche Verbreitung erfahren, welche, der wachsenden Nachfrage zufolge, sich noch erheblich steigern wird.

A cond kann ich nur ein Exemplar kart., mehr nur bar geben. Legen Sie gef. das Buch Land- und Forst-Vereinen ebenso allen Schulbibliotheken vor, Sie werden bei ersteren öfter Partiebestellungen empfangen.

Gera-Untermhaus, den 22. März 1900.

Fr. Eugen Köhlers Verlag.

[Z][10025] Ende März erscheint:

Der Deutsche

in

PARIS 1900

von **R. M. ORLOW**

Durch bedeutende Vergrösserung des Manuskriptes, ca. 70 Seiten mehr, kann die Auslieferung erst ***Ende*** *März erfolgen; der billige Preis 2 ℳ bleibt trotzdem bestehen.*

mit 33 Illustrationen vom Autor selbst gezeichnet, sowie 50 Holzschnitten und 10 Ansichts-Postkarten nach den neuesten Original-Aufnahmen von Paris. Der Stadtplan hebt alle Sehenswürdigkeiten hervor. Verkehrsverbindungen — Vergnügungs-Etablissements, sowie alles Wissenswerte.

Der praktischste aller Führer!

Ein Buch für jeden, der sofort Französisch sprechen will.
Ein Buch für jeden, der Paris kennen lernen will.
Ein Buch für jeden, der sich auf der Reise im Coupé unterhalten will.
Ein Buch für jeden, der nach Paris fährt.
Ein Buch für jeden, der zur Weltausstellung fährt.
Ein Buch für jeden, der nicht Französisch kann.
Ein Buch für jeden, der in Paris schnell und billig alles Sehenswerte kennen lernen will.
Ein Buch für jeden, der die Zeit seines Aufenthalts in Paris gut ausnützen will.
Ein Buch für jeden, der sich in Paris gut und billig unterhalten will.
Mit diesem Buche in der Hand fährt man in Paris ins Hotel.
Mit diesem Buche in der Hand geht man ins Restaurant, ins Theater, ins Variété etc.
Mit diesem Buche in der Hand geht man in die Läden, um Einkäufe zu machen.
Mit diesem Buche in der Hand geht man zum Schneider, Schneiderin, Schuhmacher, Hutmacher, Juwelier etc.

Unser Buch ist überall der treue Begleiter, Dolmetscher und zuverlässigste Führer durch ganz Paris und Umgebung! — **In dieser Form** einer **Erzählung von humoristischen Erlebnissen** und so vielen **praktischen Anleitungen** ist noch kein Städteführer erschienen. — Trotz des reichlichen Inhaltes, ca. **250** Seiten, der 80 Illustrationen und der 10 in feinen Lichtdrucken ausgeführten Postkarten haben wir den Preis auf **nur**

2 Mark ord., 1 Mark 35 Pfg. netto und 11|10

festgesetzt.

Mit diesem Buche erhält der nach Paris Fahrende **10 Ansichtspostkarten** in **ff. Lichtdruck**, mit denen er den ersten Bedarf an Postkarten decken kann, zu einem sehr billigen Preise.

Jeder Paris Besuchende **muss diesen** Führer mitnehmen und wird denselben nach Gebrauch weiter empfehlen. — Den Vertrieb des Führers werden wir Ihnen durch **energisches Annoncieren** und **Besprechungen in den gelesensten politischen und illustrierten Zeitungen** wesentlich erleichtern.

Der Verfasser hat etwas ganz Originelles geschaffen und in seiner leicht fliessenden Sprache das Buch sehr amüsant gehalten. Seine flotten und pikanten Zeichnungen werden beim Leser vollen Beifall finden! Der Autor lebt in Paris und ist dort als geschätzter Illustrator bekannt.

Direkte Bestellungen finden ab **Dresden oder Berlin** in der Reihenfolge des Einganges Erledigung.

Wir liefern nur gegen bar und stellen Ihnen zu **Ihrer eigenen Orientierung ein Exemplar** mit 50% Rabatt zur Verfügung.

Dresden u. Berlin. **Stengel & Co.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Ⓩ [14761] **Demnächst erscheint:**

Kriegsgeschichtliche Einzelschriften.

Herausgegeben

vom

Großen Generalstabe,

Abtheilung für Kriegsgeschichte II.

Heft 28/30:

Die taktische Schulung der Preußischen Armee durch König Friedrich den Großen während der Friedenszeit 1745 bis 1756.

Mit 66 Textskizzen, 1 Uebersichtsskizze und 44 Planskizzen.

Etwa 5 ℳ 50 ₰ ord., 4 ℳ 15 ₰ no.

Das obige, demnächst zur Ausgabe gelangende Heft 28/30 wird weiteste Beachtung in Armeekreisen finden und auch zur Einzel-Verwendung besonders sich eignen.

Wir bitten um Angabe Ihres Bedarfs unter Berücksichtigung des Absatzes der letzterschienenen Hefte.

Berlin, Ende März 1900.

E. S. Mittler & Sohn.

Librairie Plon in Paris.

Ⓩ [14821]

Infolge der überaus zahlreichen Bestellungen war es uns nicht möglich, das neue Werk von

Paul Bourget,

Drames de famille

— 3 fr. 50 c. —

auf den 20. März fertigzustellen, und kann die Auslieferung daher erst in nächster Woche erfolgen. Wo noch nicht geschehen, bitte um Angabe Ihres Bedarfes; à cond. ausnahmslos nur in der Höhe der Barbestellung.

Das auch im Auslande überall mit Spannung erwartete Buch des berühmten Verfassers enthält folgendes: **L'Écheance,** eine der besten Novellen des Meisters; **Le luxe des autres,** ein kleiner Roman mit fein gezeichneter psychologischer Studie, und drei Novellen, zusammengefasst unter dem Titel: **Coeurs d'enfants**. Bei der grossen Beliebtheit des Dichters und der Verbreitung seiner Werke wird die geringste Verwendung für das vorliegende neue Buch sich lohnen.

Heute erscheinen:

L'Odyssée d'un Ambassadeur.

Les Voyages

du

Marquis de Nointel

(1670—1680)

par

Albert Vandal.

7 fr.

= Nur bar. =

Behandelt eingehend den Aufenthalt des französischen Botschafters Marquis de Nointel in Konstantinopel und die diplomatischen Beziehungen Frankreichs zur Türkei.

Jean de la Poulaine,

L'Anglomanie.

3 fr. 50 c.

Wir bitten, diese scharfe. aber anregend geschriebene Kritik über England, englisches Leben und Politik und über die Engländer selbst, jetzt, wo diese und die Buren im Vordergrunde des allgemeinen Interesses stehen, auf Lager nicht fehlen zu lassen.

La France ecclésiastique.

Almanach-annuaire du Clergé

1900.

4 fr.

Dieses Jahrbuch des französischen Klerus bitte nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz, resp. zur Fortsetzung zu verlangen.

Noch auf eine bedeutende Novität möchten wir Ihre Aufmerksamkeit lenken:

Journal intime

de

Cuvillier-Fleury.

Publié avec une introduction par

Ernest Bertin.

I

La Famille d'Orléans au Palais Royal

1828—1831.

= 7 fr. 50 c. =

Cuvillier-Fleury ist keine politische Persönlichkeit, er ist nie im öffentlichen Leben besonders hervorgetreten und hat in der Politik nie handelnd mit eingegriffen. Er war der Erzieher des königl. Prinzen von Orléans, des Duc d'Aumale, und aus der langen Zeit, die er in nächster Nähe der königl. Familie verlebte, stammen diese Tagebuchblätter, von denen der erste Band hiermit der Oeffentlichkeit übergeben wird. Sie sind mit grosser Treue und Wahrheit geschrieben und zeigen den Verfasser als feinen Beobachter; sie enthalten viel Neues und stammen aus einer sturmbewegten Zeit der französischen Geschichte, so dass sie für jeden Gebildeten von grösstem Interesse sind. Das Buch wird viel Aufsehen erregen.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Paris, 20. März 1900.

E. Plon, Nourrit & Cie.

Ⓩ[14804] Anfang nächster Woche erscheint:

Lex Heinze und die Kunst.

Ein Beitrag zur Frage der Volkserziehung

von

Emil Kullberg.

Preis 50 ₰ ordinär.

Die vom rein künstlerischen Standpunkt geschriebene Broschüre wird in den weitesten Kreisen wesentlich zur Klärung der jetzt alle Gemüter beschäftigenden lex Heinze beitragen.

Ich liefere ein Probeexemplar mit 50% Rabatt bar, weitere Exemplare mit 40% Rabatt bar und 7/6, 14/12 Exemplare etc.

A cond.-Bestellungen erbitte nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Die Broschüre ist aus den Auslagen spielend zu verkaufen.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich.**

Ⓩ[14763] In Kürze erscheint:

Drucke und Holzschnitte d. XV. u. XVI. Jahrhunderts in getreuer Nachbildung.

IV.

Die Floia

und

andere deutsche maccaronische Gedichte

herausgegeben von

Carl Blümlein.

8°. 107 u. 15 S. in zinkographischer Nachbildung.

5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ no., 3 ℳ 35 ₰ bar.

Wir bitten zu verlangen.

Strassburg i. E., 20. März 1900. **J. H. Ed. Heitz** (Heitz & Mündel).

Mey & Widmayer, Verlag

in München.

Ⓩ[14769]

Demnächst erscheint in unserem Kommission-Verlage:

Schule und Haus, Hand in Hand.

Gedichte von **Johanna Schneider,**
Schullehrerin in München.

Mit einem Anhang:
Das gratulirende Kind.

Ca. 7 Bogen 8°.

Kart. 1 ℳ 20 ₰ ord., 80 ₰ netto bar.
Nur bar.

In dem Büchlein sind allerliebste Gedichtchen für die verschiedensten Anlässe, Gratulationsgedichte für Kinder in Schule und Haus enthalten, und jede Mutter wird dasselbe freudig begrüßen.

Angebotene Bücher.

Bibliothek zu verkaufen.

[14678] Kleine Bibliothek eines Gymnasial-Professors zu verkaufen. Bestimmte Richtung nicht vorhanden.

C. Vincent in Prenzlau.

[14687] **Herm. Hornung** in Berlin:
*1 Taschenbuch der adeligen Häuser 1881—85, 87—94.
*1 Freiherrl. Taschenbuch 1873, 77—95.
*1 Gräfl. Taschenbuch 1873, 77—82, 84, 1886—93, 95—96.
*1 Hofkalender 1876—95.

[14739] **Deutsche Buchh.** (Georg Lang) in Metz:
Casanova, Memoiren, v. Buhl. In 9 Bde. geb.

[14684] **E. Zimmermann** in Glogau:
Lipsius, Militia Romana. 1614.
Laurenbergii Antiquarius. 1652.
Lucretii Cari de rerum natura. 1695.
Macrobius. 1556.
Martialis, Epigrammata. 1744.
Ovid. Bd. 1/3, v. Heinsius. 1701.
Petronius, Satyrikon. 1731.
Pindari Olympia. 1612.
Quintiliani, rhetoris clariss. etc. 1555.
Reisig, Vorles. üb. lat. Sprachwissensch. 1839.

[14555] **Max Richter** in Neuhaldensleben:
ca. 30 **Gabriel u. Suprian** Lesebuch. B I. } je 60 ₰.
ca. 60 B II. } gebd. m. Goldtitel 1898. Wie neu, je 80 ₰.

[14700] **Paul Neff Verlag** in Stuttgart:
Racinet, le costume historique. Kleine Ausg. Text I u. Lfg. 19 apart.
— do. Grosse Ausg. Text I.

[14476]¹ **Otto Petermann** in Halle a/S.:
Preiswert in neuen Exemplaren:
3 Wirth, Leseb. f. höh. Töchter. I. 1896. Geb.
4 — do. II. 1894. Geb.
10 — do. IV. 1897. Geb.
3 — do. V. 1894. Geb.
1 — do. VI. 1895. Geb.
9 Pütz, Leitfaden d. preuss. Geschichte. 1895. Geb.
6 Prammer-Polaschek, Schulwört. zu Cäsars bell. gall. 1897. Geb.
8 Ploetz-Kares, Schulgr. f. höh. Mädchenschulen. 1898. Geb.
15 Junghans, deutsche Sprachschule B. f. Preussen. Heft IV. 1896. Geb.
10 Simon, Leitf. d. Geometrie. 4. Aufl. 1894. Geb.
6 Sperber, Religionsbüchlein. 1896. Geb.
4 Sprockhoff, Grundz. d. Anthropologie. 2. Aufl. Geb.
4 Martus, Raumlehre f. höh. Schulen. Teil II. 1892. Geb.
2 **Wilh.** Müller, Leitf. d. Geschichte. 14. Aufl. Geb.
6 Preuss-Triebel, bibl. Gesch. 1896. Geb.

Da diese Bücher hier nicht mehr verwendbar, bin ich bereit, dieselben äusserst billig zu verkaufen, und bitte um direkte Gebote.

[12913]² **Theologie.**

Ich wünsche, den evangel.-theol. Teil meines Antiquariates abzustossen, und stelle ernstlichen Reflektanten hierauf den in guter Ordnung befindlichen Zettelkatalog (ca. 1200 Nrn.) zur Durchsicht gern zu Diensten.

Blasewitz-Dresden. **Paul Alicke.**

[14725] **Max Hesse's Verlag** in Leipzig:
Noch verfügbar:

5000 Schul-Kalender und Notizbuch für 1900—1901.

50 ℳ 2.—, 100 ℳ 3.50, 200 ℳ 6.—, 300 ℳ 8.50, 500 ℳ 13.50, 1000 ℳ 24.—.

Von 200 Exemplaren ab mit Firma (Aufdruck ℳ 1.—).

Umgehend eingehende Bestellungen finden binnen 3—4 Tagen Erledigung!

[14728] **A. Liesching & Co.** in Stuttgart:
Seufferts Archiv. I. Folge. Bd. 1-23. Ppbd.
Buschs Archiv f. Handelsr. Bd. 1-15. Ppbd.
Hirths Ann. d. dt. Reichs. Jg. 1871-75. Ppbd.
Arch. f. Strafrecht. Bd. 16—27. Ppbd.
Entsch. d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 1—20 u. 2 Bde. Reg. Ppbd.

Gebote erbeten.

[14730] **G. Pillmeyer's** Bh. Jul. Jonscher in Osnabrück:
Je 1 Gartenlaube. Geb. Jahrg. 1858, 60, 1861, 70, 71, 68, 72, 73, 74, 75.
Je 1 Westermanns Monatsh. Geb. Jg. 1880, 1881, 82, 83, 84, 85.

[14691] **Schlüter'sche** Buchh. in Altona:
*1 Goldene Klassiker-Bibel m. 100 Chromobildern. Fol. Evang. Ausg. Billige Ausstattung. Ganz-Maroquin. 2 Bde. mit Goldschn. 125 ℳ ord. (unbenutzt) m. 50%.

[14845] **Th. Schröter Sort.** in Zürich:
12 Corvin, die goldene Legende. 2. Auflage. 24 Hefte.

Gebote direkt.

[14788] **Max Werblowski** in Mailand:
1 Fam.-Bibel. Canstein. Lederband mit Goldschnitt.
1 Muspratt, Chemie. Bd. 4. Neueste Aufl. Orig.-Bd.
1 Hoffmanns Jugendfreund 1900.
Neue Explre. Gebote direkt erbeten.

[14726] **Emil Rath** in Hagen i/W.:
1 Brehms Tierleben. 10 Bde. Geb. Wie neu. Neueste Aufl.

[14839] **G. Ragoczy** in Freiburg i. B.:
1 Deutschbein, Irving-Macaulay-Lesebuch. Ausg. A. 1894. 2 ℳ.

[14842] **K. Diepolder** in München:
1 Schlechtendal u. Hallier, Flora von Deutschland. 30 Bde. Geb. Sehr gut erh.

[11840] **SelmarHahne**, BerlinS., Prinzenstr. 54:
Pierers Konversations-Lexikon.
7. Aufl. (Neueste.)
12 hochelegante Orig.-Leinenbände.
(Ladenpreis 102 ℳ) **für 24 ℳ bar.**

[14706] **Th. Christiansen** in Altona-Ottensen:
5 Karten v. Niedersachsen, aufgez. mit Stäben, mit 50%. (Lpzg. 1899, Lang.)

[14716] **Phil. Brönner** in Eichstätt:
1 Schopenhauer-Frauenstädt, die Welt als Wille. I—II. Geb. Leipzig 1888, Brockh.
1 Heumann, Anleitg. z. Experimentieren. 1. Aufl. Geb. Gut erhalten.
1 Weinhold, physikal. Demonstrationen. 1. Aufl. Geb. Gut erhalten.

[14718] **Lützel & Co.** in Pirmasens:
1 Janssen, Gesch. d. dtschn. Volkes. 8 Bde. Orig.-Leinen. Wie neu!

[14714] **Spreewald-Buchh.** in Lübbenau:
Gebrauchte, gut erhaltene Musik f. gem. Chor. Billigst.

[14692] **Ed. Fabricius** (A. Libnau) in Glückstadt:
1 Gartenlaube. Jahrg. 1860, 62, 63, 65, 1868, 69, 76.
Alle gut erhalten und gebunden.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[14704] **Weitbrecht & Marissal** in Hamburg:
*Goltz, Buch d. Kindheit. (Janke. 1877.)

[14702] **Theodor Ackermann** in München:
Plato, deutsch v. Müller. 1850.
Gladisch, die Eleaten u. d. Indier.
Fechner, Zend-Avesta.

[14701] **Anton Send** in Altona:
1 Entscheidgn. d. Reichsger. in Civils. Bd. 39—42. Geb.
1 — General-Reg. z. Bd. 21—30. 31—40.

[14670] **Société Nouvelle** in Paris:
Forschgn. z. dtschn. Landes- u. Volkskde., hrsg. v. Kirchhoff. Bd. 1—12. Kplt.
Bonitz, Index Aristotelicus.
Koch, Franz, Leibnizens Logik. Gr. 8°. Prag 1857.

[14699] **Conrad Kloss** in Hamburg:
1 Eberhard, Kosmogenie v. Kant.

[14780] **Heinrich Lesser** in Breslau I:
*Dächsels Bibelwerk.
*Adressbuch d. Kreises Breslau.
Hofhandbuch. Cassel 1807—13.

[14814] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Zeitschrift f. ägypt. Sprache u. Altertumskunde, hrsg. v. Lepsius u. Brugsch. Jg. 1 (1863) u. folg.
— Angebote direkt erbeten! —

[14820] **Röhrscheid & Ebbecke** in Bonn:
*Börsch, Anleitung z. Berechnung geodät. Coordinaten.
*Schynse, 2 Jahre am Kongo.
*Kaufmann, Bilder a. d. Rheinlande.
*Guenot, Hanani.
*— Sabianus.
*10 Kuhne, d. neue Heilwissenschaft.

[14843] **K. Diepolder** in München:
Atlas d. Alpenflora, hrsg. vom Deutsch-Oesterr. Alpenverein.
Burkhardt, Säen u. Pflanzen.
Fürst, Pflanzenzucht im Walde.
Hess, Forstschutz.
Sendtner, Vegetationsverhältnisse.
Trunk, Jagdrecht.

[14841] **H. Unterhofer** in Saulgau:
1 Martensen-Kämmerer, Flora.

[14802] **R. Ruckdeschel** in Gera:
Haushofer, der Königsee, mit 6 Aquar. v. Köhler.

[14736] **C. Boysen** in Hamburg:
*Heyse, P., Kinder der Welt. 1873.
*— Verse aus Italien.

[14737] **Franz Grunert** in Berlin:
Polko, Faustina Hasse.
Flach, durch Kampf zum Ziel.
Sanders, deutsche Sprachbriefe.
Knies, Geld und Credit. Bd. 2.
Claurens Werke. Auch einzelne Teile.

[14738] **Herm. Kerber** in Salzburg:
Eckstein, Vermächtniss.
Hamerling, Aspasia. 1. oder 2. Aufl.

[14741] **Max Rölle** in Myslowitz O.-S.:
*1 Brehms Tierleben. (Volksausg.) Lfg. 1 bis Schluss. Letzte Auflage.
Angebote direkt.

[14791] **Paul Leim** in Neudamm:
*Reuters Werke. 15 Bde.
*Roseggers Schriften. 30 Bde. Br. u. geb.
Angebote nur direkt.

[14785] **Georg C. Bürkner** in Breslau:
*May, Reiseromane. Geb.
Angebote gef. direkt erbeten.

[14740] **Deutsche Buchhandlung** in Metz:
*Becker, Handbuch I. Baukunde. 1883. Geb.
*Paul Heyse. Alles.

[14719] **Lützel & Co.** in Pirmasens:
*1 v. Hehn, unsere Kulturpflanzen.

[14715] **Joh. Thom. Stettner** in Lindau i. B.:
Brehms Thierleben, bearb. v. Schödler. Bd. 1. 1875.
Kloss, Turnen der Mädchen.
— Turnen im Spiel.

[14697] **A. L. Schäffer**, Buchhandlung in München, Rindermarkt 11:
Gebhardt, deutsche Geschichte.
Rizler, bayer. Geschichte.
Keller, der grüne Heinrich.

[14732] **Kössling**'sche Bh. in Leipzig:
*Beyschlag, geolog. Karte v. Halle.
*Bergmann u. Leuckart, vergl. Uebers. d. Thierreichs.

[14779] **C. Stetter** in Wien IX/2:
Lehmanns med. Handatlanten.
Penzoldt u. St., Handb. d. Therapie.
Schauta, Gynäkologie.
Tillmanns, Chirurgie. I—III.
Weber, Algebra. I—II.
Meister Eckarts Werke.
Tauler, Joh., Predigten. 2 Bde.
Raible, A. Magnus, nat. u. symp. Haus- u. Heilmittel.

[14781] **Detken & Rocholl** in Neapel:
1 Clemens, Giordano Bruno u. P. Cusa. (1847.)

[14782] **Elsiepen & Lange** in Frankfurt a/M.:
*Lueger, Lex. d. ges. Technik.

[14783] **Joseph Juppé** in Dresden-A. 10:
*Elektrotechn. Zeitschr. 1898, 99.

[14789] **Max Werblowski** in Mailand:
*1 Brehms Tierleb. 3. A. 10 Bde. Origbd.
Angebote direkt.

[14771] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Lohmeyer u. Schanz, eine Prinzenreise.
Jahrb. f. wissensch. Kritik. Alles Ersch.
Jahresber. d. Vereins f. Erdkde. in Metz. XX. Jahrg.
Lichtwark, Führer durch d. Geschenke u. Erwerb d. Kunsth. zu Hamburg. 1890.
Polytechn. Zeitung. II.
Ill. Gewerbeztg., v. Wieck. Bd. 1—38.
Patentblatt 1877—78.
Archiv f. Eisenbahnwesen. Bd. 1—3.
Chemikerzeitung. Jahrg. 1—4.
Lohmeyer u. M., Reise um d. Welt.
E.-S. u. Blüthgen, Kinderspiegel.
Lohmeyer u. Kl., Kinderhumor.
Plinke u. Schanz, Strauss d. Heimath.
Lohmeyer u. R., Fragemäulchen.
Shakespeares dram. Werke, übers. von A. W. v. Schlegel u. L. Tieck. 3. A. Bd. 7 u. 8.
Photogr. Mitteilungen. Bd. 1.
Thode, Franz von Assisi.
Hettner, ital. Stud. z. Gesch. d. Renaiss.
Zeitschr. f. Physik u. Mathematik, hrsg. v. Baumgartner u. Ettingshausen. Bd. V. VI u. VII, Heft 1 u. 2.

[14838] **Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:
Schultz, deutsches Leben. Gr. Ausg.
Brentanos gesammelte Briefe.
Hansjacob, Reiseerlebn. in Belg. u. Holl.
— Erlebnisse eines bad. Landtagsabgeordn.
Pesch, Weltphänomen.
Wasmann, Instinct u. Intellig. im Tierreich.
Sellier, hl. Coletta.

[14832] **Th. Wohlleben** in London:
*Kretzschmar, deutsche Volkslieder.
*Bresslau, Jahrbücher d. Kaisers Konrad II.
*Prutz, Kaiser Friedrich I.

[14537]¹ **Carl Ulrich & Co.**, Charlottenburg:
*1 Handbuch d. Physik, hsg. v. Winkelmann. 3 Bde.
*1 Stunden d. Andacht. (Von Zschokke.) Orig.-Ausg. in 1 Bde.
*1 Thiers, Gesch. d. Kons. u. Kaiserreichs.

[14778] **Burgersdijk & Niermans** in Leiden:
*Die geheimgehalt. Evang., hrsg. v. Clemens. Stuttg. 1850.

[14764] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Aichner, Compend. jur. eccles. 7. Ed.
Altmann, Elementarorganismen. 2. Aufl.
Apollinii Rhodii Argonaut.: Prolegomena.
Arndt, Gleichnissreden. 2. Aufl.
Arnim, sämmtl. Werke, v. Grimm. 1853.
Arnold, Ansiedelungen d. Germanen. 2. A.
Ausgaben u. Abh. a. d. Geb. d. roman. Philologie. H. I/II.
Avenarius, menschl. Weltbegriff; — Kritik d. reinen Erfahrg.; — Philosophie als Denken.
Balladenbuch, ill. v. Richter.
Bäthgen, Psalmen. 2. Aufl. — Beiträge zur semit. Religionsgeschichte.
Baudissin, Studien z. sem. Religionsgesch.
Bauhofer, Gesch. d. evang. K. i. Ungarn.
Bender, röm. Privatr. u. Pandekt. 7. A.
Berge, Schmetterlingsbuch. 8. Aufl.
Bernheim, Lehrb. d. hist. Methode. 2. A.
Berthold, Karasek, e. Räuberhauptmann.
Biedermann, Deutschld. i. 18. Jh. Bd. III, 2.
Klass. Bilderschatz. Bd. 9—11.
Bilguer, Handbuch d. Schachspiels.
Borchardt, Handelsgesetze d. Erdballs.
Brandis, d. Staat a. christl. Grundlage.
(Brawe,) der Freygeist. 1759.
Brelow, Lexicon d. mechan. Technologie.
Bruck, Gesch. d. kath. Kirche i. 19. Jhdt. 1.—3. Band.
Burckhardt, analyt. Funktionen e. compl. Veränderlichen.
Calvin, Predigten.
Litterar. Centralblatt 1899.
Cohn, Hygiene d. Auges.
Corpus iuris canon. Edit. romana. 1582.
Cosack, Anfechtungsrecht d. Gläubiger.
Cremer, paulin. Rechtfertigungslehre.
Dahn, Odhins Trost.
Delitzsch, assyr. Handwörterbuch.
Dernburg, Sachenrecht.
Dillmann, Numeri, Deuteronomium.
Dohrn, Flagellantismus.
Donop, Ausstellg. v. Werken Ad. Menzels.
Druffel, Beitr. z. Reichsgesch. 1.—3. Bd. (Briefe u. Akten d. 16. Jahrhdrts.)
Dühring, Kursus d. Nat.-Oekon. 3. Aufl.
Duncker, Droysen.
Ecksteins humor. Hausschatz.
Ehrlich, farbenanalyt. Untersuchungen.
Enneccerus, Rechtsgeschäft.
Entsch. d. R.-G. in Civils. Gen.-Reg. z. 1-30.
Esmarch, kriegschirurg. Technik. I/II.
Faulmann, Buch d. Schrift. 2. Aufl.
Johann Faust, Drama. 1776.
Fehling, Wochenbett.
Fischer, d. Wasser u. s. Verwendung.
Flügge, Mikroorganismen. 2. Aufl.
Frank, Syst. d. christlich. Wahrheit; — Concordienformel.
Gabelentz, Sprachwissenschaft.
Gärtner, Lieder u. Bilder f. Kinder.
Gesch. d. 4. österr. Drag.-Regts.; — des 8. do.; — des 21. do.
Gess, Christi Person u. Werk. III.
Gierke, dt. Privatrecht. I; — Humor im dtschn. Recht.

Alfred Lorentz in Leipzig ferner:
Grau, Bibelwerk. Bd. 1.
Haberland, physiolog. Pflanzenanatomie. — Anatomie d. assimil. Gewebes.
Halte was du hast. 1897—99.
Hammer, Constitut. de l'empire Ottomane.
Handb. d. Landwirtsch., v. Goltz.
Hase, Handb. d. protest. Polemik. 6. A. — Kirchengesch. 10. od. 11. Aufl.
Hasse, Leben Gerh. v. Kügelgen. 1824.
Hauck, Kirchengeschichte. II.
Havemann, Darst. a. d. Gesch. d. inn. Span.
Haym, romant. Schule.
Heine, Romanzero. (Werke, Bd. 18.) 1866.
Helmholtz, physiol. Optik. 2. Aufl.
Hering, Arzneimittellehre. 3. Ausg.
Heyne, dtschs. Wörterbuch. Kl. Ausg.
Heyse, Paradies.
Hildebrand, Theorie d. Geldes.
Hoffmann, Eins ist Not; — Comm. z. Eph.-, Phil.-, Coloss.-Briefe.
Holtzmann, Handcomm. z. N. Test. Kplt. u. einzeln.
— german. Alterth.; — Kelten u. Germanen.
Hübner, Ovids Verwandlungen.
Jahn, Gesch. d. Burgundionen.
Jeep, Loreley.
Jensen, Kosmologie d. Babylonier.
Jülicher, Einleitg. in d. Neue Test. 2. Aufl.
Preuss. Justizministerialblatt 1898—99.
Kaufmann, Handb. d. Unfallverletzungen.
Kliefoth, Göttinger theol. Fakultät.
Knies, Geld. 2. Aufl.
König, Chemie d. Nahrgs.- u. Genussmittel.
Kreysing, franz. Nationallitteratur.
Kurschat, littauisches Wörterbuch.
Küster, logarithm. Rechentafeln.
Lange, N. T. Bibelwerk. I—IV. VI. VII. IX.
Sammlg. d. sächs. Notariats-Gesetze, v. Lässig.
Latomia, Zeitschr. f. Freimaurerei. 1895-98.
Leitzmann, Fabeln v. Gerh. v. Minden.
Lexer, mittelhochdtschs. Handwörterb.
Lindner, Brutus u. Collatinus.
Lisco, Entw. z. Predigten. 2. Abt.
List, Nat. System d. polit. Oekonomie; — sächs. Eisenbahnsystem; — Werth e. Allianz zw. Grossbrit. u. Dtschld.
Löhe, der evangel. Geistliche.
Löwe, Strafprocessordnung. 9. Aufl.
Maassen, üb. Kirche u. Gewissensfreiheit.
Neues Lausitzer Magazin. 1—56.
Marx, Kapital. Kplt. u. einz.
Mörikes gesamm. Schriften. 4 Bde.
(Niederer,) Pestalozzis Erziehungsunters.
Oribasius, Oeuvres, p. Bussemaker et D.
Parisius u. Crüger, Gesellsch. m. beschr. H.
Publicat. d. Litt. Vereins. 35: Keller, Erzähl.
Schade, althochdtschs. Wörterb. 2. Aufl.
Scheffner, Natürlichkeiten d. sinnl. Liebe.
Universallexicon d. Kochkunst. 6. Aufl.
Vogel, Handb. d. Photographie. 4. Bd.
Zeller, Vortr. u. Abhandlgn. 1. Sammlg.
Zweifel, Vorlesungen üb. klin. Gynäkologie.

[14729] **H. Scholtz** in Breslau:
1 Kunst f. Alle. XIV. Geb. Sauber.
1 Schalk 1881. Geb.
1 Italien, v. Stieler. (Engelhorn.)

[14713] **Krüger & Co.** in Leipzig:
Friedreichs Blätter f. ger. Med. 1872, H. 3; 1876, H. 2; 79, H. 1. 4; 92, H. 6; 98, H. 3; 1899, H. 1. 2. 5. 6.
Heitzmann, anat. Atlas. 1896.
Hale, homöopath. Heilmittel.
*Langenscheidt, engl. Briefe.
*Wendt, Pandekten.
Ztschr. f. Ethnol. I—V. Ca. 30 ℳ.
*Lucae, Archit. d. Menschenschädel.
*Pfeffer, physiol. Untersuchgn.
*Ornithologie: Zeitschrift — Journal — Monatsberichte — Aquila — Ornis u. Centralbl.
*Utopien. Alles.
Penzoldt-St., Handb. 2. A. V. VI u. kplt.
*Friderich, deutsche Vögel.
Schurig, Spermatologia.
Kollmann, plast. Anatomie.
Reichenbach, der sensit. Mensch.
Berl. chem. Berichte. Jg. 12. 29.
*Storm, sämmtl. Werke.

[14836] **M. & H. Schaper** in Hannover:
*Brehms Tierleben. Volks-Ausg.
*Warming, Botanik.
*Springer, Baukunst im Mittelalter.
*Leist, Urkundenlehre.
*Roepell-Caro, Polen. Bd. 3.
*Kloster. Bd. 6. 9. 12.
*Stammbuch d. blüh. u. abg. Adels.
*Lippert, Christenthum.
*Brandes, Lassalle.
*Kaltenborn, Bundesverhältnisse.
*Deutschland i. s. t. Erniedrigung. Neudr.
*Sepp, Religion d. alten Deutschen.
*Rochholz, Gaugöttinnen.
*Jahn, Opfergebräuche.
*Wuttke, sächs. Volkskunde.
*Gregorovius, Rom im Mittelalter.
*Zeitschrift f. dtschn. Unt. 1888, II.
*Poëtae lyrici graeci, ed. Bergk. IV. ed.
*Bienenzeitung 1874. (Eichstädt.)
*Neue militär. Blätter. Bd. 39, H. 5.
*Schöpf, Idiotikon.
*Havemann, Braunschweig-Lüneburg.
*Geschlechtsausschw. u. d. Völkern d. alten u. neuen Welt.

[14837] **G. E. Lückerdt** in Osnabrück:
*Reuters Werke. Volksausg.
*Strasburger, botan. Practicum.

[14315]¹ **Heinr. Stephanus** in Trier:
*Licht, Architektur Berlins.
*Ebhardt, dtsche. Burgen. (I/II à ℳ 12.50.)
*Cremer u. Wolffenstein, d. innere Ausbau.
*Fritsch, deutsche Renaissance.
*Gurlitt, Barock u. Rococo.
*Schäfer, Holzarchitektur d. 14.—18. Jh.
*Licht, Architektur d. Gegenwart. 5 Bde.
*Handbuch d. Architektur. (Bergsträsser.)
*Handb. d. Baukunde. (Toeche, Berlin.)
*Piper, Burgenkunde. (München 1895.)
Nur neueste Auflagen, komplett und einzelne Teile, in tadellosen Exemplaren.

[14735] **Lit.-art. Anstalt** Theodor Riedel in München:
*Geneal. Taschenb. d. adel. Häuser 1893 u. 94.

[14767] **Jos. Roth**'sche Verlagsh. in Stuttgart:
*Thomae Aquinatis s. summa theologica.

SLUB
Wir führen Wissen.

[14676] **Adolf Graeper,** Bh. in Barmen:
*Könnecke, Bilderatlas z. Litteraturgesch.

[14674] **Ruhfussche Kunst- u. Buchh.** in Dortmund:
1 Spitzer, Spaziergänge.
*1 Sulzer, Schir Zion, gottesdienstl. Gesänge d. Israeliten.

[14677] **Ernst Schnelle** in Pyrmont:
*Bolmann, Pyrmont.
*Reuters Werke.
*Real-Encyklopädie, v. Eulenburg.
Angebote direkt erbeten.

[14679] **Hartman** in Agram:
Antiquarisch.
*1 Gothaisches Freiherrl. Taschenb. 1899.
*1 — Gräfl. Taschenb. 1899.
Angebote direkt.

[14722] **Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Kürschners Staatshdbch. 1896, 98, 99.
(A) Zeitschr. f. angew. Chemie 1888—90.
(A) Archiv f. Kriminalanthropologie. I. II.
(B) Staude, Präparationen.
(A) Wagner, Hdb. d. chem. Technol.
(A) Medicus, chem. Technologie.
(A) Ost, techn. Chemie.
(A) Haber, techn. Elektrochemie.
(A) Kohlrausch, prakt. Physik.
(A) Richter, org. u. anorg. Chemie.
(B) Erdmann, anorg. Chemie.
(B) Lüpke, Elektrochemie.
(B) Maxwell, Theorie d. Wärme.
(A) Rau, Feuerflocken; — Liederfrühling; — Evangelium d. Natur; — Apostelgesch. d. Geistes.
(A) Roscoe-Sch., Chemie. 3. A. I. II.
(A) Ostertag, Fleischbeschau. 3. A.
(A) Dieckerhoff, Tierarzneikunde. 2. A.
(A) Harms, tierärztl. Geburtsh. 3. A.
(A) Friedberg-Fr., klin. Unters.-Meth.
(B) Zeitschrift f. gewerbl. Rechtsschutz.
(B) Schmidt-Rimpler, Augenhlkde. 6. A
(B) Henoch, Kinderkrankheiten.
(B) Roth, klin. Terminol.
(B) Durand, Index to „Bentham a. Hooker, Genera".
(C) Ennen, Katalog d. Inkunabeln in d. Stadtbibl. Köln. I.
(C) Meister Eckhardt, hrsg. v. Pfeiffer.
(C) Heister, Apologia pro medicis. 1736.
(C) Jugend. Jahrg. 1899.
(C) Goethes Gedichte m. Einltg. v. Loeper.
(C) Prölss, d. junge Deutschland.
(C) Litterar. Echo für 1898/99.

[14539][1] **Breslauer & Meyer** in Berlin W., 134 Leipzigerstrasse:
*Andresen, Peintre-graveur.
*Weigel, Kunstlagerkatalog.
*Bartsch, Anleit. z. Kupferstichkunde.
*Heineken, Idée générale.
*Heller, prakt. Handbuch.
*Hirths kulturgesch. Bilderbuch.
*Quandt, Verzeichn. d. Kupferst.
Umgehende direkte Angebote erbeten.

[14626][1] **N. P. Pehrssons Bokh.** in Gotenburg:
Steinhofer, die 30jähr. Stille unseres Herrn u. Heilandes. (1861.)
— d. Ehrentitel unseres Herrn u. Heilandes. (1849.)

[14776] **E. Kantorowicz** in Berlin W. 9:
*Ranke, Geschichte d. röm. Päpste.
*Freudenthal, Haidefahrten.
*Zeitschrift Niedersachsen.
*Treitschke, dt. Geschichte. Kplt. u. einz. Tle.
*Spamers Weltgeschichte. Neueste Aufl. Kplt. u. einz. Teile.
*Pfleiderer, Urchristenthum.
*Ehrlich, 30 Jahre Künsterleben.

[14759] **Emil Hirsch** in München:
*Braunfels, die Mainufer.
*Fronmüller, Chronik v. Fürth. 2. Aufl.
*Jäck, Leben d. Künstl. Bambergs.
*— Pantheon d. Liter. u. Kstlr. Bbgs.
*Murr, Merkwürdigk. v. Bamberg.
*Lenbach, irgend eine Handzeichnung.
*Ortwein, Renaissance. Bd. 9. (Oesterr.)
*Beiträge z. Anthropol. Bayerns. Bd. IV, 1. 2, VI, 2. 3, VII, 2. 3, VIII, 4.
*Bock, liturg. Gewänder. Bd. III.

[14758] **S. Calvary & Co.** in Berlin NW 7.:
*Berger, Carnevalslust. 1723.
*Nachtisch, Angenehm., b. e. Studentenhochz.
*Meister Eckhart, v. Pfeiffer.
*Mystiker, Deutsche, d. 14. Jh. 2 Bde.
*Biographien a. d. Bibel. V. e. Türk. 1787.
*Geschichte d. Bartholomäusnacht. 1799.
*Becker, Demosthenes als Staatsbürger.
*Anzeiger, Anatom. Kplt. u. einz. Bde.
*Arch. f. Entwickelungsmechan. Kplt. u. einz.
*Warenzeichenblatt. Kplt.
*Toussaint-L., engl. u. franz. Unterr.-Br.
*Zeitschrift d. Geol. Gesellsch. Bd. 17.
*Homann, Specialatlas v. Deutschland. 1735.
*Erotici graeci, hrsg. v. Mitscherlich.
*Nietzsche, — Brandes, — Nordau. Alles.
*Heyse-Kurz, neuer dt. Novellensch. Bd. 11. 18. 25 u. folg. — Nov.-Sch. d. Ausl. Bd. 4. 15 u. folg.
*Longomontanus, Astron. danica.
*Copernicus, de revolut. orb. coel. 1566.
*Strindberg, Tschandala.
*Pringsheims Jahrb. f. wiss. Botan. Bd. 1—3. 5.
*Aristophanes. Venet., Ald., 1498.
*Plinius, Epist., ed. Keil.

[14673] **Ant. Creutzer** in Aachen:
*Simar, Lehrb. d. Dogmatik. 2. Aufl.
*Niemann, Pieter Maritz. Sauber.
Alles üb. J. Tauler u. s. Pred.
Lübke, Grundr. d. Kunstgesch.
*Baumgartner, Goethe. 3 Bde.
*Fresenius, qualitat. Analyse. 16. A.

[14672] **Sachse & Heinzelmann** in Hannover:
*1 Geschichtschreiber d. dtschn. Vorzeit.

[14681] **Franz Deuticke,** Wien I, Schotteng. 6:
Hanslick, Musikal. u. Litterarisches. Geb.
François, d. letzte Reckenburgerin.
*Meggendorffers hum. Blätter 1—32. Geb.
*Schwalbe, Anat. d. Sinnesorgane.
*Hoffa, orthopäd. Chirurgie. 3. Aufl.
*Tillmanns, allgem. u. spec. Chirurgie.
*Veit, Handb. d. Gynaekologie.
*Eichhorst, Pathologie. 5. Aufl.
*Dernburg, Pandekten. 4. u. 5. Aufl.
*Langer-Toldt, Lehrb. d. Anatomie. 6. A.

[14727] **Emil Zibell** in Breslau:
*Rehbein-Reincke, Landrecht.

[14733] **Alfred Lorentz** in Leipzig:
Brantôme, Oeuvres compl., publ. p. Lalanne.
Dernburg, preuss. Privatrecht. 5. Aufl.
Dörris, Evangel. d. Armen.
Eschstruth, Gänseliesel.
Froissart, Oeuvres, publ. p. Lettenhove.
Gnade, im Recht? — Sarkoschin.
Hartner, der Erbgraf.
Hebbels Tagebücher, hrsg. v. Bamberg.
Lang, religiöse Reden.
Le Maistre, Oeuvres. Paris 1653.
Merx, Chrestomathia Targumica.
Meyers Konv.-Lexikon. 5. A. I—XII. (Schallehn & Wollbr.)
Möller, Kirchengeschichte.
Neudruck d. Septemberbibel v. 1522.
Orth, Compendium d. Diagnostik. 5. A.
Ostwald, Lehrb. d. allg. Chemie.
Porta, Magia naturalis, übers. v. Rautner.
Priezac, Discours sur la politique d'Aristote. 1652.
Prins, Criminalité et répression.
Ranke, 12 Bücher preuss. Gesch. 2. A.
Ray, Einfl. bed. Novation.
Rehbein, Entscheidungen. III.
Richter, evang. Kirchenordng. d. 16. Jh.
Rössler, Polizeiverordnungen f. Potsdam.
Rothe, Entw. d. Abendandachten. 2. A.
Schmidt, Aufstand in Constantinopel.
Schriften d. Goethe-Gesellsch. I.
Schwabenspiegel. Alte Ausg.
Silbernagl, Verf. sämtl. Kirchen d. Orients.
Simmel, soziale Differenzierung.
Springer, Handb. d. Kunstgeschichte.
Suchenwirt, Werke a. d. 14. Jahrh.
N. Testament (dtsch.). Wittenberg 1522. Sept.-Ausg. Orig.
Todleben, Verteidigung v. Sebastopol.
Trautmann, Eppelein v. Geilingen.
Voigt, elementare Mechanik.
Volksbuch d. christl. Meynenden, v. Dr. Faust.
Vorträge, gehalten v. d. Ges. »Urania«. 1. 3. 4. 6. 9. 21. 24. 34.
Wilden, Reisebeschr. e. gef. Christen.
Winkelmann, Phil. v. Schwaben u. Otto IV.
Wörner, Lust u. Leid.
Zeitschrift f. orthopäd. Chirurgie. I-VI.
— f. prakt. Geologie. Kplt. u. einz.
— f. Geburtshilfe. 5, II. 10. 28. 31. 32, II. III. 33. 36. 37, I. II. 40, III.
— f. Praxis u. Gesetzgeb. d. Verwaltg., v. Fischer. Kplt. u. einz.
— d. Vereins f. schles. Geschichte. I, 2. III—V. VI, 1. XI, 1. XII, 1.
— f. Theologie u. Kirche. Jahrg. 1.
Neue rheinische Zeitung 1848.

[14757] **Paul Lehmann** in Berlin:
*Corpus juris civ., deutsch. 7 Bde.
*Ztschr. f. Handelsrecht. Bd. 3—5, 10. 26. 28.
*Arch f. d. civilist. Praxis. Bd. 36. 43. 46. 50.
*Riegl, altorient. Teppiche.
*Carrière, die Poesie.
*Wiese u. Percopo, Gesch. d. ital. Liter.

[14688] **Otto Hammerschmidt,** Hagen i/W.:
1 Preuss. Archiv. 1. Jahrg. (Pfeffer in Leipzig.) Möglichst in Orig.-Einbd. geb., auch roh.

[14772] **Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
*Annalen der Landwirtschaft. Bd. 50.
*Zeitschrift f. Innendecoration. Jg. 1—9.
*Kunst u. Handwerk (München). Jg. 45-49.
*Tischlermeister, Der Deutsche. Jg. 1—4.
*Tischler-Zeitg., Deutsche, 1895—99.
*Zeitschrift für Drechsler, Elfenbeingrav. u. Holzbildh. Jahrg. 18—21.
*Kunstgewerbebl. f. Gold u. Silber. Jg.1-6.
*Kunst u. Decoration (Darmst.) Jg. 1 u. 2.
*Graveur-Zeitung (Berlin). Jg. 18—24.
*Modelleur, alles Erschienene.
= Angebote gef. direkt. =

[14721] **Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Lysias, ed. Herwerden. 1863.
Zöckler, Handb. d. theol. Wiss. Letzte Aufl.
Hegel, Wissensch. d. Logik. 3 Bde. 1812.
Osterwald, griech. Sagen. 2. Aufl.
Ziebarth, griech. Vereinswesen. 1896.
Kittler, Handb. d. Elektrotechnik. 2. Aufl.
Beckurts, Quellenkritik d. Tacitus. 1880.
Doetsch, Leben am Hofe Kais. August. 1876.
Litsch, de Cassio imitatore Thucydidis. 1893.
Cremer, Metrik altengl. Gedichte. 1888.
Ey, Harzmärchenbuch. 1862.
Wolf, dtsche. Hausmärchen. 1851.
Jodl, Geschichte d. Ethik.
Bulletin de l'Acad. impér. Sér. V., vol. 5—7.
Journal Asiat. Sér. I, vol. 2. 9. 11. 14; — sér. II, vol. 14-16; — sér. III, vol. 12 u. 13.
Zeitschr. d. Palästina-Ver. Bd. 2. u. 8.
Zeitschr. d. Morgenländ. Ges. Bd. 1—4.
Hardy, Manual of buddhism. 1860.
Cunningham, Bilsa topes. 1854.
— Mahabodhi. 1892.
Geldner u. Kaegi, 70 Lieder d. Rigveda.
Vitrolles, Baron de, Memoiren.
Hommel, Aufsätze u. Abhandlungen.
Brockelmann, Lexicon syriacum.

[14689] **Johannes Heyn** in Klagenfurt:
Brockhaus' od. Meyers Konv.-Lex. Vorletzte Auflage.

[14693] **Ed. Fabricius** (A. Libnau), Glückstadt:
1 Brehms Tierleben. Volks- u. gr. Ausg.

[14807] **L. Kinet** in Düsseldorf:
*Janssen, dtsche. Gesch. Bd. 2—8. Origbd.
*1 Heine, sämtl. Werke. Bd. 19—21.

[14811] **Pilger-Buchh.** in Reading, Pa., U.S.A.:
*Hölscher, d. dtsche. Kirchenlied vor d. Ref.
*Keller, 8 Psalmentöne d. gregor. Choralges.

[14806] **Ernst Schöler** in Naumburg:
Ortsverzeichnis v. Deutschland.

[14809] **Franz Teubner** in Düsseldorf:
*Zeitschr. f. Innen-Dekoration. Jg. 1—9.
*Kunst- u. Handwerk. Jahrg. 45—49.
*Der deutsche Tischlermeister. Jg. 1—4.
*Deutsche Tischlerzeitung. Jg. 1895-99.
*Zeitschr. f. Drechsler etc. Jg. 18—21.
*Kunstgewerbeblatt. Jahrg. 1—10.
*Kunst u. Dekoration. Jahrg. 1. 2.
*Graveur-Zeitung. Jahrg. 18—24.
*Modelleur. Jahrg. 5—11.
*Zeitschr. f. Gewässerkunde. Bd. 1. 2.
*— f. Baumaterialienkunde.
*Zeitschr. d. Vereins dtschr. Ingenieure. Bd. 29. Titel u. Inh.-Verz. apart, oder d. betr. Heft.

[14675] **Heinrich Schöningh**, Münster i. W.:
Kinderzeitung 1780.
Berlinisches Archiv.
Kölner Pastoralblätter 1886/87.
Abraham a Sta. Clara, Grammatica rel.
Wer restauriert alte Einbände u. bindet antik?
Kataloge üb. alte Pädagog.
Kataloge üb. Viennensien.
Heiner, Eherecht. Nur 2. Aufl.

[14671] **Max Werblowski** in Mailand:
*1 Kerner, Pflanzenleben. 1. Aufl. Bd. 2. In Lieferungen.
*1 Meyer, Weltgebäude. Origbd.
Angebote direkt.

[14682] **Josef Jolowicz** in Posen:
*Charcot, poliklinische Vorträge. 2 Bde.
*Sahli, klinische Untersuchungsmethoden.
*Anmerk. über versch. z. preuss. Kirch.-, Civil.- u. Gelehrt.-Historie geh. Dinge. 5 Bde. Königsb. 1724—42.
*Bergel, Medizin d. Talmudisten.
*— naturw. Kenntnisse d. Talmudisten.

[14824] **Johannes Alt** in Frankfurt a/M.:
*Hippocrates, Opera omnia.
*Hartmann, Krankheiten d. Ohres.
*Jacobson, Ohrenheilkunde.
Mitteilungen a. d. Grenzgebieten.
Zeitschrift f. Chirurgie. 1—43.

[14826] **K. F. Koehler, Sort.-Cto.** in Leipzig:
Monographie üb. die Tsetsefliege.
Jahrbuch, Therapeutisch., von Nitzelnadel. 8. u. 9. Jahrgang.
40 Jahre aus d. Leben e. Todten. 3 Bde. Tübingen 1849.
Noch 15 Jahre Leben eines Todten. Tübingen 1853.
Tillier, mein Onkel Benjamin, deutsch v. Pfau. Einfach geb.

[14825] **Anders & Bufleb** in Berlin W. 35:
*Schlosser, Weltgesch. Volksausg. 19 Bde.
*Hesekiel, Brandb. Hofjungfer; — Fromm u. feudal; — Templer u. Johanniter; — unter d. Eisenzahn; — Krummensee; — vor Jena; — Jena bis Königsberg; — Hohenzieritz; — Stille v. d. Sturm.

[14812] **Gewerbe-Buchhandlung** Ernst Schürmann in Dresden:
Hinrichs Halbjahrskataloge 1890 u. folg.

[14756] **C. Diller & Sohn** in Pirna:
*Musen-Almanach, v. Siegfried. 1802.
*Nadir, Armida, v. Siegfried. 1807.
*Weiskopf, 10 Gebote des Pferdebesitzers.
*Meyers Handlexikon. 6 ℳ ord. Nur tadellos.
*Luthardt, apologet. Vorträge.

[14754] Libr. **Fischbacher**, 33 r. de Seine, Paris:
*Drummond, Jewish Messiah.
*Augusti, Einl. in die Hauptkatechismen der evang. Kirche.
*Walch, Introductio in libros ecclesiae luther. symbol. 1732.
*Jung, Beiträge z. Geschichte der Reformation. 1830.

[14827] **vorm. Weiss**'sche U.-Bh. in Heidelberg:
*1 Kretzer, d. Verkommenen.
*1 Conradi, Adam Mensch.
*1 Dehmel, Mitmensch.

[14844] **Louis Mosche** in Meissen:
*1 Frommel, Hauspostille.
*1 Ahlfeld, Kirchenjahr in Pred.
*1 Hager, Manuale pharmaceuticum.
*1 Zeitschrift f. phys. u. chem. Unterr. Jahrg. 1—5.
Angebote direkt.

[14835] **Otto Paul** in Bonn:
*Mommsen, röm. Gesch. Bd. 3.
*Deutsche Zeitschrift f. Chirurgie. Bd. 12. 32. 33. Auch einzelne Hefte.
*Paulus, Kloster Maulbronn.
*Arndt, d. 7 Worte Jesu am Kreuz.

[14833] **Herold**'sche Buchh. in Hamburg:
*Sigwart, Logik.
*Zezschwitz, vom röm. Kaisertum dtschr. Nation. Leipzig 1877.
*Weigert, Beitr. z. Lehre v. d. Pocken. Breslau 1874.

[14834] **A. Graff** in Braunschweig:
*Brehms Tierleben. 2. Aufl. 10 Bde.
*Credner, Geologie.
*Hofmann, Raupen u. Schmetterlinge.
*Hoyer, Handbuch d. Maschinenkunde.
*Keim, Gesch. d. Lebens Jesu.
*Luthardt, Compend. d. Dogmatik.
*Siebmacher, Bd. 6: Ausgest. Adel Sachsens.
*Stryenski, Mem. d. Gräfin Potocka.
*Westermanns Monatshefte. Bd. 19. 26. 27. 33. 34. 35. 37. 39. 41. 61. 65. Br. Bill.
*Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.

[14711] **J. Neumann** in Neudamm:
Angebote direkt.
*1 Ploss, d. Weib. Brosch. od. geb.

[14709] **F. L. Mattig**'sche Buchh., Inhaber: O. Uflacker in Altona:
Tyndall, Schriften.

[14710] **Christian Kaiser** in München:
1 Winkelmanns Werke. 11 Bde. oder auch Bd. 11 (Briefe Bd. 3) ap. (Brln., Schlesinger.)

[14712] **Albert Klein** in Kempten:
Becker, d. Rabbi Vermächtnis.
Deutsche Romanzeitung 1866.
Menge, lat. Repetitorium.

[14749] **H. Welter** in Paris:
*Horae hebraicae, ed. Lightfoot.
*Lucianus, ed. Reitz. 1743—60.
*Sturz, Lexicon Xenophont. 4 vol.
*Bull. de la Soc. Ind. Mulhouse I à XXV.
*Medici graeci, ed. Kühn.
*Photius, ed. Bekker. I. oder 2 Bde.
*Stephanus, Thesaurus, ed. Valpy. 1818.
*van Ysendijk, Docum. class.

[14748] **Buchh. u. Druckerei vormals E. J. Brill** in Leiden:
*Engler u. Prantl, natürl. Pflanzenfam.
Angebote direkt.

[14747] **Paul Sollors** in Reichenberg i. B.:
*Dohme, das englische Haus.
*Zirkel, Lehrbuch d. Petrographie. I-III.
*Rosenbusch, mikrosk. Physiographie. I.

[14686] **Julius Bleek** in Petershagen a/W.:
*Schimmel, Kunstdenkmäler Westf. 1853.

[14745] **Rud. Bechtold** in Bayreuth:
*Knocke, zweiter Timotheusbrief.
*Doré, illustr. Prachtbibel.
*Samarow, Todesgruss d. Legionen.

SLUB
Wir führen Wissen.

[14680] **Carl Greif** in Wien I:
*1 Baltzer, Elem. d. Mathematik. Neueste A.
*1 Zeitschrift, Geogr., v. Hettner. 1.-5. Jahrg.
*1 Oesterr. Jahrb., v. Helfert. Bd. 10. 18. 20—23.
*1 Mittheilungen d. anthropol. Gesellschaft Wien. Jahrg. 1872.
*— d. geogr. Gesellschaft Wien. 1—13.
*1 Schmidt, A., Pariser Zustände. 3 Bde.
*1 Kirchl. Kunst, v. Geistberger. Alle Jahrgänge, auch einzeln.

[14829] **F. I. Ebenhöch**'sche Buchhandlg. (Heinrich Korb) in Linz a/D.:
1 Goethes Werke. } Illustr. Pracht-Ausg.
1 Schillers Werke. } d. Dtschn. Verlags-
1 Shakespeares Werke. } Anstalt, Stuttgart.
1 Damianitsch, M., das Militär-Strafgesetzbuch. Taschenformat. 2 K. 60 h. (Wien, Manz.)
1 Ueber Land u. Meer 1873, I. Sem., Heft 1—13. Folio-Ausgabe.

[14830] **Carl E. Klotz,** Buchh. in Magdeburg:
*1 Kunhardt, Gesch. d. Univers. Helmstedt.
Angebote direkt erbeten.

[14828] **Frommann**'sche Hofbh. in Jena:
1 Wolff, Körners Leben u. Briefw. 1858.

[14707] **H. W. Silomon** in Bremen:
1 Pletsch, Schnick-Schnack. Lpzg., A. Dürr.

[14705] **L. N. Schaffrath** in Geldern:
Jürgensen, Lebenslügen u. Lebenswahrh.
— Reisebuch.
— der jüngste Tag.
Könnecke, Bilderatlas z. Gesch. d. dtschn. Nationallitteratur. 2. Aufl.

[14703] **Lampart & Comp.** in Augsburg:
Rehlen, Geschichte der Handwerker und Gewerbe. 1856.
Reidelbach, König Ludwig I. und seine Kunstschöpfungen. 1887—88.
Wittmann, Augsburger Reformatoren. Stuttgart 1886.

[14708] **Gerth, Laeisz & Co.** in Hamburg:
1 Zauberwelt. Bd. 2-5. (Willmann, Hamb.)
1 Klenze, Käsereitechnik. (Heinsius, Brem.)

[14760] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C. 2: Klosterstrasse 38:
*Kiesewetter, Okkultismus. Bd. 1. Geh.
*Lange, Materialismus. 2 Bde.
*Liebreich u. L., med. Recept-Taschenb.

[14744] **W. Latte** in Berlin C. 22:
Mommsen, römische Geschichte.
Ranke, deutsche Geschichte.
— Geschichte d. Päpste.
Treitschke, deutsche Geschichte. Bd. 3.
Kiesewetter, fassliche Darstellg. d. wicht. Wahrheiten d. neuen Philosophie.

[14755] **Moritz Perles** in Wien:
1 Meyer, uns. Sprachwerkzeuge u. ihre Verw.
1 Fröhner, Arzneiverordnungslehre.

[14753] **Stiller** in Rostock:
*1 Taine, Geschichte d. engl. Litt. Bd. 3 apart.
*1 Cosack, Lehrbuch d. Handelsrechts.

[14751] **C. Strauss** in Chemnitz:
*Schlagintweit, Indien. 2 Bde.
*Lübke, Abriss d. Gesch. d. Baustile.

[14734] **F. Winter's** Buchh. (F. Hitzler) in Linz:
Retcliffe, Sir John, hist.-pol. Romane. Kplt.

[14831] **Simmel & Co.** in Leipzig:
Aristophanes. Deutsch v. Donner.
*Franklin, la vie priv. d'autrefois. Vol. I-XXV.

[14119]² **Haar & Steinert** in Paris:
Dziatzko, Sammlung bibliothekswissensch. Arbeiten. 1—12.
Aristophanes. Kplt. Ausgabe mit erkl. Anmerkgn., deutsch oder englisch.

[14331]² **Haar & Steinert** in Paris:
1 Preller, griech. Mythologie.

[14639]¹ **G. D. Baedeker's** Sort. in Essen:
Deutscher Baukalender f. 1900. (Verlag von Toeche.)

[14777] **M. Breitenstein** in Wien:
*1 Buch d. Erfindgn. 9. A. Bd. 5. 6. Origbd.
1 Bilguer, Schachbuch. Auch ält. Auflagen!

[14750] **W. H. Kühl** in Berlin W., Jäger-Str. 73:
Kahn, Fechtkunst. 1739, 61.
Mohr, Bibliogr. d. Lithographie. 1888.

[14685] **Gustav Quiel** in Wiesbaden:
1 Reg.-Gesch. d. II. Brand. Ulan.-Reg. No. XI.
1 Schweiz, v. Meyer od. Baedeker. Vorige Aufl.

[14846] **Augustin** in Züllichau:
1 Farrington, Arzneimittellehre.
1 Hinrichs' Bücherverzeichnis 1899.

[14746] **Oscar Groetschel's Buchhdlg.** (Inh.: Paul Merkel) in Gleiwitz:
1 Entscheid. d. Reichsger. in Strafsachen. Kplt. Geb.

[13923]¹ **Schafstein & Co.** in Köln a/Rh.:
*Seder, Decorat. f. Decken- u. Wandmalerei.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Für Anhaltische Handlungen.

[14724] Zur Ausführung fester Bestellungen auf

Wäschke, Hermann, Paschlewwer Geschichten. Bd. I. 2. Aufl. 8°. (1900) 1 ℳ 15 ₰ no.

fehlt es uns an Exemplaren und rufen wir hiermit alle sich auf Kommissionslager befindlichen zurück. Wir bitten um gef. **direkte** Zurücksendung, franko auf **unsere** Kosten.

Nach dem **1. Juli d. J.** bedauern wir Exemplare der 2. Auflage nicht mehr zurücknehmen zu können.

Hochachtungsvoll
Cöthen (Anh.), 21. März 1900.
Paul Schettler's Erben
Verlags-Conto.

Umgehend zurückerbeten

[14762] alle remissionsberechtigten Exemplare von

Riendorff, Miethrecht nach dem Neuen bürgerl. Gesetzbuch. **5. Aufl.** 3 ℳ 35 ₰ no.

Zufolge meiner auf meinen Fakturen abgedruckten Lieferungs-Bedingungen **wiederhole ich hiermit, daß ich nach dem 1. April d. J. keine Exemplare mehr zurücknehme.**

Berlin W. 35, den 21. März 1900.
Carl Duncker's Verlag.

[14225] **Zurückerbeten:**

Wietz u. Erfurth, Hilfsbuch für Elektropraktiker.

Die Berücksichtigung unserer Bitte werden wir dankbar anerkennen.

Leipzig. **Hachmeister & Thal.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Börsenblattbezug für Stellesuchende.

Laut § 7 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes" können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes **zu 1 ℳ 50 ₰ für je 4 Wochen portofrei unter Band** beziehen. Die Versendung besorgt die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Stellesuchende Gehilfen werden wiederholt hierauf aufmerksam gemacht mit dem Bemerken, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden; auch deutsche Reichs-Postwertzeichen werden in Zahlung angenommen.

[14795] Eine erste Buchhandlung in südd. Residenz **sucht** z. bald. Eintritt einen **jüng. Gehilfen,** dem die Exped. d. Journale, Eintr. d. Fakturen u. Mitwirkung beim Bedienen des Publikums zufallen würde.

Reflektiert wird auf geb., gewandten jungen Mann von gutem Aeußern, der an zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Anfangsgehalt 80 ℳ. Angeb. m. Photogr. u. Zeugn.-Abschr. u. Nr. 14795 durch d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[14819] Wir suchen zu sofortigem Antritt einen jungen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Bewerbungen mit Angabe der Gehaltsansprüche, sowie Beifügung der Zeugnisabschriften u. wenn möglich d. Photographie, erbitten umgehend.

Bremen. **Rühle & Schlenker.**

[14818] Für Mitte April suche ich einen soliden jungen Gehilfen, der pünktlich arbeitet und eine gute Handschrift besitzt. Gesuchtem würde hauptsächlich Besorgung der Kontinuationen und Expedition obliegen.

Tübingen.
J. J. Heckenhauer'sche Buch- u. Antiqu.-Handlung
(C. Sonnewald).

[14653] Zum möglichst baldigen Eintritt suchen wir einen nicht zu jungen Sortimenter, hauptsächlich für Ladenverkehr und Journalexpedition. Gut empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung einer Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche direkt melden.

Köln. **J. G. Schmitz'sche Buchh.**

[14797] Jüngerer, mit dem Reproduktionsverfahren vertrauter Gehilfe, guter Korrespondent, zum 1. April von einer grossen Kunstanstalt gesucht. Angeb. mit Gehaltsanspr. u. Photogr. bef. d. Geschäftsstelle des B.-V. unter 14797.

[14495] ***Stuttgart.*** *Für Auslieferungs- u. Expeditionsarbeiten wird zum baldigsten Antritt ein junger, gewandt und sicher arbeitender Gehilfe mit guten Empfehlungen gesucht. Anfangsgehalt 100 ℳ monatlich.*

Angebote mit Zeugnisabschriften unter K. L. 14495 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[14084] **Antiquariat.** Für unser Antiquariat suchen wir einen Volontär oder einen jungen Gehilfen. Jungen Antiquaren, die eben die Lehre verlassen haben, bietet sich reichlich Gelegenheit, in dieser Stellung ihre Kenntnisse zu erweitern. Herren, die bereits im Antiquariat gearbeitet haben, werden bevorzugt. Angebote werden direkt, unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung einer Photographie, erbeten.

Giessen.

J. Ricker'sche Buchhandlung.

[14167] Wir suchen für Expedition und leichtere Korrespondenz einen intelligenten, flott arbeitenden Herrn und bevorzugen solche, die einige Kenntnisse im Französischen und im Korrekturlesen haben. Antritt möglichst bald. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche an **Römmler & Jonas** in Dresden.

[14126] Zum 1. April oder später kann ein junger Buchhandlungs-Gehilfe, der noch nicht lange aus der Lehre ist, bei mir eintreten. Einfache Buchführung erforderlich. Dem Gesuch ist das Lehrzeugnis sowie Gehaltsansprüche beizufügen.

Warburg i. Westf.

F. C. Werth,

Buch- u. Kunsthandlung, Buchdruckerei.

[14100] Fräulein gesucht für eine Buch- und Papierhandlung. Eintritt nach Uebereinkommen. Angebote mit Angabe von Gehaltsansprüchen durch die Geschäftsst. d. B.-V. unter E. H. 14100 erbeten.

[14796] Junger, zuverlässiger Sortimentsgehilfe f. lebhaftes Berliner Sortiment zum 1. April d. J. gesucht. Kenntnis der engl. Sprache Bedingung. Angebote mit Photographie u. Angabe d. Gehaltsansprüche an die Geschäftsst. d. B.-V. u. 14796 erb.

[14799] Für eine kathol. Buchhandlung Bayerns — Sortiment und Verlag — wird zum 1., 15. April oder 1. Mai 1900 eine ältere tüchtige Kraft gesucht, die befähigt ist, vollständig selbständig zu arbeiten, und speziell die Buchhaltung der Buchhandlung, sowie Buchdruckerei zu führen vermag, so daß dieselbe dem Handelsgesetze gegenüber vollkommen entspricht. Die Stellung ist angenehm, dauernd und gut bezahlt.

Süddeutsche, kathol. Herren mit guter Gesundheit, angenehmem Aeußern und verbindlichen Umgangsformen werden gebeten, Angebote mit Gehaltsansprüchen und mit Zeugnissen und Photographie belegt unter Chiffre E. R. Nr. 14799 an die Geschäftsstelle des B.-V. einzureichen.

[14422] **Buchhändler, repräsentabel, für Reiseposten von 1. Berliner Verlagsbuchhandlung für sofort oder später gesucht. Derselbe muss die Buchhandlungen in Deutschland und Oesterreich schon besucht haben und Erfolge nachweisen können. Stellung angenehm, dauernd und gut dotiert. Gef. Angeb. unt. 14422 durch die Geschäftsstelle des B.-V.**

[14847] Zum 1. April d. J. jüngerer Gehilfe gesucht. Gef. Angebote unter 14847 an Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig.

[13284] Für meine Buchhandlung mit Nebenbranchen suche ich zum 1. April oder später einen tüchtigen, strebsamen und durchaus gewandten, jungen Gehilfen. Der Posten ist ein angenehmer und bei zufriedenstellenden Leistungen ein dauernder und gut bezahlter.

Herren mit eigner Initiative, die womöglich auch im Reisebuchhandel gute Erfahrung haben, belieben Angebote nebst Zeugniskopieen und Photographie an mich zu senden.

Mannheim, 11. März 1900.

A. Schenk's Buchhdlg.

[14723] Jüngerer Sortimenter findet bei mir zum 1. April event. später angenehme Stellung.

Lübben N. L. **F. Winckler.**

[14731] Zum baldigen Antritt event. auch später suche ich einen jüngeren Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum sein muß.

Salzwedel. **J. D. Schmidt's** Buchh.

[14742] Für m. Buchh. u. Antiqu. suche ich zum bald. Eintritt einen tücht., jüng. Gehilfen z. Aushilfe, event. kann a. dauernde Stellung gerechnet werden. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitte.

München, Goethestr. 3. **Karl Hess.**

[14848] Für Stuttgart. — Verlagsgehilfe, der in allen vorkomm. Arbeiten durchaus bewandert ist und speziell in Herstellung u. Vertrieb Erfahrung u. Initiative besitzt, für spätestens 1. Juli gesucht. Ausf. Angebote mit Photogr., Gehaltsanspr. u. Zeugn. bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 14848.

[13890] **Volontär** oder junger Mann, der einen Teil seiner Lehrzeit in anderer Buchhandlung absolvieren möchte, findet angenehme Stellung gegen entsprechende Vergütung in einer angesehenen Buchhandlung am Harz. Angebote unter 13890 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[14300] Wir suchen einen gut empfohlenen Verlagsgehilfen, der gewohnt ist, genau und verläßlich zu arbeiten. Herren, die bereits auch im Sortiment thätig waren, erhalten den Vorzug. Angebote mit Photographie, Abschrift der Zeugnisse u. Angabe des Eintrittstermins erbeten an **A. Pichlers Witwe & Sohn, Buchhandlung in Wien,** V, Margaretenplatz 2.

[14614] Zum 1. Juli wird ein tüchtiger Sortimenter gesucht, der auch im Kunst- und Musikalienhandel Erfahrung besitzt. Es wollen sich nur solche Herren melden, die im Besitz guter Empfehlungen auf dauernde Stellung Wert legen. Angebote unter P. K. 14614 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[14600] Zum sofortigen Antritt suchen einen jüngeren Gehilfen aushilfsweise. Gehalt 80 ℳ monatlich.

Sonneberg i/Thür.

Carl Albrechtsche Buchhandlung.

[14599] Für meine Buch- u. Kunsthandlung suche ich sofort einen tüchtigen Gehilfen.

Stargard i/Pomm. **Hugo Ertel.**

[14642] Suche zum 1. April einen jüngeren Sortimentsgehilfen. Gehalt bei freier Station 40 ℳ monatlich.

Lüneburg. **F. Delbanco.**

[14508] Einen Lehrling mit guter Schulbildung sucht bei kleiner Vergütung

C. F. Windaus' Bh. in Gotha.

[14766] Zu Anfang oder Mitte April suchen wir einen Volontär, der die Lehre eben verlassen haben kann. Bei zufriedenstellenden Leistungen erfolgt nach 3 Monaten Engagement als Gehilfe.

Luzern. **Prell & Eberle.**

[14278] Zum 15. April suche ich einen jüng. Gehilfen für Kasse- und Auslieferungsarbeiten.

Leipzig. **Eduard Schmidt.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

[14068] **Reisebuchhandel!** — Ein umsicht. u. energ. Buchhändler streng rechtl. Charakters, Ende der 30er Jahre, verheiratet, der seit Jahren Geschäftsführerstellen in ersten Firmen mit nachweisbarem Erfolg bekleidet, sucht bes. Umstände halber, gestützt auf vorz. Zeugnisse, anderw. dauernde u. selbständige Stellung, bezw. Leitung ein. bestehenden od. zu gründenden Unternehmens. Gründl. Erfahrungen im Reisegeschäft u. Sortiment, sowie i. d. Praxis d. Sortimentsbetriebes i. Versandgeschäft sind vorhanden. Prakt. Anschauung, verbunden mit Geschäftsgewandtheit, Ordnungsliebe, Talent z. Organisieren u. Disponieren, sow. Gewissenhaftigkeit bieten Garantie für jede Vertrauensstellung; auch f. Kommissionsgeschäft oder buchgew. Etablissement dürfte Suchender geeignet sein. Es handelt sich im vorliegenden Falle um die nicht übereilte Erlangung einer passenden Position von Dauer.

Gef. Angebote unter A. H. # 14068 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[13581] Vertretung des Chefs oder Leitung einer Filiale übernimmt älterer erfahrener Buchhändler. Auf Wunsch Kaution.

Gef. Angebote unter „Aushilfe" durch **Eduard Schmidt** in Leipzig erbeten.

[13955] Für m. Sohn, der soeben die Lehre verlassen hat, suche ich z. 1. April Stelle in ein. hies. Verl.- od. Kommissionsgeschäft bei bescheidenen Ansprüchen. Gef. Angeb. u. R. Z. 13955 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[14696] Buchhandlungsgehülfe, 23 J. alt, militärfrei, sucht Stellung in Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung. Angeb. unter postlagernd F. K. 12 Rheydt, Bez. Düsseldorf.

[14669] Leipzig. Junger, solider Gehilfe, mit guter Handschr., militärfrei, sucht zum 1. April oder später bei bescheidenen Anspr. angenehme und dauernde Stellung im Verlag. Gef. Angeb. unter W. L. 14669 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[14852] Für Berlin. — Junger, fleißiger und strebsamer Mann, 23 Jahre alt, militärfrei, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, sofort oder später Stellung als Gehilfe im Verlag.

Gef. Angebote unter C. C. # 44, Postamt 61 Berlin, erbeten.

[14752] Für einen jungen Mann a. guter Familie, der ein deutsches Gymnasium absolvierte, sowie mehrere Semester Vorlesgn. an d. hiesigen philos. Fakultät besuchte u. Gewandtheit in d. französ. Konversation, sowie Kenntnisse im Englischen besitzt, wird eine Lehrlings-Volontärstelle in einer besseren Buchhandlung gesucht, wo ihm Gelegenheit zu gediegener buchhändlerischer Ausbildung geboten würde.

Nähere Auskunft erteilt gern

Zürich.

Ed. Rascher,

Meyer & Zeller's Nachfolger.

SLUB
Wir führen Wissen.

[14664] **Für Leipzig. Erf. 26 j. Gehilfe, allf. gut gebildet, sucht pass. Posten zu sofort. Derselbe würde auch einen Aushilfsposten annehmen. Gef. Angebote unter 14664 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.**

[14800] Buchhändler, im Zeitgs.- u. Inseratenwesen erfahr. (27 J. alt), sucht Stellung. Ia-Zeugnisse zu Diensten. Ang. u. Z. R. 27 hauptpostl. Strassburg i. E. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

O.-M.-Abrechnung betr.

[14588] Wir bitten wiederholt, davon Notiz zu nehmen, dass sämtliche techn. Werke des früheren Dominicus'schen Verlages in Prag mit uns zu verrechnen sind; insbesondere gilt das von:

Ott, Vorträge über Baumechanik.
Winkler, Vorträge über Eisenbahnbau.

Berlin, im März 1900.

W. & S. Loewenthal.

Die Herren Musikverleger

[14661] werden höflichst ersucht um gef. direkte Zusendung unter Kreuzband von Katalogen und Wahlzetteln mit Angabe der Bezugsbedingungen.

Lodz (Russ. Polen), Dzielna 11.

Buchhandlung „Oświata"
(M. Ettinger).

[10042] **Illustrationen**

zu **Verlagswerken** jeglicher Art, vornehmste Ausführung, absolut naturgetreu,

Kunstblätter
Architecturen Landschaften

Ansichtskarten Ansichten-Albums

liefern in kürzester Zeit zu billigen Preisen

Junghanss & Koritzer, G. m. b. H.
Kunstanstalt für Lichtdruck
in Meiningen.

Musterkollektion gratis.

[9759] **Auch**

das Februarheft der neuen Zeitschrift für Reproduktionstechnik (Wilh. Knapp in Halle) enthält, ebenso wie das Januarheft, Abdrucke von **Korn-Autotypieen** nach Gaillards neuem Verfahren.

[14794] **Originalplatten von Stahlstichen u. Radierungen**

jedes Genres werden zu kaufen gesucht.

Angebote unter 14794 erbeten durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[1692] Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 15 Jahren bestehendes

Central-Bureau

für Vermittelung buchhändlerischer Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?" ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuender Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem direkten Verkehr — der peinlichen Notwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiskrete Reflektenten in Mißkredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der reellen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerläßlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Notwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung ꝛc. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft, ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staude,
Verlagsbuchhandlung.

[13821] **Restauflagen,**

Remittenden oder **größere Posten** von **Prachtwerken, Jugendschriften, Romanen, popul. wissenschaftlichen Werken** ꝛc., zum Vertrieb unter der Hand, suche **per Kasse** zu kaufen.

Leipzig. **R. Dallmeier.**

[828]

Proben
zu verlangen von
Papier Siegismund
Niederlagen in:
Leipzig Berlin SW.
Stephanstr. 16. Beuthstr. 4.
Fabrik-Papierlager
Berth. Siegismund.

[8635] **Restauflagen u. Posten**

als: **Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerke, Romane** ꝛc. **kaufe,** wenn billig, stets gegen sof. Kasse. Wünsche über den Vertrieb werden prompt eingehalten. Nur direkte Angeb. erwünscht.

Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

Gebr. Hoffmann
Buchbinderei mit elektrischem Betrieb
Leipzig
[2038] **empfiehlt sich zur Herstellung von Einbänden und Mappen in jeder Ausführung zweckentsprechend, sauber und billig. Muster u. Preisanstellung unberechnet und frei zu Diensten.**

Für Verleger u. Buchdruckereibesitzer.
[12370] **Paris.**

Galvanos: **„Neuester Plan der Stadt Paris"** im Format 115 : 165 mm mit Weltausstellung, sowie Bezeichnung der bedeutendsten Monumentalbauten. Preis **10** *M.*

H. Moser's Verlag in Stuttgart.

[14808] **Für Verleger!**

Die **autorisierten** Uebersetzungen folgender bedeut., in Skandinavien von **grösstem Erfolg** herausgeg. Werke sind durch mich zu erwerben:

1) **Jonas Dahl,** Carg. Sahl.
2) **Jonas Lie,** Majsa Jons.
3) **Beckett,** die grosse Stadt (Novelle).

Buchhandlung von **A. Juncker**
in Berlin W., Potsdamerstrasse 11.

[14471] **Ich pachte**
den Inseratenteil einiger Zeitschriften.
Ausführl. Angebote unter »Pacht«, Berlin, Postamt 34.

Deutsches Buchgewerbehaus in Leipzig.

[14103] In dem Deutschen Buchgewerbehaus, an der Dolzstrasse, Platostrasse und dem Gerichtswege, in bester Buchhändlerlage, sind im Erdgeschoss im ganzen oder in 2 bis 3 Teilen noch zu vermieten

etwa 1200 qm schöne helle Geschäftsräume,

für buchhändlerische oder buchgewerbliche Zwecke ganz besonders geeignet. Die mit Dampfheizung und elektrischem Lichte eingerichteten Räume sind am 1. April 1900 oder später zu beziehen. Die innere Einteilung erfolgt nach Wunsch der Mieter. Nähere Auskunft erteilt Geschäftsführer Arthur Woernlein, Deutsches Buchgewerbehaus, Dolzstr. 1.

[14798] **Verleger**

gesucht für „**100** Jahre alt". Ein mit alphab. Nachschlag-Verzeichn. vers. **Ratgeber,** seine **Gesundheit** zu erhalten u. ein **hohes Alter erreichen u. froh genießen zu können.**

Angebote unter D. W. 14798 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[14743] Wir bitten die Herren Verleger, uns nichts unverlangt zuzusenden, da wir unseren Bedarf sorgfältig selbst wählen! Unverlangte Sendungen gehen unter Spesennachnahme zurück.

Hof, März 1900.

G. A. Grau & Cie.
(Theod. Lion).

[12386] Gut eingeführter **Reisender** sucht — zunächst für Oesterreich-Ungarn — die Vertretung eines **Grossantiquariats** gegen Fixum oder Provision. Gef. Angebote befördert das Kommissionsgeschäft von **Otto Borggold** in Leipzig, Poststrasse 14.

[14851] Für d. bisher im Verl. der Firma Friedrich Fleischer in Leipzig gew. **Jurist. Rev.** w. in den einz. Univ.-St. Buchhändler gesucht, die gegen Gewinn-Anteil den unbed. äußerst erfolgreichen direkten Vertrieb des Buches durch Ag. als alleinige Firma am Orte übernehmen. Näheres durch **Pet. Schultz-Burckhardt** in Lubmin a. Ostf.

Leipz. Kommissionär

[14850] *gesucht f. e. Verlags- u. Sort.-Bh. ev. teilw. Auslieferg. Kredit nicht beanspr. Nur ganz ausführl. Angeb. — allgem. Empfehlg. zwecklos — erb. unt. „Commission", Berlin SW. 46, Konditorei Koppe.*

[14694] Für meine an frequentester Lage neu eingerichteten modernen Geschäftsräume erbitte ich wirkungsvolle **Plakate** umgehend per Post.

Döbeln.

Carl Schmidt's Buchhandlung
(Fritz Zocher).

---

[19] Behufs Auswahl von Klischees empfehle ich meinen

Klischee-Katalog.

Derselbe enthält in seinen vier Abteilungen (à 2 ℳ) über 2000 Illustrationen *religiösen, historischen, mythologischen Genres, Bilder aus der Natur, Landschaften, Kinderszenen, zahlreiche Initiale und Vignetten* nach Originalzeichnungen der namhaftesten deutschen Künstler und bietet gewiss für jeden Verleger irgend etwas Brauchbares.

Ich liefere den Katalog auch à cond. und streiche bei Klischee-Bezügen von 100 ℳ an den Betrag für denselben.

Leipzig. **Alphons Dürr.**

---

[27] Als wirksames Insertionsorgan empfehle den in meinem Verlage erscheinenden

„Deutschen Hausschatz in Wort und Bild."
Illustrirte Zeitschrift.

Größtes und verbreitetstes Unterhaltungsblatt, besonders unter den gebildeten katholischen Ständen Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz.

Die Inserate erscheinen **alle 3 Wochen** und beträgt der Insertionspreis für eine **4gespaltene Petitzeile 50 ₰.** Bei Nonpareillesatz wird 20% Zuschlag berechnet.

Bei größeren Aufträgen Rabatt.

Regensburg. **Friedrich Pustet.**

Medizin. Novitäten

[14810] erbitte stets in 2facher Anzahl unverlangt baldigst.

A. Pritschow's Bh. (Georg C. Bürkner) in Berlin.

Skandinavisches Sortiment

[1693] liefert schnell und billig

G. E. C. Gad in Kopenhagen,
Universitätsbuchhandlung.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 2317. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 2320. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 2320. — Die Erhöhung der Papierpreise. S. 2321. — Der Beitritt Oesterreichs zur Berner Litteratur-Union. S. 2321. — Kleine Mitteilungen. S. 2323. — Personalnachrichten. S. 2325. — Anzeigenblatt. S. 2325—2344.

Ackermann, Th., in Mü. 2326. 2337.
Albrecht in Sonneb. 2342.
Alicke 2336.
Alt in Frkf. a. M. 2240.
Anders & B. 2340.
Anst., Liter.-art., in Mü. 2338.
Augustin in Züll. 2341.
Baedeker in Essen 2341.
Bechtold in Bayr. 2340.
Beck'sche Vrlbh. in Mü. 2330.
Bleek 2340.
Borggold in Le. 2344.
Boysen in Ha. 2337.
Brandstetter 2352.
Breitenstein 2341.
Brennscheidt, Frau, 2325.
Breslauer & M. 2339.
Brönner in Eichst. 2337.
Brügel & S. 2328.
Buchh., Dtsche., in Mez 2336. 2337.
Buchh. u. Druckerei vorm. Brill 2340.
Buchh. „Oświata" 2343.
Burgersdijk & N. 2337.
Bürkner in Brsl. 2337.
Calvary & Co. 2339.
Cassirer, B. & P., 2328.
Christiansen in Alt.-O. 2337.
Creutzer 2339.
Dallmeier 2343.
Delbanco 2342.
Demme 2326.
Detken & R. 2337.
Deuticke in Wien 2330. 2339.
Diepolder 2337 (2).
Diller & S. 2340.
Döll 2329. 2331.
Duncker, C., 2341.
Dürr, A., 2328. 2344.
Ebenhöch'sche Bh. 2341.
v. Ehrenberg 2328.
Elsiepen & L. 2337.
Ertel 2342.
Fabricius in Glückst. 2337. 2340.
Fernau 2326.
Fischbacher 2340.
Fleischer, C. Fr., in Le. 2342.
Flemming Vrl. A.-G. 2327.
Fock G. m. b. H. 2339.
Freytag in Le. 2332.
Friedrich, W., in Le. 2336.
Frommannsche Hofbh. in Jena 2341.
Gad 2344.
Gaillard 2343.
Gerth, Laeisz & Co. 2341.
Geschäftsstelle d. B.-V. 2341.
Gewerbebuchh. in Dr. 2340.
Goldstein in Frkf. a. M. 2343.
Graff in Braun. 2340.
Graeper in Barm. 2339.
Grau & Cie. 2344.
Greif in Wien 2341.
Groetschel's Bh. 2341.
Grunert in Brln. 2337.
Guttentag G. m. b. H. 2325.
Haar & St. 2341 (2).
Hachmeister & Th. 2341.
Hahne in Brln. 2337.
Hammerschmidt in Hag. 2339.
Harrassowitz 2340.
Hartman in Agram 2339.
Heckenhauer in Tüb. 2341.
Heitz in Straßb. 2336.
Hendel Vrl. in Halle 2330.
Herbig in Brln. 2329.
Herold in Ha. 2340.
Hesse's Vrl. in Le. 2336.
Heß in Mü. 2342.
Heyn in Klag. 2340.
Hiersemann 2337 (2). 2340.
Hirsch in Mü. 2339.
Hobeda in Le. 2326.
Hoffmann, Gebr., in Le. 2343.
Hornung 2336.
Jolowicz 2340.
Juncker in Brln. 2343.
Junghanß & L. 2343.
Juppé 2337.
Jurgenson in Le. 2331.
Kabath 2325.
Kaiser in Mü. 2340.
Kantorowicz 2339.
Kerber 2337.
Kindler in Guhrau 2325.
Kinet 2340.
Klein in Kempt. 2340.
Kloß in Ha. 2337.
Klotz in Magdeb. 2341.
Köhler in Gera-U. 2333.
Koehler Sort. in Le. 2340.
Koppe in Brln. 2344.
Kößling'sche Bchh. in Le. 2337.
Krüger & Co. 2338.
Kühl, W. H., in Brln. 2341.
Kundt in Karlsr. 2329.
Lampart & Comp. 2341.
Latte in Brln. 2341.
Lehmann, P., in Brln. 2339.
Leim in Neud. 2337.
Lesser in Brsl. 2337.
Liesching & Co. 2336.
Lorentz in Le. 2338. 2339.
Loewenthal, W. & S. 2343.
Lübcke & H. 2327.
Lückerdt in Osnabr. 2338.
Lützel & Co. 2337 (2).
Mattig'sche Bchh. in Alt. 2340.
Mecklenburg, H. R., in Brln. 2341.
Mey & W. 2336.
Meyersche Hofbchdr. in Detm. 2330.
Mittler & S. 2335.
Mosche 2340.
Moser in Stu. 2343.
Mutze in Le. 2332.
Neff Vrl. in Stu. 2336.
Neumann in Neud. 2340.
News Comp. 2325.
Paul in Bonn 2340.
Pehrsson in Goth. 2339.
Perles 2341.
Perthes, F. A., in Gotha 2329.
Petermann in Halle 2336.
Pichler's Wwe. & S. 2342.
Pilger-Bchh. 2340.
Pillmeyer's Bchh. 2336.
Plon, Nourrit & Cie. 2335.
Prell & E. 2342.
Pritschow's Bchh. 2344.
Pustet in Reg. 2344.
Quitel 2341.
Ragoczy in Freib. 2337.
Rascher 2342.
Rath in Hag. 2337.
Richter in Neuh. 2336.
Ricker in Gieß. 2342.
Röhrscheid & E. 2337.
Rölle in Mysl. 2337.
Römmler & J. 2342.
Roth in Gieß. 2329.
Roth in Stu. 2338.
Ruckdeschel 2337.
Ruhfusische Bchh. in Dortm. 2339.
Rühle & Schl. 2341.
Sachse & H. 2339.
Sattler in Brau 2331.
Schäffer in Mü. 2337.
Schaffrath 2341.
Schafstein & Co. 2341.
Schaper, M. & H. 2338.
Schenk in Mannh. 2342.
Schettler's Erben 2341.
Schlüter in Alt. 2336.
Schmidt in Salzw. 2342.
Schmidt, C., in Döb. 2344.
Schmidt, E., in Le. 2342 (2).
Schmitz in Köln 2341.
Schnelle in Pyrm. 2339.
Schöler 2340.
Scholtz in Brsl. 2338.
Schöningh, H., in Mü. 2337. 2340.
Schröter in Brsl. 2231.
Schröter in Zür. 2336.
Schultz-Burckhardt 2344.
Send in Alt. 2337.
Siegismund, B., in Le. 2343.
Silomon 2341.
Simmel & Co. 2341.
Société Nouv. in Paris 2337.
Sollors 2340.
Spreewald-Buchh. 2337.
Springer in Brln. 2331.
Stahel'sche Vrl.-Anst. 2326.
Staude 2326 (2). 2343.
Stengel & Co. 2334.
Stephanus in Trier 2338.
Stetter in Wien 2337.
Stettner in Lind. 2337.
Stiller in Rost. 2341.
Strauß in Chem. 2341.
Teubner in Düss. 2340.
Tixe in Le. 2330.
Ulrich & Co. in Charl. 2337.
Unterhofer 2337.
Verl. d. Fröbel-Oberlin-Vereins 2331.
Vieweg & S. 2326.
Vincent in Prenzl. 2336.
Vries 2325.
Waetzel in Freib. 2329.
Weichert in Brln. 2328.
v. Weiß'sche Univbh. in Hdlg. 2340.
Weitbrecht & M. 2337.
Welter in Paris 2340.
Werblowski 2337 (2). 2340.
Werth in Warb. 2342.
Wildt, H., in Stu. 2326.
Winckler in Lübb. 2342.
Windaus' Bh. 2342.
Winter in Linz 2341.
Wohlleben 2337.
Woernlein 2344.
Zibell in Brsl. 2339.
Zimmermann in Glog. 2336.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann
Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.